BIBLIOTHECA
UNIV. JAGELL.
CRACOVIENSIS
4589
GRAMATYKA

4589
Grammar

JOANN. AMOS COMENII

ORBIS PICTUS.

Die Welt in Bildern,

in

zwey und achtzig Abschnitte

zum Gebrauche

der kleinsten studirenden Jugend

in den kaiserl. königl. Staaten

zusammengezogen.

Mit kaiserl. königl. allergnädigster Freyheit.

Wird verkauft ungebunden das Stück für 30 Kreuzer.

WIEN,

gedruckt bey Johann Thomas Edlen von Trattnern,

kaiserl. königl. Hofbuchdruckern und Buchhändlern.

1780.

BIBLIOTH. UNIV.
JAGELLONICAE

Erinnerung.

Man hat gegenwärtig nur diejenigen Abschnitte aus des Comenius Werke gezogen, welche in dem Gebrauche, forderist bey Kindern, allgemeiner sind; und man hat wenige Veränderungen damit vorgenommen, sondern sich meistens der Nürnberger Ausgabe von 1756. sowohl im Werke, als in Bildern bedienet; bis man mit mehrerer Bequemlichkeit in beyden zweckmäßige Zusätze und Verbesserungen bey einer andern Auflage anzubringen im Stande seyn wird.

ORBIS PICTUS.

Die Welt

in Bildern.

I.

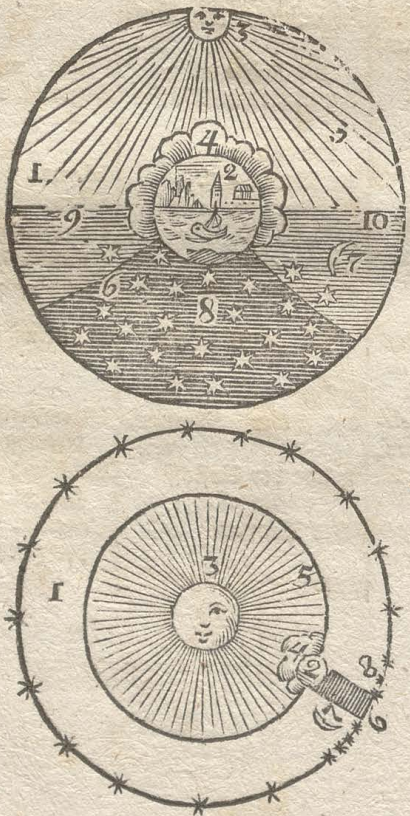
Mundus.

Die Welt.

Cœlum 1. n. 2. habet *ignem* & *ſtellas.*	Der Himmel 1. hält in ſich das Feuer und die Sterne.	Ignis, m. 3. das Feuer. Stella, f. 1. die Luft.
Nubes 2. pendent in *aëre.*	Die Wolken 2. hangen in der Luft.	Nubes, f. 3. die Wolke. Aër, m. 3. die Luft.
Aves 3. volant ſub nubĭbus.	Die Vögel 3. fliegen unter den Wolken.	Avis, f. 3. der Vogel.
Piſces 4. natant in *aqua.*	Die Fiſche 4. ſchwimmen im Waſſer.	Piſcis, m. 3. der Fiſch. Aqua, f. 1. das Waſſer.
Terra f. 1. habet *montes*, 5. *ſilvas*, 6. *campos*, 7. *animalĭa*, 8. *homĭnes.* 9.	Die Erde hat Berge, 5. Wälder, 6. Felder, 7. Thiere, 8. Menſchen, 9.	Mons, m. 3. der Berg. Silva, f. 1. der Wald. Campus, m. 2. das Feld. Anĭmal, n. 3. das Thier. Homo, m. 3. der Menſch.
Univērſus *mundus* conſtat ex quatŭor *elemēntis*, quæ prima *ſtamĭna* omnĭum *corpŏrum* ſunt.	Die ganze Welt beſteht aus vier Elementen, welche der Urſtoff aller Körper ſind.	Mundus, m. 2. die Welt. Elemēntum, n. 2. das Element. Stamen, n. 3. der Urſtoff. Corpus, n. 3. der Körper (Leib).

II.

Cœlum Der Himmel.



Coelum 1. n. 2. rotătur, & ambit *terram*, 2. in *medio* ſtantem.

Der Himmel 1. drehet ſich, und umgiebt die Erde, 2. welche in der Mitte ſteht,

Terra, f. 1. die Erde.

Mediŭs, a, um, mitten. (mittelſt).

prout *vetĕres* credidĕrunt; *recentiŏres* enim deſēndunt *motum* terrae circa *ſolem*.

wie die Alten geglaubet haben; denn die Neueren behaupten die Bewegung der Erde um die Sonne.

Vetus, o. 3. alt.

Recentĭor, c. 3. us. n. 3. neuer.

Motus, m. 4. die Bewegung.

Sol, 3. ubi ubi eſt, fulget perpetŭo; licet *nubĭla* 4. eum nobis eripĭant;

Die Sonne, 3. ſie ſey, wo ſie ſey, ſcheint immer; obſchon das Gewölk 4. ſie uns raubet;

Sol, m. 3. die Sonne.

Nubĭlum, n. 2. das Gewölk. (trübes Wetter).

facĭtque ſuis *radĭis* 5. *lucem*; lux *diem*.

und machet mit ihren Strahlen 5. das Licht; das Licht den Tag.

Radĭus, m. 2. der Sonnenſtrahl.

Lux, f. 3. das Licht.

Dies, c. 5. der Tag.

Ex oppoſĭto ſunt *tenĕbrae*, 6. f. 1. pl. inde *nox*, f. 3.

Gegenüber iſt die Finſterniß, 6. daher die Nacht.

Nocte ſplendet *luna*, 7. f. 1. & *ſtellae* 8. micant, ſcintillant.

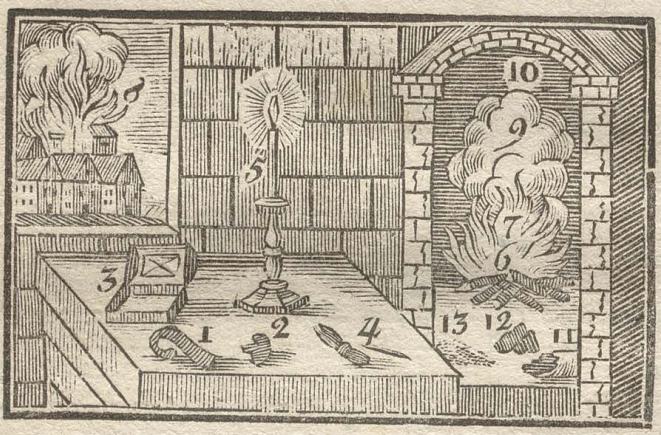
Bey Nacht ſcheint der Mond, 7. und die Sterne 8. ſchimmern, blinken.

Veſpĕri 9. eſt *crepuſcŭlum*: n. 2. mane *aurōra* 10. f. 1. & *dilucŭlum*. n. 2.

Des Abends 9. iſt die Demmerung: des Morgens die Morgenröthe 10. und das Tagen. (oder der anbrechende Tag.)

III.

Ignis. Das Feuer.



Ignis m. 3.	Das Feuer	
ſplendet, ardet, (urit) & cremat.	leuchtet, brennet, und verbrennet.	
Ejus *ſcintilla*, f. 1.	Deſſen Funke,	
ope *chalÿbis* 1,	mit Hilfe des Stahls 1.	Chalybs, m. 3. der Stahl.
e *ſilice* (*pyrite*) 2.	aus dem Feuerſteine 2.	Silex, m. 3. (Pyrites) m. 3. der Feuerſtein.
eliſa, & in *ſuſcitabŭlo* 3.	geſchlagen, und im Feuerzeuge 3.	Suſcitabŭlum, n. 2. der Feuerzeug.
		Fomes, m. 3. der Zunder.

a *fomite* excēpta,	vom Zunder aufgefangen,	Excēptus, a, um, aufgefangen.
accēndit *sulphurātum* 4.	zündet den Schwefelfaden, 4.	Sulphurātum, n. 2. der Schwefelfaden.
& inde *candēlam*, 5.	und damit die Lichtkerze, 5.	Candēla, f. 1. die Lichtkerze.
vel *lignum*, 6.	oder das Holz an, 6.	Lignum, n. 2. das Holz.
& excĭtat *flammam*, 7.	und erreget eine Flamme, 7.	Flamma, f. 1. die Flamme.
vel *incendĭum*, 8.	oder eine Feuersbrunst, 8.	Incendĭum, n. 2. die Feuersbrunst.
quod *ædificĭa* corrĭpit.	welche die Häuser ergreift.	Aedificĭum, n. 2. das Haus (Gebäude).
Fumus 9. m. 2.	Der Rauch 9.	
ascēndit inde,	steigt davon auf,	
qui *camīno* 10.	welcher am Kamine (Schornsteine) 10.	Camīnus, m. 2. der Kamin. (Schornstein).
adhaērens	hangend	Adhaērens, o. 3. hangend.
abit in *fuligĭnem*.	zu Ruß wird.	Fulīgo, f. 3. der Ruß.
Ex *torre*	Aus dem Brande	Torris, m. 3. der Brand.
(ligno ardēnte)	(brennendem Holze)	Ardens, o. 3. brennend.
fit *titĭo*, 11. m. 3.	wird ein Löschbrand, 11.	
(lignum extīnctum.)	(ein ausgelöschnes Holz.)	Extīnctus, a, um, ausgelöschen
Ex *pruna*	Aus der Glutkohle	Pruna, f. 1. die Glutkohle.
(candēnte	(dem glühenden	Candens, o. 3. glühend.
particŭla torris)	Stücke Brands)	Particŭla, f. 1. das Stück.
fit *carbo*. 12. m. 3.	wird eine verloschne Kohle. 12.	
Tandem,	Endlich	
quod remănet,	was überbleibt,	
est *cinis* 13. m. 3.	ist Asche 13.	
& *favīlla* f. 1.	und Loderasche.	
(ardens cinis.)	(glimmende Asche.)	

IV.

Aër.

Die Luft.

Aura 1. f. 1. ſpirat leniter.	Die Luft 1. wehet ſanft.	
Ventus 2. m. 2. flat valide.	Der Wind 2. bläſt ſtark.	
Procella 3. f. 1. ſternit *arbores.*	Der Sturmwind 3. reißt die Bäume nieder.	Arbor, f. 3. der Baum.
Turbo 4. m. 3. ſe agit in *gyrum.*	Der Wirbelwind 4. drehet ſich in einen Kreis.	Gyrus, m. 2. der Kreis.
Subterranĕus ventus 5. (aut quidquid demum ſit) excĭtat terrae motum;	Der unterirdiſche Wind 5 (oder was es immer ſeyn mag) erreget ein Erdbeben;	Subterranĕus, a, um, unterirdiſch.
terrae motus m. 4. facit *labes* (*ruĭnas.*) 6.	das Erdbeben machet Erdefälle. 6.	Labes, f. 3. (Ruĭna f. 1). der Erdefall.

V.

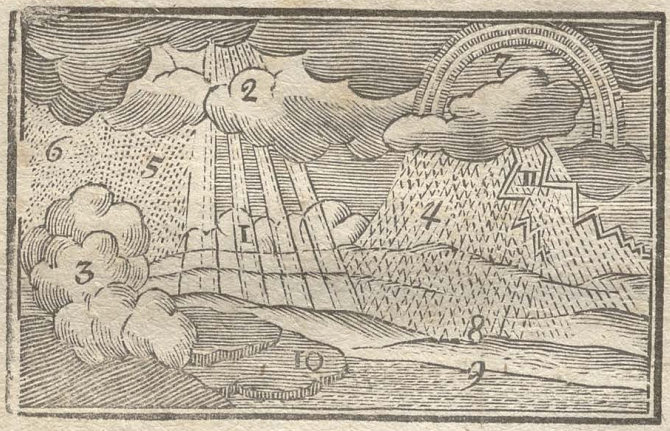
Aqua. Das Wasser.

Aqua f. 1.	Das Wasser	
scatet	entspringt	Scatēre, n. 2. entspringen.
e *fonte*; 1.	aus der Brunnquelle; 1.	Fons, m. 3. die Brunnquelle.
defluit	schießt herab	Defluĕre, n. 3. herabfließen.
in *torrente*; 2.	im Gießbache; 2.	Torrens, m. 3. der Gießbach.
manat	rinnet	Manāre n. 1. rinnen.
in *rivo*; 3.	im Bache; 3.	Rivus, m. 2. der Bach.
stat	steht	Stare, n. 1. stehen.
in *stagno*; 4.	im See; (oder Weyher;) 4.	Stagnum, n. 2. der See. (Weyher).
fluit	fließt	

in *flumĭne*; 5.	im Strome; 5	Flumen, n. 3. der Strom.
gyrātur	drehet ſich	Gyrāre, a. 1. ſich drehen.
in *vortĭce*; 6.	im Wirbel; 6.	Vortex, m. 3. der Wirbel.
facit *palūdes*. 7.	machet Sümpfe. (Moräſte) 7.	Palus, f. 3. der Sumpf. (Moraſt).
Flumen n. 3. habet *ripas*. 8.	Der Fluß hat Ufer 8.	Ripa, f. 1. das Ufer am Fluſſe.
Mare n. 3. facit *littŏra*, 9.	Das Meer machet Geſtade, 9.	Littus, n. 3. das Geſtade. (Ufer am Meere).
ſinus, 10.	Meerbuſen, 10.	Sinus, m. 4. der Meerbuſen.
promontoria, 11.	Vorgebirge, 11.	Promontorium, n. 2. das Vorgebirge.
inſŭlas, 12.	Inſeln, (Eylande,) 12.	Inſŭla, f. 1. die Inſel.
peninſŭlas, 13.	Halbinſeln, 13.	Peninſŭla, f. 1. die Halbinſel.
iſthmos, 14.	Erdengen, 14.	Iſthmus, m. 2. die Erdenge. (das enge Land zwiſchen zweyen Meeren).
freta; 15.	Meerengen; (Sunde;) 15.	Fretum, n. 2. die Meerenge. (Sund).
et habet *ſcopŭlos* 16.	und hat Steinklippen 16.	Scopŭlus, m. 2. die Steinklippe.

VI.

Nubes. Die Wolke.



Ex aqua aſcēndit *vapor*. I. m. 3.	Aus dem Waſſer ſteigt der Dampf auf. 1.	Aſcendĕre, n. 3. aufſteigen.
Inde fit *nubes*; 2. f. 3.	Daraus wird eine Wolke; 2.	
et prope terram *nebŭla*. 3. f. 1.	und nahe an der Erde ein Nebel. 3.	
E nube ſtillat (defluit) guttātim) *pluvĭa* 4. f. 1.	Aus der Wolke tropfet (fließt tropfenweis herunter) der Regen 4.	Stillāre, n. 1. tropfen. Defluĕre, n. 3. herabfließen.
et *imber*; m. 3.	und Platzregen;	
quae gelāta *grando*; 5. f. 3.	Welcher gefroren ein Hagel; 5.	Gelātus, a, um, gefroren.

ſemi-

semigelāta, *nix*; 6. f. 3.	halbgefroren ein Schnee; 6.	Semigelātus, a, um, halbgefroren.
calefacta, *rubīgo* est. f. 3.	erhitzet, ein Meelthau ist.	Calefactus, a, um, erhitzet.
In *pluviōsa nube*,	In einer Regenwolke,	Pluviōsa f. 1. nubes f. 3. Regenwolke.
quæ soli opposita,	welche der Sonne gegenüber gesetzet,	Sol. m. 3. die Sonne.
appāret *iris*. 7. f. 3.	erscheint der Regenbogen. 7.	Oppositus, a, um, gegenübergesetzet.
In aquam incidens *gutta* f. 1.	Ein ins Wasser fallender Tropfen	Incidens, o. 3. einfallend.
facit *bullam*; 8.	machet eine Wasserblase; 8.	Bulla, f. 1. die Wasserblase.
multae bullae	viele Blasen	
faciunt *spumam*. 9.	machen einen Schaum. 9.	Spuma, f. 1. der Schaum.
Aqua congelāta	Gefrornes Wasser	Congelātus, a, um, gefroren.
sit *glacies*; 10. f. 5.	wird Eis; 10.	
congelātus *ros* m. 3.	gefrorner Thau	
pruīna; f. 1. dicītur.	wird ein Reif genannt.	
Ex sulphurĕo *vapōre*	Aus schwefelichtem Dampfe	Sulphurĕus, a, um, schwefelicht.
sit *tonītru*: n. 4.	entsteht der Donner;	Vapor, m. 3. der Dampf.
quod e nube erūmpens	welcher aus der Wolke brechend	Erūmpens, o. 3. ausbrechend.
cum *fulgŭre* 11. tonat & fulmĭnat.	mit einem Blitze 11. donnert und wetterstrahlet.	Fulgur, n. 3. der Blitz.

VII.

Terra.

Die Erde.

Super *terra*	Auf der Erde	Terra, f. 1. die Erde.
sunt alti *montes*, 1.	sind hohe Berge, 1.	Altus, a, um. hoch. Mons, m. 3. der Berg.
profundae *valles*, 2.	tiefe Thäler, 2.	Profundus, a, um, tief. Vallis, f. 3. das Thal.
elevati *colles*, 3.	erhabene Hügel, 3.	Elevātus, a, um, erhaben. Collis, m. 3. der Hügel.
cavae *spelüncae*, 4.	hohle Klüfte, (Höhlen,) 4.	Cavus, a, um, hohl. Spelünca, f. 1. die Kluft.
plani *campi*, 5.	ebene Felder, 5.	Planus, a, um. eben. Campus, m. 2. das Feld.
opācae *silvae*, 6.	schattichte Wälder. 6.	Opācus, a, um, schatticht. Silva, f. 1. der Wald.

VIII.

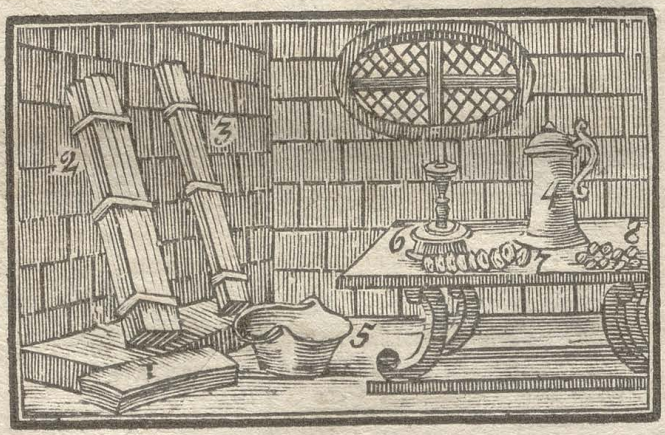
Terrae foetus.

Erdgewächse.

Pratum 1. n. 2. fert *gramĭna*, cum *florĭbus* et *herbis*, quae desĕcta, *foenum* n. 2. fiunt, 2.	Die Wiese 1. trägt Gras. mit Blumen, und Kräutern; welche abgehauen, Heu werden. 2.	Gramen, n. 3. das Gras. Flos, m. 3. die Blume. Herba, f. 1. das Kraut. Desectus, a, um, abgehauen.
Arvum 3. n. 2. fert *fruges* et *olĕra*. 4.	Das gepflügte Feld 3. bringt Getreid und Gewächse. 4.	Fruges, f. 3. das Getreid (Frucht). Olus, n. 3. das Gewächs.
In silvis proveniunt *fungi*, 5. *fraga*, n. 2. pl. 6. *myrtilli*, &c.	In den Wäldern kommen die Erdschwämme, 5. die Erdbeeren, 6. die Heydelbeeren u. d. g. hervor.	Fungus, m. 2. der Erdschwamm, (Pfifferling). Myrtillus, m. 2. die Heydelbeere.
Sub terra nascuntur *metălla*, *lapĭdes*, *mineralĭa*.	Unter der Erde wachsen die Metalle, (Erze,) die Steine, die Mineralien.	Metallum, n. 2. das Metall (Erz). Lapis, m 3. der Stein. Mineralia, n. 3. pl. die Mineralien.

IX.

Metalla.

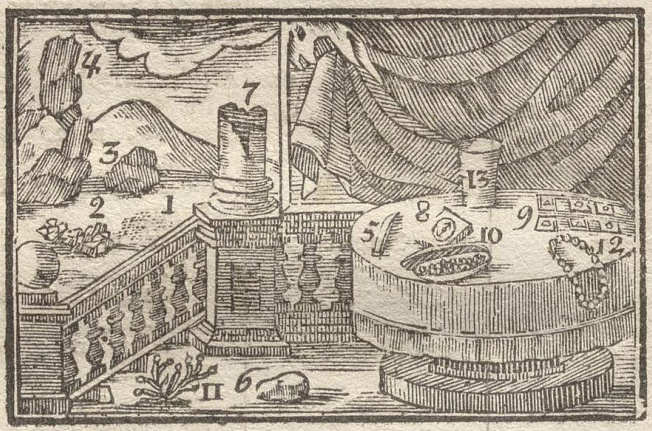


Die Metalle.

Plumbum 1. n. 2.	Das Bley 1.	
est molle et grave.	ist weich und schwer.	Mollis, c. 3. e, n. 3. weich. Gravis, c. 3. e, n. 3. schwer.
Ferrum 2. n. 2.	Das Eisen 2.	
est durum; et durior	ist hart; und noch härter	Durus, a, um, hart. Durior, c. 3. us. n. 3. noch härter.
chalybs. 3. m. 3.	der Stahl. 3.	
Artifices faciunt	Die Künstler machen	Artifex, m. 3. der Künstler.
e *stanno*	aus Zinn	Stannum, n. 2. das Zinn.
canthăros; 4.	die Kannen; 4.	Canthărus, m. 2. die Kanne.
e *cupro*	aus Kupfer	Cuprum, n. 2. das Kupfer.
ahēna; 5.	die Kessel; 5.	Ahēnum, n. 2. der Kessel.
ex *orichālco*	aus Messing	Orichālcum, n. 2. das Messing.
candelābra; 6.	die Leuchter; 6.	Candelābrum, n. 2. der Leuchter.
ex *argento*	aus Silber	Argentum, n. 2. das Silber.
unciāles: 7. ex *auro*	die Thaler; 7. aus Gold	Uncialis, c. 3. der Thaler. Aurum, n. 2. das Gold.
scutātos.(ducātos.) 8.	die Dukaten. 8.	Scutātus, m. 2. (Ducātus, m. 2) der Dukaten.
Argentum vivum. n. 2.	Das Queckſilber	
semper liquet, et corrōdit metālla.	ist immer flüßig, und zerfrißt die Metalle.	Liquēre, n. 2. fließen. Corrodēre, a. 3. zerfressen.

X.

Lapides. Die Steine.



Arēna 1. f. 1. et *sabŭlum* 2. n. 2. est comminūtus *lapis.*	Der Sand 1. und Kies 2. ist ein zerriebener Stein.	Comminūtus, a, um, zerrieben. Lapis, m. 3. der Stein.
Saxum 3. n. 2. est *pars* f. 3. *petrae.* (*cautis.*) 4.	Der Stein 3. ist ein Stück eines Felsen. 4.	Petra, f. 1. (Cautes, f. 3.) der Fels.
Cos, 5. f. 3. *silex*, 6. m. 3. *marmor*, 7. &c. sunt opāci lapĭdes.	Der Wetzstein, 5. der Kieselstein, 6. der Marmelstein, 7. u. d. g. sind undurchsichtige Steine.	Opācus, a, um. undurchsichtig.
Magnes 8 m. 3.	Der Magnet 8.	

attrā-

attrahit *ferrum.*

ziehet das Eisen an sich.

Ferrum, n. 2. das Eisen.

Gemmae 9. sunt pellucidi *lapilli*; ut: candĭdus *adămas*, m. 3. rubĕus *rubīnus*, m. 2. caerulĕa *saphīrus*, f. 2. virĭdis *smarāgdus*, m. 2. lutĕa *hyacīnthus*, f. 2. &c. et micant, si angulāti sunt.

Die Edelsteine 9. sind durchsichtige Steine; als der weiße Diamant, der rothe Rubin, der blaue Saphir, der grüne Smaragd, der gelbe Hyacinth, u. d. g. und glänzen (spielen,) wenn sie eckicht sind.

Gemma, f. 1. der Edelstein. Pellucĭdus, a, um, durchsichtig. Lapīllus, m. 2. das Steinlein. Candĭdus, a, um, weiß. Rubĕus, a, um, roth. Caerulĕus, a, um, blau. Virĭdis, c. 3. e, n. 3. grün. Lutĕus, a, um, gelb. Angulātus, a, um, eckicht.

Margarītae et *uniōnes* 10. crescunt in *conchis*; *corallĭa* 11. in mari *specĭe arbuscŭlārum* *Succĭnum* 12. n. 2. ad *mare*, praecipŭe in *Borussĭa*, f. 1. colligĭtur.

Die kleinen Perlen und die großen Perlen 10. wachsen in Muscheln; die Korallen 11. in dem Meere in Gestalt kleiner Bäume. Der Agtstein 12. wird an dem Meere, sonderlich in Preußen, gesammelt.

Margarīta, f. 1. das kleine Perl. Unĭo, m. 3. das große Perl. Concha, f. 1. die Muschel. Corallĭum, n. 2. die Koralle. Species, f. 5. die Gestalt. Arbuscŭla, f. 1. das Bäumlein. Mare, n. 3. das Meer. Borussĭa, f. 1. Preussen.

Vitrum 13. n. 2. est simĭle crystăllo.

Das Glas 13. ist gleich dem Krystalle.

Simĭlis, c. 3. e, n. 3. gleich. Crystăllus, 1, 2. der Krystall.

XI.

Arbor. Der Baum.

E *semĭne* procrēscit *planta*; 1. f. 1.	Aus dem Saamen wächst die Pflanze 1. hervor.	Semen, n. 3. der Saame.
Planta abit in frutĭcem; 2.	Die Pflanze wird zu einem Strauche; 2.	
frutex m. 3. in arbŏrem. 3.	der Strauch zu einem Baume. 3.	
Arbor f. 3. a *radĭce* 4. sustentātur.	Der Baum wird von der Wurzel 4. erhalten.	Radix, f. 3. die Wurzel.
E radĭce surgit.	Aus der Wurzel steigt	
stirps. c. 3. (*stemma*. n. 3.) 5.	der Stamm 5. über sich.	

Stirps

Stirps dividit se	Der Stamm theilet sich	
in *ramos*, 6.	in die Aeste, 6.	Ramus, m. 2. der Ast.
et *frondes*, 7.	und grüne Zweige, 7.	Frons, f. 3. der grüne Zweig.
ex quibus *folia* 8. nascuntur.	aus welchen die Blätter (das Laub) 8. entstehen.	Folium, n. 2. das Blatt. (Laub).
Cacumen 9. n. 3. est in summo.	Der Gipfel 9. ist zu oberst.	Summus, a, um, oberst.
Truncus 10. m. 2. adhaereat radicibus.	Der Stock 10. hängt an den Wurzeln.	
Caudex 11. m. 3. est defectus *stipes* m. 3. sine ramis:	Der Klotz 11. ist ein abgehauener Stamm ohne Aeste:	Defectus, a, um, abgehauen.
et habet *corticem*,	und hat eine Rinde,	Cortex, c. 3. die Rinde.
et *librum*, 12.	und Bast, 12.	Liber, m. 2. der Bast.
pulpam,	das Holz	Pulpa, f. 1. das Holz.
et *medullam*. 13.	und den Kern. 13.	Medulla, f. 1. der Kern.
Viscum. n. 2. (*Viscus* m. 2.) 14. adnascitur ramis:	Der Mistel (Vogelleim) 14. wächst an den Aesten:	
qui etiam *gummi*,	welche auch das Gummi,	Gummi, n. indecl. das Gummi.
resinam,	Harz,	Resina, f. 1. das Harz.
picem, &c.	Pech, u. d. g.	Pix, f. 3. das Pech.
exsudant.	ausschwitzen.	

XII.

Fructus arborum. Die Baumfrüchte.

Poma
a fructiferis arboribus decerpuntur.

Das Obst wird von den fruchtbaren Bäumen abgebrochen,

Malum 1. n. 2. est rotundum.

Der Apfel 1. ist rund.

Pyrum 2. n. 2. et *ficus* 3. f. 2. et 4. sunt oblonga.

Die Birn 2. und die Feige 3. sind länglicht.

Cerasum 4. n. 2. pendet longo *petiolo*; (*pedículo*;

Die Kirsche 4. hängt an einem langen Stiele. (Stengel.)

prunum 5. n. 2. et *persicum* 6. n. 2. breviori;

Die Pflaume 5. und die Pfirsche 6. an einem kürzeren;

Pomum, n. 2. das Obst.
Fructifer, a, um, fruchtbar.

Rotundus, a, um, rund.

Oblongus, a, um, länglicht.
Longus, a, um, lang.
Petiolus, m. 2. (Pedículus, 2.) der Stiel am Obste.
Brevior, c. 3. us, n. 3. kürzer.

morum

morum 7. n. 2. brevissimo.
Nux juglans, 8. f. 3.
avellāna, 9. f. 1.
et *castanea* 10. f. 1.
sunt cortĭci
et *putamĭni* involūta.
Steriles arbŏres
sunt: 11.
abies, f. 3.
alnus, f. 2.
betŭla, f. 1.
cupressus, f. 2.
fagus, f. 2.
fraxĭnus, f. 2.
salix, f. 3.
tilĭa, &c. f. 1.
Sed pleraeque sunt umbrifĕrae.
At *junipĕrus* 12. f. 2.
et *laurus* 13. f. 2 et 4.
ferunt *baccas*;
pinus 14. f. 2 et 4.
strobĭlos;
quercus 15. f. 4.
glandes
et *gallas*.

die Maulbeere 7. am kürzesten.
Die wälsche Nuß, 8.
die Haselnuß, 9.
und die Käste 10.
sind in die Rinde
und Schale eingewickelt.
Unfruchtbare Bäume
sind: 11.
die Tanne,
die Erle,
die Birke,
die Cypresse,
die Buche,
die Esche,
die Weide,
die Linde, u. d. g.
Doch die meisten
sind schatticht.
Aber der Wacholderbaum 12.
und der Lorbeerbaum 13.
tragen Beeren;
die Fichte 14.
Tannzapfen;
die Eiche 15.
Eicheln
und Gallapfel.

Brevissĭmus, a, um, kürzest.

Putāmen, n. 3. die Schale.
Involūtus, a, um. eingewickelt.
Steriĭlis, c. 3. e, n. 3. unfruchtbar.

Plerīque, aēque, āque, die meisten.
Umbrifer, a, um, schatticht.

Ferre, c. 3. tragen.
Bacca, f. 1. die Beere.

Strobĭlus, m. 2. der Tannzapf.
Glans, f. 3. die Eichel.
Galla, f. 1. der Gallapfel.

XIII.

Flores. Die Blumen.

Inter *flores* sunt notissimi:
Primo *vere*,
viŏla, 1. f. 1.
hyacĭnthus, 2. m. 2.
narcissus. 3. m. 2.
Tum alba ac lutĕa 4.
et caerulĕa 5. *lilia*.
Tandem *rosa*, 6. f. 1.
caryophyllum. 7. n. 2. &c.

Unter den Blumen sind die bekanntesten:
Im angehenden Frühlinge,
das Veilchen, 1.
die Hyacinthe, 2.
die Narcisse. 3.
Ferner die weißen und gelben 4.
und blauen 5. Lilien.
Endlich die Rose, 6.
die Nelke, (das Nägelein) 7. u. d. g.

Flos, m. 3. die Blume.
Notissimus, a, um, bekanntest.
Primus, a, um, angehend, erst.
Ver, m. 3. der Frühling.
Albus, a, um, weiß.
Lutĕus, a, um, gelb.
Caerulĕus, a, um. blau.
Lilĭum, n. 2. die Lilie.

Ex

Ex his *ſerta* 8.	Aus dieſen werden die Kränze 8.	Sertum, n. 2. Kranz.
et *ſerviae* 9. vinciuntur.	und Sträußchen 9. gebunden.	Servia, f. 1. das Sträuchen.
Etiam *odorātae herbae* 10.	Es werden auch wohlriechende Kräuter 10.	Odorāta herba, f. 1. das wohlriechende Kraut.
addūntur,	dazu genommen,	
ut: *amarācus*, m. 2.	als: der Majoran,	
amarānthus, m. 2.	die Tauſendſchön,	
ruta, f. 1.	die Raute,	
lavendŭla, f. 1.	der Lavendel,	
rosmarīnus, m. 2. (*libanōtis*) f. 3.	der Rosmarin,	
hyſſopus, f. 2.	der Iſop,	
nardus, f. 2.	die Narde, (der Spik,)	
ocymum, n. 2.	die Baſilie,	
ſalvĭa, f. 1.	die Salvey,	
menta, f. 1. &c.	die Münze, u. a. m.	
Inter *campēſtres flores* 11.	Unter den Feldblumen	Campēſtris flos, m. 3. die Feldblume.
ſunt notiſſĭmi:	ſind die bekannteſten:	
lilĭa convallĭum.	die Mayenblümlein,	Lilĭum, n. 2. convallĭum, f. 3. das Mayenblümlein.
chamaēdrys, f. 3.	das Vergiß mein nicht,	
cyănus m. 2.	die Kornblume,	
chamaemēlum. n. 2. &c.	die Chamile, u. a. m.	
inter herbas	Unter den Feldkräutern	
cytĭſus, f. 2. (*trifolĭum*, n. 2.)	der Klee,	
abſinthĭum, n. 2.	der Wermuth,	
acetōſa, f. 1.	der Sauerampfer,	
urtĭca, f. 1, &c.	die Neſſel, u. a. m.	
Tulĭpa 12. f. 1.	Die Tulpe 12.	
eſt *decus* n. 3. *florum*.	iſt eine Zierde der Blumen,	
ſed absque *odōre*. (*odōris expers*)	aber ohne Geruch.	Odor, m. 3. der Geruch.

XIV.

Olera.

Die Gartenfrüchte.

In *hortis* nascūntur *olĕra*,	In Kohlgärten wachsen Gartenfrüchte,	Hortus, m. 2. der Kohlgarten. Olus, n. 3. die Gartenfrucht.
ut: *Lactūca* 1. f. 1.	als, der Salat, 1.	
brassĭca, 2. f. 1.	der Kohl, 2.	
cepa, 3. f. 1.	der Zwiebel, 3.	
allĭum, 4. n. 2.	der Knoblauch, 4.	
cucurbĭta, 5. f. 1.	der Kürbis, 5.	
siser, n. 3. (*sisārum* n. 2.) 6.	die Möhre, (gelbe Rübe,) 6.	
rapa, 7. f. 1.	die weiße Rübe, 7.	
raphănus, *m.* 2. *minor*, *c.* 3. 8.	der Rettich, 8.	
raphănus m. 2. *major*, *c.* 3. 9.	der Meerrettich, (Kräu, 9.	
petroselīnum, n. 2. 10.	die Petersilge, 10.	
cucumĕres, 11.	die Gurken, (Cucumern,) 11.	Cucūmis, m. 3. die Gurke.
pepŏnes, 12.	die Melonen. 12.	Pepo, m. 3. die Melone.

XV.

Fruges. Getreid, oder Feldfrüchte.

Quoddam *frumēntum* n. 2.	Einiges Getreid	
creſcit ſuper *culmo*,	wächſt über einem Halme,	Culmus, m. 2. der Halm.
genicŭlis diſtincto,	in Knötlein getheilet,	Genicŭlum, n. 2. das Knötlein am Halme.
ut: *tritĭcum*, n. 2. 1.	als: der Weizen, (Dinkel,) 1.	
ſilĭgo, f. 3. 2.	der Rocken, 2.	
hordĕum; n. 2. 3.	die Gerſte; 3.	
in his habet *ſpica* f. 1.	an dieſen hat die Aehre	
aut *arĭſtas*;	entweder Spitzen;	Ariſta, f. 1. die Spitze an den Aehren.
aut eſt *mutĭla*,	oder ſie iſt geſtümpft,	Mutĭlus, a, um, geſtümpft.

fovētque *grana*, in *gluma*.

und trägt die Körnlein in Bälglein.

Granum, n. 2. das Körnlein.
Gluma, f. 1. das Bälglein.

Quoddam habet pro ſpica *panicŭlam*, grana faſciātim continēntem;

Einiges hat anſtatt der Aehre ein Kölblein, welches die Körner büſchelweis in ſich hält;

Panicŭla, f. 1. das Kölblein.

ut: *avēna* f. 1. 4. *milium*, n. 2. 5. *frumēntum ſaracenĭcum* n. 2. 6.

als: der Haber, 4 der Hirſen, 5. das Heydekorn (der Heyden) 6.

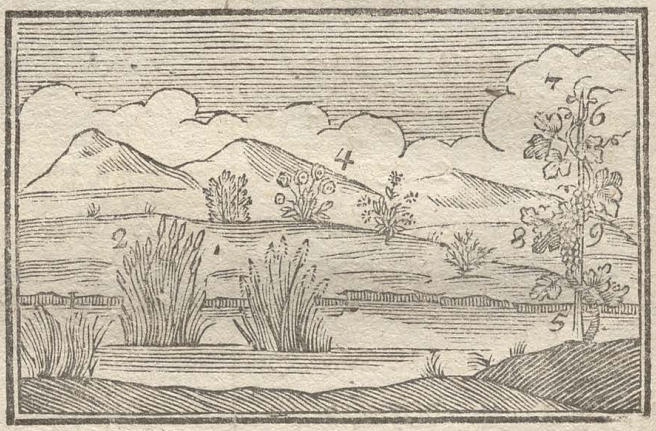
Legumĭna habent *ſilĭquas*, quae grana *valvŭlis* includunt, ut: *piſum*, n. 2. 7. *faba*, f. 1. 8. *vicĭa*, f. 1. 9. et, his minōra, nimĭrum *lentes*, et *cicĕra*.

Das Hülſengetreid hat Schoten, (Hülſen,) welche die Körner in Fächlein ſchließen, als: die Erbſe, 7. die Bohne, 8. die Wicke, 9. und, welche kleiner, als dieſe ſind, nämlich die Linſen, und Kichern.

Legūmen, n. 3. das Hülſengetreid.
Siliqua, f. 1. die Hülſe. (Schote).
Valvŭlus, m. 2. das Fächlein.
Minor, c. 3. us, n. 3. kleiner.
Lens, f. 3. die Linſe.
Cicer, n. 3. die Kicher.

XVI.

Frutices. Die Sträuche oder Stauden.



Planta, f. 1. quae major et durior est, quam *herba*, f. 1. *frutex* m. 3. dicitur, ut sunt:

In *ripis* et *stagnis*

juncus, m. 2. 1.
enodis *scirpus*, m. 2. (*canna* f. 1.) 2.

Eine Pflanze, welche größer und härter ist, als ein Kraut, wird ein Strauch genannt, als da sind:

An den Ufern und in stehenden Wässern

die Binse, 1.
die Semsen ohne Knotten, 2.

Major, c. 3. us, n. 3 größer.
Durior, c. 3. us, n. 3 härter.

Ripa, f. das Ufer.
Stagnum, n. 2. das stehende Wasser. (der See).
Enodis, c. 3. e. n. 3. ohne Knotten.

typhas

typhas ferens	welche Narrenkolben tragen,	Typha, f. 1. der Narrenkolb. Ferens, o. 3. Tragend.
et nodōſa	und das knottichte	Nodōſus, a, um. knotticht.
intūsque cava *arūndo* f. 3. 3.	auch inwendig hohle Schilfrohr. 3.	Cavus, a, um, hohl.
Alĭbi 4. creſcunt	An anderen Orten 4. wachſen	
roſa, f. 1.	der Roſenſtock,	
ribes, c. 3.	der Johannesbeerbuſch,	
ſambūcus, f. 2.	die Holderſtaude,	
junipĕrus; f. 2.	das Wachholderbäumlein;	
item *vitis*, f. 3. 5.	wie auch der Weinſtock, 5.	
quae *palmītes* 6. emīttit,	der Reben 6. hervorbringt,	Palmes; m. 3. die Rebe.
et hi *capreŏlos*, 7.	und dieſe die Gäbelein, 7.	Capreŏlus, m. 2. das Gäbelein.
pampĭnos, 8.	die Weinblätter, 8.	Pampĭnus, m. 2. das Weinblatt.
ac *racēmos*; 9.	und Trauben; 9.	Racēmus, m. 2. die Traube.
quorum *ſcapo*	an deren Kamme	Scapus, m. 2. der Kamm.
uvae pendent,	die Weinbeeren hangen,	Uva, f. 1. die Weinbeere.
acĭnos continēntes.	welche inwendig Kerne haben.	Acĭnus, m. 2. der Kern.

XVII.

Animalia,

et primum aves.

Die Thiere,

und erstlich die Vögel.

Animal n. 3. vivit, sentit, movet se; nascĭtur, & morĭtur; nutrit se, & crescit; stat, aut sedet, aut cubat, aut gradĭtur.

Das Thier lebet, empfindet, beweget sich; wird gebohren, und stirbt; nähret sich, und wächst; steht, oder sitzt, oder liegt, oder geht.

Avis f. 3. (hic appăret *halĕyon*, f. 3. 1. quae in *mari* nidulātur) *plumis* 2. tegĭtur, volat *pennis*, 3. habet duas *alas*, 4. et totĭdem *pedes*, 5. *caudam*, 6. et *rostrum*. 7. *Femella* f. 1. 8. ponit in *nido* 9. *ova*, 10. iisque incŭbans, exclūdit *pullos*. 11.

Der Vogel (hier zeiget sich der Eisvogel, 1. welcher im Meere nistet,) ist mit Federn 2. bedecket, fliegt mit den Fittigen, 3. hat zween Flügel, 4. und eben so viele Füße, 5. einen Schwanz, 6. und einen Schnabel. 7. Das Weibchen 8. leget im Neste 9. Eyer, 10. und darüber sitzend brütet (hecket) es Junge aus. 11.

Mare, n. 3. das Meer.
Pluma, f. 1. die Feder.
Pena, f. 1. der Fittig.
Ala, f. 1. der Flügel.
Pes, m. 3. der Fuß.
Cauda, f. 1. der Schwanz.
Rostrum, n. 2. der Schnabel.
Nidus, m. 2. das Nest.
Ovum, n. 2. das Ey.
Pullus, m. 2. das Junge.

Ovum *testa* 12. tegĭtur, sub qua *albūmen*, n. 3. 13. et in hoc *vitēllus* m. 2. 14. est.

Das Ey ist mit der Schale 12. umgeben, unter welcher das Eyerweiß, 13. und in diesem der Dotter 14. ist.

Testa, f. 1. die Schale.

XVIII.

Aves domesticae.

Hausgeflügel.

Gallus

Gallus m. 2. 1. (qui mane cantat)	Der Hahn 1. (welcher des Morgens krähet)	
habet *criſtam*, 2. et *calcaria*: 3.	hat einen Kamm, 2. und Sporne: 3.	Criſta, f. 1. der Kamm. Calcar, n. 3. der Sporn.
caſtrātus dicitur *capo*, m. 3.	verſchnitten, heißt er Kapaun,	Caſtratus, a, um, verſchnitten.
et in *ornithotrophio* 4. ſaginātur.	und wird im Hühnerkorbe 4. gemäſtet.	Ornithotrophium, n. 2. der Hühnerkorb.
Gallina f. 1. 5. ruſpātur *ſimetum*,	Die Henne 5. ſcharret den Miſt,	Fimētum, n. 2. der Miſt.
et colligit *grana*:	und ſuchet Körnlein:	Granum, n. 2. das Körnlein.
ſicut et *colūmbae*, 6.	gleichwie auch die Tauben, 6.	Colūmba, f. 1. die Taube.
(quae in *columbario* 7. educantur)	(welche in dem Taubenhauſe 7. erzogen werden)	Columbarium, n. 2. das Taubenhaus.
et *gallopāvus* m. 2. 8.	und der kalekutiſche (indianiſche) Hahn 8.	
cum ſua *meleagride*. 9.	mit ſeiner Henne. 9.	
Formoſus *pavo* m. 3. 10.	Der ſchöne Pfau 10.	Formoſus, a, um, ſchön.
ſupērbit *pennis*.	ſtolzieret mit den Federn.	Penna, f. 1. die Feder.
Ciconia f. 1. 11.	Der Storch 11.	Tectum, n. 2. das Dach.
nidificat in *tecto*.	niſtet auf dem Dache.	
Hirūndo, f. 3. 12.	Die Schwalbe, 12.	
paſſer, m. 3. 13.	der Sperling, 13.	
pica, f. 1. 14.	die Aelſter, 14.	
monedula, f. 1. 15.	die Dohle, 15.	
et *veſpertilio* m. 3. 16.	und die Fledermaus 16.	
(alātus *mus*)	(geflügelte Maus)	Alātus, a, um, geflügelt. Mus, m. 3. die Maus.
volitant circa *domos*.	fliegen um die Häuſer.	Domus, f. 2. et 4. das Haus.

XIX.

Oscines.

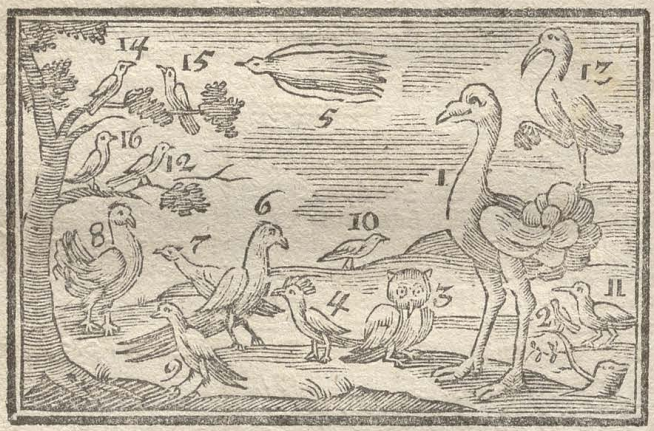
Gesangvögel.

Luſcinĭa f. 1. 1. (*philomēla* f. 1.)	Die Nachtigall 1.	
cantat ſuaviſſĭme omnĭum:	ſingt am lieblichſten unter allen;	Omnis, c. 3. e, n. 3. alles.
alaūda f. 1. 2. cantĭllat	die Lerche 2. ſingt	
volĭtans in *aĕre*; *cotūrnix* f. 3. 3.	fliegend in der Luft; die Wachtel 3.	Volĭtans, o. 3. fliegend. Aër, m. 3. die Luft.
humi ſedens;	auf der Erde ſitzend;	Humus, f. 2. die Erde. Sedens, o. 3. ſitzend.
caetĕrae	die andern	Caetĕri, ae, a, pl. die andern.
in *arbŏrum ramis*; 4.	auf den Baumäſten; 4.	Arbor, f. 3. der Baum. Ramus, m. 2. der Aſt.
ut: peregrīna *luteŏla*, f. 1.	als: der fremde Canarienvogel,	Peregrīnus, a, um, fremd.
fringĭlla, f. 1.	der Fink,	
carduēlis, f. 3.	der Stiglitz,	
acānthis, f. 3.	das Zeischen,	
linaria, f. 1.	der Zänfling,	
parvus *parus*, m. 2.	die kleine Meiſe,	Parvus, a, um, klein.
galgŭlus, m. 2.	der Emmerling,	
rubecŭla, f. 1.	das Rothkelchen,	
currūca, f. 1. &c.	die Grasmücke, u. a. m.	
Diſcŏlor *pſittăcus* m. 2. 5.	Der bunte Papagey, 5.	Diſcŏlor, o. 3. bunt.
merŭla; f. 1. 6.	die Amſel, 6.	
ſturnus, m. 2. 7.	der Staar, 7.	
cum *pica*	mit der Aelſter	Pica, f. 1. die Aelſter.
et *monedŭla*,	und der Dohle,	Monedŭla, f. 1. die Dohle.
diſcunt humānas	lernen menſchliche	Humānus, a, um, menſchlich.
voces formāre.	Stimmen nachſprechen.	Vox, f. 3. die Stimme.
Pleraēque ſolent	Die meiſten pflegen	Plerīque, aēque, ăque, die meiſten.
cavĕis 8. inclūdi.	in Keſiche 8. eingeſchloſſen zu werden.	Cavĕa, f. 1. der Keſich. (das Vogelhäuslein).

XX.

Aves campestres et silvestres.

Feld- und Waldgeflügel.



Struthĭo m. 3. 1. eſt maxĭmus *ales*; *regŭlus* m. 2. (*trochĭlus* m. 2.) 2. minĭmus; *noctŭa* f. 1. 3. deſpicatiſsĭmus; *upŭpa* f. 1. 4. ſordidiſsĭmus; (nam veſcĭtur *ſtercoribus.*)

Der Strauß 1. iſt der größte Vogel; der Zaunkönig 2. der kleinſte; die Nachteule 3. der verächtlichſte; der Widhopf 4. der unflätigſte; (denn er nähret ſich vom Kothe.)

Maxĭmus, a, um größt. (ſehr groß). Ales, c. 3. der Vogel.

Minĭmus, a, um, kleinſt. Deſpicatiſsĭmus, a, um, verächtlichſt. Sordidiſſĭmus, a, um, unflätigſt. Stercus, n. 3. das Koth.

manu-

manucodiāta f. 1. 5.	der Paradeisvogel 5.	
rariſsĭmus.	der ſeltenſte.	Rariſsĭmus, a, um, ſeltenſt.
Phaſiānus, m. 2. 6.	Der Faſan, 6.	
tardæ, f. 1. (*otis* f. 3.) 7.	der Trappe, 7.	
ſurdus *tetrāon*, m. 3. 8.	der taube Auerhahn, 8.	Surdus, a, um, taub.
attāgen, m. 3. 9.	das Faſelhuhn (Birkhuhn) 9.	
perdix, f. 3. 10.	das Rebhuhn, 10.	
gallināgo, f. 3. (*ruſticŭla* f. 1.) 11.	der Schnepf, 11.	
et *turdus* m. 2. 12. in *delicĭis* habēntur.	und der Krammentsvogel 12. werden für Leckerbißchen gehalten.	Delicĭae, f. 1. pl. das Leckerbißchen. (die Wolluſt).
Inter relĭquas potiſsĭmae ſunt:	Unter den übrigen ſind die vornehmſten:	Relĭquus, a, um, übrig. Potiſsĭmus, a, um, vornehmſt.
pervĭgil *grus*, f. 3. 13.	der ſehr wachſame Kranich, 13.	Pervĭgil, o. 3. ſehr wachſam.
gemens *turtur*, m. 3. 14.	die girrende Turteltaube, 14.	Gemens, o. 3. girrend.
cucŭlus, m. 2. 15.	der Kukuk, 15.	
palŭmbes, c. 3.	die Holztaube,	
picus, m. 2.	der Specht,	
garrŭlus, m. 2.	der Häher,	
cornix, f. 3. 16. &c.	die Krähe, 16. u. a. m.	

XXI.

Aves rapaces.

Raubvögel.

Aquila

Aquĭla, f. 1. 1.	Der Adler, 1.	
rex m. 3. *avĭum*,	der König unter den Vögeln,	Avis, f. 3. der Vogel.
ſolem intuētur.	ſieht in die Sonne.	Sol, m. 3. die Sonne.
Vultur m. 3. 2.	Der Geyer 2.	
et *corvus* m. 2. 3.	und der Rabe 3.	
nutrĭunt ſe	nähren ſich	
morticīnis. (*cadavĕribus.*)	mit dem Aaſe.	Morticīnus, a, um, (cadāver, n. 3). Aas (ſelbſt geſtorben).
Milvĭus m. 2. 4.	Der Hühnergeyer 4.	
inſectātur	verfolget	
pullos gallinacĕos.	die jungen Hühner.	Pullus gallinacĕus, m. 2. das junge Huhn.
Falco, m. 3. 5.	Der Falk, 5.	
niſus, m. 2. 6.	der Sperber, 6.	
et *accipĭter* m. 3. 7.	und der Habicht 7.	
captant *avicŭlas.*	fangen die kleinen Vögel.	Avicŭla, f. 1. das Vögelein.
Aſtur m. 3. 8.	Der Weih 8.	
captat *colŭmbas*,	fängt die Tauben,	Colūmba, f. 1. die Taube.
et aves majōres.	und größern Vögel.	Major, c. 3. us, n. 3. größer.

XXII.

Aves aquaticae.

Wassergeflügel.

Candi-

Candĭdus *olor*, m. 3. 1.	Der weiße Schwan, 1.	Candĭdus, a, um, weiß.
anser, m. 3. 2. et *anas* f. 3. 3. natant.	die Gans, 2. und die Ente 3. schwimmen.	
Mergus m. 2. 4. se mergit.	Der Taucher 4. tauchet sich unter.	
His annumĕra *fulĭcam*,	Zu diesen zähle das Wasserhuhn,	Fulica, f. 1. das Wasserhuhn.
pelecānum, 10. &c.	die Löffelgans, 10. u. a. m.	Pelecānus, m. 2. die Löffelgans.
Haliacētus m. 2. 5. et *gavĭa* f. 1. 6. devŏlant;	Der Fischaar 5. und Rybitz 6. schießen von oben herab;	
sed *ardĕa* f. 1. 7. stat in *ripis*, ad captāndos *pisces*.	aber der Reiger 7. steht an den Ufern, um Fische zu fangen.	Ripa, f. 1. das Ufer. Piscis, m. 3. der Fisch.
Butĭo m. 3. 8.	Die Rohrdommel 8.	
inserit *rostrum aquae*, et mugit ut *bos*.	stecket den Schnabel ins Wasser, und brüllet wie ein Ochs.	Rostrum, n. 2. der Schnabel. Aqua, f. 1. das Wasser.
Motacilla f. 1. 9. motat *caudam*.	Die Bachstelze 9. beweget immerzu den Schwanz.	Bos, c. 3. der Ochs. Cauda, f. 1. der Schwanz.

XXIII.

Insecta volantia.

Fliegende Ungeziefer.

Apis f. 3. 1.	Die Biene (Imme) 1.	
facit *mel*,	machet Honig,	Mel, n. 3. das Honig.
quod *fucus* m. 2. 2. depāscit.	welches der Hummel 2. hinwegzehret.	
Vespa f. 1. 3.	Die Wespe 3.	
et *crabro* m. 3. 4.	und Hornisse 4.	
laedunt *aculĕo*:	verletzen mit dem Stachel:	Aculĕus, m. 2. der Stachel.
et inprīmis	und insonderheit	
infĕstat *pecus*	plaget das Vieh	
oestrum, n. 2. (*asĭlus*, m. 2.) 5.	die Breme, 5.	Pecus, n. 3. das Vieh.
nos autem	uns aber	
musca f. 1. 6.	die Fliege 6.	
et *culex*. m. 3. 7.	und die Mücke. (Schnacke.) 7.	
Gryllus m. 2. 8.	Der Grille 8.	
cantillat.	singt leise.	
Papĭlio m. 3. 9.	Der Schmetterling (Zweyfalter) 9.	
est alāta *erūca*. f. 1.	ist eine geflügelte Raupe.	Alātus, a, um, geflugelt.
Scarabaeus m. 2. 10.	Der Käfer 10.	
tegit *alas*	decket die Flügel	Ala, f. 1. der Flügel.
vagīnis.	mit Bälglein.	Vagīna, f. 1. das Bälglein.
Cicindēla f. 1. (*lampўris* f. 3.) 11.	Das Johanneswürmchen 11.	
noctu nitet.	glänzet bey der Nacht.	

XXIV.

Quadrupedia,

et primum domestica.

Vierfüßige Thiere,

und erstlich die Hausthiere.

Canis, c. 3. 1.	Der Hund 1.	
cum *catello* 2.	mit dem Hündlein 2.	Catēllus, m. 2. das Hündlein.
eſt *cuſtos* c. 3. *domus.*	iſt ein Hüter des Hauſes.	Domus, f. 2. et 4. das Haus.
Felis f. 3. (*catus* m. 2.) 3.	Die Katze (der Kater) 3.	
purgat domum	ſäubert das Haus	
a *muribus*; 4.	von den Mäuſen; 4.	Mus, m. 3. die Maus.
quod etiam	welches auch mit	
muſcipŭla 5. fit.	der Mausfalle 5. geſchieht.	Muſcipŭla, f. 1. die Mausfalle.
Sciūrus, m. 2. 6.	Das Eichhorn 6.	
ſimĭa, f. 1. 7.	der Affe, 7.	
et *cercopithēcus* m. 2. 8.	und die Meerkatze 8.	
domi	werden im Hauſe	
delectamēnto habēntur.	zur Luſt gehalten.	Delectamēntum, n. 2. die Luſt.
Glis, m. 3. 9.	Der Ratz, 9.	
et caetĕri	und die andern	Caetĕri, ae, a, pl. die andern.
majōres mures, 10.	größeren Mäuſe, 10.	Major, c. 3. us, n. 3. größer.
ut: *muſtēla*, f. 1.	als: das Wieſel,	
martes, f. 3.	der Marder,	
vivērra, f. 1.	der Iltis,	
infeſtant domum.	beſchweren das Haus.	

XXV.

Pecora.

Das Heerdvieh.

Taurus, m. 2. 1.	Der Ochs, (Stier,) 1.	
vacca, f. 1. 2.	die Kuh, 2.	
et *vitŭlus* m. 2. 3.	und das Kalb 3.	
pilis teguntur.	sind mit Haaren bedecket,	Pilus, m. 2. das Haar.
Aries, m. 3.	Der Widder, (Hammel, Schöps,) 4.	
(*vervex* m. 3.) 4.		
ovis, f. 3. 5.	das Schaf, 5.	
cum *agno*, 6.	mit dem Lamme, 6.	Agnus, m. 2. das Lamm.
gestant *lanam*.	tragen Wolle.	Lana, f. 1. die Wolle.
Hircus, m. 2.	Der Bock 7.	
(*caper*, m. 2.) 7.		
cum *capra*, 8.	samt der Geis, (Ziege,) 8.	Capra, f. 1. die Geis. (Ziege).
et *haedo*, 9.	und dem Bocke, 9.	Haedus, m. 2. der Bock.
habent *villos* et *arūncos*.	haben Zotten und Bärte.	Villus, m. 2. der Zotte. Arūncus, m. 2. der Ziegenbart.
Porcus, m. 2.	Das Schwein, 10.	
(*scrofa*, f. 1.) 10.		
cum *porcēllis*, 11.	mit den Ferkeln, 11.	Porcēllus, m. 2. das Ferkel.
habent *setas*;	hat Borsten;	Seta, f. 1. die Borste.
at non *cornŭa*:	aber nicht Hörner:	Cornu, n. 4. das Horn.
sed bisūlcas *ungŭlas*,	doch gespaltene Klauen,	Bisūlcus, a, um, gespalten.
ut illa.	wie jene.	Ungŭla, f. 1. die Klaue.

XXVI.

Jumenta.

Das Lastvieh.

Asinus

Asĭnus m. 2. 1.	Der Esel 1.	
et *mulus* m. 2. 2.	und der Maulesel 2.	
gestant *onĕra.*	tragen Lasten.	Onus, n. 3. die Last.
Equus m. 2. 3.	Das Pferd (Roß) 3.	
(quem *jubae* f. 1. 4. ornant)	(welches die Mähnen 4. zieren)	
gestat nos ipsos.	trägt uns selber.	
Camēlus, m. 2. 5.	Das Kamel 5.	
portat *mercatōrem*	trägt den Kaufmann	Mercātor, m. 3. der Kaufmann.
cum suis *mercĭbus.*	samt seinen Waaren.	Merx, f. 3. die Waare.
Elĕphas m. 3. (*barrus* m. 2.) 6.	Der Elephant 6.	
attrăhit *pabŭlum proboscīde*, 7.	zieht das Futter. mit dem Rüßel an sich, 7.	Pabŭlum, n. 2. das Futter. Probōscis, f. 3. der Elephantenrüßel.
habet	er hat	
duos prominēntes *dentes*, 8.	zween hervorragende Zähne, 8.	Duo, ae, o. zween. Prominens, o. 3. hervorragend. Dens, m. 3. der Zahn.
et potest etĭam	und kann auch	
trigīnta *viros* ferre.	dreyßig Männer tragen.	Trigīnta, o. indecl. dreyßig. Vir, m. 2. der Mann.

XXVII.

Ferae pecudes. Wildvieh.

Urus m. 2. 1. et *bubălus* m. 2. 2. sunt feri *boves*.	Der Aurochs 1. und Büffel 2. sind wilde Ochsen.	Ferus, a, um, wild.
Alces f. 3. 3. major *equo*, (cujus *tergus* n. 3. impenetrabile est)	Das Elend 3. gröher, als ein Pferd, (dessen Haut undurchdringlich ist)	Bos, c. 3. der Ochs.
		Major. c. 3. us, n. 3. größer.
		Equus, m. 2. das Pferd.
		Impenetrabilis, c. 3. e, n. 3. undurchdringlich.
habet ramōsa *cornŭa*,	hat zackichte Hörner,	Ramōsus, a, um, zackicht.
ut et *cervus*; m. 2. 4.	wie auch der Hirsch; 4.	Cornu, n. 4. das Horn.
sed *caprĕa*, f. 1. 5.	aber das Reh 5.	

Cum

cum *hinnŭlo* fere nulla.	samt dem Rehböcklein, fast gar keine.	Hinnŭlus, m. 2. das Rehböcklein.
Capricōrnus m. 2. 6.	Der Steinbock 6.	
habet praegrandia *cornŭa*;	hat gar große Hörner;	Praegrāndis, c. 2. e, n. 3. gar groß.
rupicăpra f. 1. (*dama*, f. 1.) 7.	die Gemse 7.	
minūta,	gar kleine,	Minūtus, a, um, gar klein.
quibus se ad rupem suspēndit;	mit denen sie sich an die Steinklippe hänget.	Rupes, f. 3. die Steinklippe (Fels).
monocĕros m. 3. 8.	Das Einhorn 8.	
unum,	ein einziges,	Unus, a, um, ein.
sed pretiōsum,	aber gar köstliches,	Pretiōsus, a, um, gar köstlich.
nisi *fabŭlam* sapit.	wo es nicht eine Fabel ist	Fabŭla, f. 1. die Fabel.
Aper m. 2. 9.	Der Eber 9.	
grassātur *dentĭbus*.	wühlet mit den Zähnen.	Dens, m. 3. Zahn.
Lepus m. 3. 10.	Der Hase 10.	
pavet.	ist furchtsam.	
Cunicŭlus 11.	Das Kaninchen 11.	
perfŏdit *terram*;	durchgräbt die Erde;	Terra, f. 1. die Erde.
ut et *talpa*, f. 1. 12.	wie auch der Maulwurf, 12.	
quae *grumos* facit.	welcher Häuflein aufwirft.	Grumus, m. 2. das Erdhäuflein.

XXVIII.

Ferae beſtiae.

Wilde Thiere.

Bestiae	Die wilden Thiere	Bestĭa, f. 1. das wilde Thier.
habent acūtos *ungues*	haben scharfe Klauen	Acūtus, a, um, scharf.
et *dentes*,	und Zähne,	Unguis, m. 3. die Klaue.
sunt que carnivŏrae.	und sind fleischfressig.	Dens, m. 3. der Zahn.
		Carnivŏrus, a, um, fleischfressig.
Ut *leo*, m. 3. 1.	Als der Löw, 1.	
(*rex* m. 3. *quadrupĕdum*,)	der König der Vierfüßigen,	Quadrŭpes, o. 3. vierfüßig.
jubātus,	bemähnet,	Jubātus, a, um, bemähnet.
cum *leaēna*;	samt der Löwinn;	Leaēna, f. 1. die Löwinn.
maculōsus *pardus*; m. 2. (*panthera*; f. 1) 2. *tygris*, f. 3. 3.	das fleckichte Pantherthier; 2.	Maculōsus, a, um, fleckicht.
	das Tygerthier, 3.	
immanissĭma omnĭum;	das grausamste unter allen;	Immanissĭmus, a, um, grausam.
villōsus *ursus*; m. 2. 4.	der zottichte Bär; 4.	Omnis, c. 3. e, n. 3. alles.
		Villōsus, a, um, zotticht.
rapax *lupus*; m. 2. 5.	der reißende Wolf; 5.	Rapax, o. 3. reißend.
lynx, c. 3. 6.	der Luchs, 6.	
visu pollens;	der ein scharfes Gesicht hat;	Visus, m. 4. das Gesicht.
caudāta *vulpes*, f. 3. 7.	der langgeschwänzte Fuchs, 7.	Caudātus, a, um, langgeschwänzt.
astutissĭma omnĭum.	der listigste unter allen.	Astutissĭmus, a, um, listigst.
Erinaceus m. 2. 8.	Der Igel 8.	
est aculeātus.	ist stachelicht.	Aculeātus, a, um, stachelicht.
Melis f. 3. 9.	Der Dachs 9.	
latĕbris gaudet.	verkriecht sich gern.	Latĕbra, f. 1. der Schlupfwinkel (verborgener Ort).

XXIX.

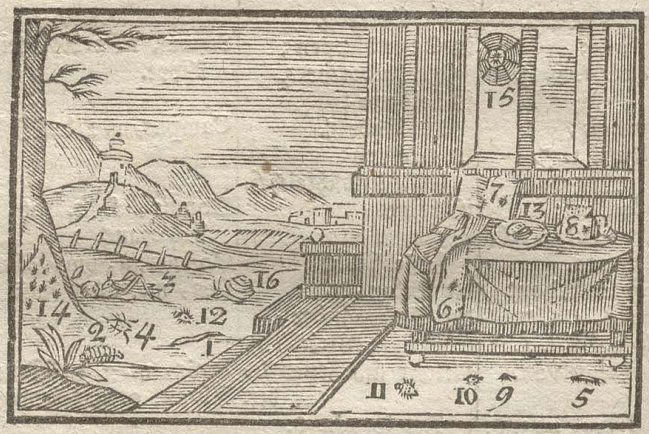
Serpentes et reptilia.

Schlangen und Gewürme.

Angues repunt se sinuāntes:	Die Schlangen kriechen sich krümmend:	Anguis, m. 3. die Schlange.
Colŭber m. 2. 1.	Die große Schlange 1.	
in *silva*;	im Walde;	Silva, f. 1. der Wald.
natrix f. 3. (*hydra* f. 1.) 2.	die Natter 2.	
in *aqua*;	im Wasser;	Aqua, f. 1. das Wasser.
vipĕra f. 1. 3.	die Otter 3.	
in *saxis*;	in Steinklippen;	Saxum, n. 2. die Steinklippe.
aspis f. 3. 4.	die Feldotter 4.	
in *campis*;	in Feldern;	Campus, m. 2. das Feld.
boa f. 1. 5.	die Unke 5.	
in *domĭbus*;	in Häusern;	Domus, f. 2. et 4. das Haus.
coecilĭa f. 1. 6.	die Blindschleich 6.	
est coeca.	ist blind.	Coecus, a, um, blind.
Pedes habent	Füße haben	Pes, m. 3. der Fuß.
lacērta, f. 1. 7.	die Eidex, 7.	
salamāndra f. 1. 8.	der Salamander, (Molch) 8.	
in *igne* vivax.	welcher im Feuer lebet.	Ignis, m. 3. das Feuer. Vivax, o. 3. lebendig.
Draco, m. 3. 9.	Der Drache 9.	
alātus *serpens*, c. 3.	eine geflügelte Schlange,	Alātus, a, um, geflügelt.
necat *halĭtu*;	tödtet mit dem Hauche:	Halĭtus, m. 4. der Hauch.
Basilĭscus m. 2. 10.	der Basilisk 10.	
ocŭlis, (quod falso olim narrabātur)	mit den Augen; (was man vor Zeiten fälschlich erzählte)	Ocŭlus, m. 2. das Aug.
Scorpĭus m. 2. 11.	der Scorpion 11.	
venenāta *cauda*.	mit dem vergifteten Schwanze.	Venenātus, a, um, vergiftet. Cauda, f. 1. der Schwanz.

XXX.

Insecta repentia. Kriechendes Ungeziefer.



Vermes	Die Würme	Vermis, m. 3. der Wurm.
rodunt *res;*	benagen die Sachen:	
lumbrīcus m. 2. 1.	der Regenwurm 1.	
terram;	die Erde;	Terra, f. 1. die Erde.
erūca f. 1. 2.	die Raupe 2.	
plantam;	die Pflanze;	Planta, f. 1. die Pflanze.
cicāda f. 1. 3.	der Heuschreck 3.	
fruges;	die Früchte;	Fruges, f. 3. pl. die Früchte.
curculio m. 3. 4.	der Kornwurm 4.	
frumēntum;	das Getreid;	Frumēntum, n. 2. das Getreid.
terēdo f. 3. (*cossus* m. 2.) 5.	der Holzwurm 5.	
ligna;	das Holz;	Lignum, n. 2. das Holz.

tinea

tinĕa f. 1. 6.	der Schabe 6.	
veſtes;	die Kleider;	Veſtis, f. 3. das Kleid.
blatta f. 1. 7.	die Motte 7.	
librum;	das Buch;	Liber, m. 2. das Buch.
termĭtes 8.	die Maden 8.	Termes, m. 3. die Made.
carnem et *caſĕum*;	Fleiſch und Käſe;	Caro, f. 3. das Fleiſch. Caſĕus, m. 2. der Käſe.
acări	die Milben	Acārus, m. 2. die Milbe.
capillum;	das Haar;	Capillus, m. 2. das Haar.
ſaltans *pulex*, m. 3. 9.	der hüpfende Floh, 9.	Saltans, o. 3. hüpfend.
pedicŭlus, m. 2. 10.	die Laus, 10.	
foetens *cimex*, m. 3. 11.	die ſtinkende Wanze, 11.	Foetens, o. 3. ſtinkend.
nŏs mordent.	beißen uns ſelber.	
Ricĭnus m. 2. 12.	Die Schafzaus 12.	
ſanguiſŭgus m. 2. eſt.	ſauget das Blut aus.	
Bombyx m. 3. 13.	Der Seidenwurm 13.	
facit *ſerĭcum*.	machet Seide.	Serĭcum, n. 2. die Seide.
Formīca f. 1. 14.	Die Ameiſe 14.	
eſt laborĭōſa.	iſt emſig.	Laborĭōſus, a, um, emſig (arbeitſam).
Araněa f. 1. 15.	Die Spinne 15.	
texit *araněum*,	wirket ein Geweb,	Araněum n. 2. das Geweb der Spinnen.
retĭa muſcis.	als Netze für die Fliegen.	Rete, n. 3. das Netz. Muſca, f. 1. die Fliege.
Cochlĕa f. 1. 16.	Der Schneck 16.	Teſta, f. 1. das Schneckenhaus.
circŭmfert *teſtam*.	trägt ſein Haus herum.	

XXXI.

Amphibia.

Thiere, die im Wasser
und auf der Erde leben.

In *terra*
et *aqua* vivunt,
Crocodilus m. 2.
1.
immānis
et praedātrix f.
3. *bestĭa* f. 1.
Nili fluminis in
Aegўpto;
Castor, m. 3.
(*fiber* m. 2.) 2.
qui *anserīnos pedes* ad natāndum,

et *squamĕam caudam* habet;
lutra f. 1. 3.
et coāxans *rana*
f. 1. 4.
cum *bufōne*;
testūdo, f. 3. 5.
quae supra et infra
testis,
ceu *scuto*,
opērta est.

Auf der Erde
und im Wasser leben:
Der Crocodil 1.

ein ungeheures
und räuberisches Thier
des Nilflußes in Egypten;
der Biber, 2.

welcher Gänsefüße
zum schwimmen,

und einen Schuppenschwanz hat;
die Fischotter 3.
und der quackende
Frosch 4.
mit der Kröte;
die Schildkröte, 5.
welche oben und unten

mit Schalen,
als mit einem Schilde,
bedecket ist.

Terra, f. 1. die Erde.
Aqua, f. 1. das Wasser.

Immānis, c. 3. e. n. 3.
ungeheuer.

Nilus, m. 2. der Nil.
Flumen, n. 3. der Fluß.
Aegўptus, f. 1. Egyptenland.
Anserinus, a, um,
Pes, m. 3. der Gänsefuß.
Squamĕus, a, um,
Cauda, f. 1. der Schuppenschwanz.
Coāxans, o. 3. quackend.
Bufo, m. 3. die Kröte.

Testa, f. 1. die Schale.
Scutum, n. 2. der Schild.

Opērtus, a, um, bedecket.

XXXII.

Piſces fluviatiles et lacuſtres.

Fluß = und Weyherfiſche.

Piſcis m. 3.	Der Fiſch	
habet *pinnas*, 1.	hat Floßfedern 1.	Pinna, f. 1. die Floßfeder.
quibus natat,	womit er ſchwimmt,	
et *branchĭas*, 2.	und Fiſchohren, 2.	Branchĭae, f. 1. pl. die Fiſchohren.
quibus reſpĭrat;	wodurch er Athem holet;	
et *ſpinas*	und Gräten	Spina, f. 1. die Gräte.
loco *oſſĭum*:	anſtatt der Knochen:	Os, n. 3. der Knoche. (das Bein).
praeterĕa *mas* m. 3. *lactes*;	über das hat der Leimer Milch;	Lactes, f. 3. pl. die Milch in den Fiſchen.
femĭna f. 1. *ova* n. 2.	der Rogner Rogen.	Ova, n. 2. pl. der Rogen.
Quidam haben *ſquamas*,	Etwelche haben Schuppen,	Squama, f. 1. die Schuppe.
ut *carpĭo*, m. 3. 3.	als der Karpf, 3.	
et *lucĭus*; m. 2. (*lupus*; m. 2.) 4.	und der Hecht; 4.	

alii

alii sunt glabri,	andere sind glatt,	Alius, a, ud, andere.
ut, *anguilla*, f. 1. 5.	als, der Aal, 5.	Glaber, bra, brum, glatt.
et *mustela*. f. 1. 6.	und die Aalruppe. 6.	
Acipenser m. 3. (*Sturio* m. 3.) 7.	Der Stör 7.	
est mucronatus,	ist stachelicht,	Mucronatus, a, um, stachelicht.
et excrescit	und wächst	
ultra *viri longitudinem*.	über Mannslänge.	Longitudo, f. 3. die Länge.
		Vir, m. 2. der Mann.
Bucculentus *silurus* m. 2. 8.	Der weitmäulige Welß (Scheid) 8.	Bucculentus, a, um, weitmäulig.
est major illo:	ist größer, als jener:	Major, c. 3. us, n. 3. größer.
sed maximus	aber der größte	Maximus, a, um, größte.
est *antacaeus*. m. 2. (*huso* m. 3.) 9.	ist der Hausen 9.	
Apuae, 10.	Die Grundeln, 10.	Apua f. 1. die Grundel.
quae gregatim natant,	welche haufenweise schwimmen,	
sunt minutissimi pisces.	sind die kleinsten Fische.	Minutissimus, a, um, kleineste.
Alii hujus *generis*	Andere dieser Art	Genus, n. 3. die Art. (das Geschlecht).
sunt, *perca*, f. 1.	sind: die Bersche,	
alburnus, m. 2.	der Weißfisch,	
mullus, m. 2. (*barbus*, m. 2.)	die Barbe,	
thymallus, m. 2.	der Esch,	
trutta, f. 1.	die Forelle,	
gobius, m. 2.	die Kresse,	
tinca. f. 1. 11.	der Schleihe. 11.	
Cancer m. 2. 12.	Der Krebs 12.	
crusta tegitur,	ist mit der Schale bedecket,	Crusta, f. 1. die Schale.
habet *chelas*,	hat Scheeren,	Chela, f. 1. die Scheere.
et graditur	und geht	
porro ut retro.	vor- und hinter sich.	
Hirudo f. 3. 13.	Der Egel 13.	
sugit *sanguinem*.	sauget das Blut aus.	Sanguis, m. 3. das Blut.

XXXIII.

Marini piſces et conchae.

Meerfiſche und Muſcheln.

Marinōrum piſcium.	Unter den Meerfiſchen	Marinus, m. 2. Piſcis, m. 3. der Meerfiſch.
eſt maximus *balaēna*; f. 1. (*cetus*; m. 2.) 1.	iſt der größte der Wallfiſch; 1.	Maximus, a, um, größte.
delphīnus m. 2. 2.	der Delphin 2.	
velociſsīmus; *raja* f. 1. 3.	der geſchwindeſte; der Roche 3.	Velociſsimus, a, um, geſchwindeſte.
monſtroſiſsīmus.	der ſeltſamſte.	Monſtroſiſsimus, a, um, ſeltſamſte.

Alii vocantur:	Andere werden genannt:	
muraenula, f. 1. 4.	die Neunauge, 4.	
Salmo. m. 3. (*esox*. m. 3.) 5. &c.	der Lachs. 5. u. d. g.	
Dantur etiam volatiles. 6.	Es giebt auch geflügelte. 6.	Volatilis, c. 3. e. n. 3. geflügelt.
Appone *halices*, 7.	Setze hinzu die Häringe, 7.	Halex, f. 3. der Häring.
quae salsae;	welche gesalzen;	Salsus, a, um, gesalzen.
et *passeres* 8.	und die Halbfische 8.	Passer, m. 3. der Halbfisch.
cum *asellis*, 9.	mit den Stockfischen, 9.	Asellus, m. 2. der Stockfisch.
qui arefacti afferuntur:	welche gedörret hergebracht werden:	Arefactus, a, um, gedörret.
et *marina monstra*,	und die Meerwunder,	Marinum, n. 2. monstrum, n. 2. das Meerwunder.
phocam, 10.	das Meerkalb, 10.	Phoca, f. 1. das Meerkalb (der Seehund).
hippopotamum. &c.	das Meerpferd u. d. g.	Hippopotamus, m. 2. das Meerpferd.
Concha f. 1. 11. habet *testas*.	Die Muschel 11. hat Schalen.	Testa, f. 1. die Schale.
Ostrea f. 1. 12. dat sapidam *carnem*.	Die Auster 12. giebt wohlgeschmacktes Fleisch.	Sapidus, a, um, wohlgeschmackt.
Murex m. 3. 13. dat *purpuram*:	Der Purpurschneck 13. giebt Purpur:	Caro, f. 3. das Fleisch.
Concha margaritifera f. 1. 14.	die Perlenmuschel 14.	Purpura, f. 1. der Purpur.
margaritas.	Perlen.	Margarita, f. 1. das Perl.

XXXIV.

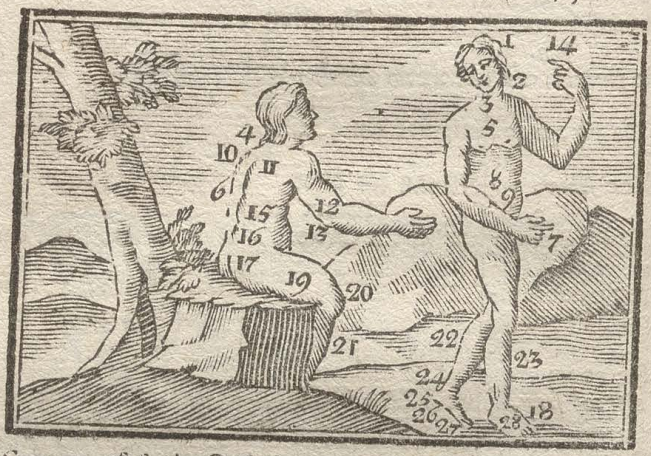
Septem aetates hominis.

Die sieben Alter des Menschen.

Homo est	Der Mensch ist	
primum *infans*, c. 3. 1.	erstlich ein Kind, 1.	
deinde *puer*, m. 2. 2.	hernach ein Knab, 2.	
tum *adolescens*, c. 3. 3.	ferner ein Jüngling, 3.	
inde *juvenis*, c. 3. 4.	weiter ein angehender Mann, 4.	
postea *vir*, m. 2. 5.	folgends ein Mann, 5.	
dehinc *senex*, m. 3. 6.	alsdenn ein alter Mann, 6.	
tandem *filicernium* n. 2. (senex decrepitus, depontanus.) 7.	endlich ein Greis. 7.	Decrepitus, a, um, abgelebt. Depontanus, a, um, über 60. Jahr alt.
Sic etiam	Also auch	
in altero *sexu*,	im andern Geschlechte,	Alter, a, um, der andere unter zweyen. Sexus, m. 4. das Geschlecht.
sunt *puppa*, f. 1. 8.	sind das Töchterlein, 8.	
puella, f. 1. 9.	das Mägdlein, 9.	
virgo, f. 3. 10.	die Jungfrau, 10.	
mulier, f. 3. 11.	das Weib (die Frau), 11.	
vetula, f. 1. 12.	ein altes Weib, 12.	
anus, f. 4. (*decrepita*, f. 1.) 13.	die Altmutter (das steinalte Mütterlein.) 13.	

XXXV.

Membra hominis externa. — Die äußerlichen Glieder des Menschen.



Caput 1, est supra; infra, *pedes*. 18.
Colli (quod in *axillas* desinit) 2.
anterior c. 3. *pars* f. 3 est *jugulum*; n. 2. 3.
posterior c. 3. *cervix*. f. 3. 4.
Pectus n. 3. 5. est ante; retro *dorsum* n. 2. 6.
Sub pectore est *venter*; m, 3. 8. in ejus *medio umbilicus*. m. 2. 9.
A *tergo* sunt *scapulae*, 10.

Das Haupt 1. ist oben; unten, die Füße. 18.
Des Halses (der sich an den Achseln 2. endet)
Vordertheil ist die Kehle; 3.
das Hintertheil der Nacken. 4.
Die Brust 5. ist vornen; hinten der Rücken. 6.
Unter der Brust ist der Bauch; 8. in dessen Mitte der Nabel. 9.
Auf dem Rücken sind die Schulterblätter; 10.

Pes, m. 3. der Fuß.
Collum, n. 2. der Hals.
Axilla, f. 1. die Achsel.

Medium, n. 2. die Mitte.
Tergum, n. 2. der Rücken.
Scapula, f. 1. das Schulterblatt.

a qui-

a quibus *humĕri* 11. pendent;
an welchen die Schultern 11. hangen;
Humĕrus, m. 2. die Schulter.

ab his *brachĭa* 12.
an diesen die Arme 12.
Brachĭum, n. 2. der Arm.

cum *cubĭto*, 13.
mit dem Ellenbogen. 13.
Cubĭtus, m. 2. der Ellenbogen.

inde ad utrūmque *latus*
von dannen zu beyden Seiten
Utĕrque, āque, ūmque, beyde.
Latus, n. 3. die Seite.

manus, *dextĕra*, f. 1. 7.
die Hände, die Rechte, 7.
Manus, f. 4. die Hand.

et *sinĭstra*, f. 1. 14.
und die Linke. 14.

Humĕros excipĭunt *lumbi* 15
Auf die Schultern folgen die Lenden 15.
Lumbus, m. 2. die Lende.

cum *coxis*, 16.
mit den Hüften, 16.
Coxa, f. 1. die Hüfte.

et in *podĭce* (*culo*) *nates*. 17.
und am Hintern die Hinterbacken. 17.
Podex, m. 3. (culus, m. 2.) der Hintere.
Nates, f. 3. pl. die Hinterbacken.

Pedem absŏlvunt *femur*, m. 3. 19.
Das Bein machen aus: der Oberschenkel, 19.

tum *crus*, n. 3. 21.
ferner der Unterschenkel, 21.

(intermedĭo *genu* 20.)
(dazwischen das Knie 20).
Genu, n. 4. das Knie.

in quo *sura*, f. 1. 22.
an welchem die Wade, 22

cum *tibĭa*; 23
samt dem Schinbeine; 23.
Tibĭa, f. 1. das Schinbein.

porro *tali*, 24.
weiter die Knorren, (Knöchel) 24.
Talus, m. 2. der Knorre. (Knöchel).

calx, c. 3. (*calcanĕum*, n. 2.) 25.
die Ferse, 25.

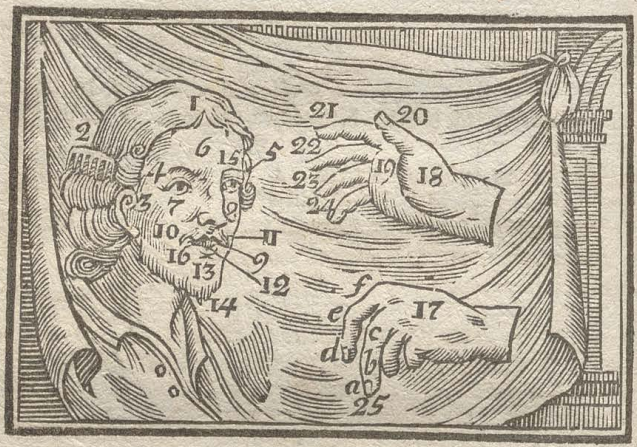
& *solum*; n. 2. (*solĕa*, f. 1.) 26.
und die Sohle; 26.

in *extrēmo hallus* m. 2. 27.
am Ende die große Zehe, 27.
Extrēmum, n. 2. das Ende.

cum *quatŭor* reliquis *digĭtis*. 28
mit den vier andern Zehen. 28.
Quatŭor, o. indecl. vier.
Reliquus, a, um, andere (übrige).
Digĭtus, m. 2. die Zehe.

XXXVI.

Caput et manus. Haupt und Hände.



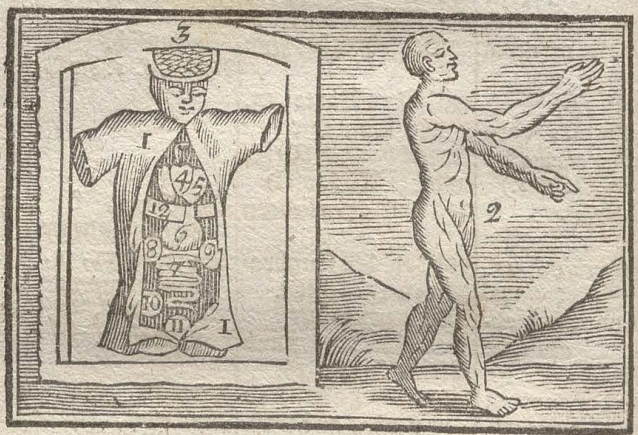
In capĭte sunt:	Am Kopfe sind:	
capillus, m. 2. 1.	das Haar, 1.	
(qui *pectĭne* 2. pectĭtur)	(welches mit dem Kamme 2. gekämmet wird)	Pecten, n. 3. der Kamm.
binae *aures*, 3.	die beyden Ohren, 3.	Auris, f. 3. das Ohr.
tempŏra, n. 3. pl. 4.	die Schläfe, 4.	
et *facĭes*. f. 5. 5.	und das Angesicht. 5.	
In facĭe sunt:	Im Angesichte sind:	
frons, f. 3. 6.	die Stirn, 6.	
utērque *ocŭlus*, m. 2. 7.	die beyden Augen, 7.	
nasus, m. 2. 8.	die Nase, 8.	
(cum duăbus *narĭbus*;)	(mit zweyen Nasenlöchern;)	Duo, ae, o, pl. zwey. Nares, f. 3. pl. die Nasenlöcher.
os, n. 3. 9.	der Mund, (das Maul;) 9.	
genae, (*malae*,) 10.	die Wangen, (Backen,) 10.	Gena, f. 1. (mala, f. 1.) das Wang (der Backen).
et *mentum*. n. 2. 13.	und das Kinn. 13.	

Os

Os n. 3	der Mund	Mystax, m. 3. der Knäbelbart.
mystăce, 11.	ist mit dem Knäbelbarte 11.	
et *labĭis*; 12.	und mit den Lippen; 12.	Labĭum, n. 2. die Lippe.
lingua f. 1.	die Zunge	Palātum, n. 2. der Gaum.
cum *palāto*	samt dem Gaume	
dentĭbus 16. (est.	mit den Zähnen. 16.	Dens, m. 3. der Zahn.
in *maxĭlla* septa	am Kiffer umgeben.	Maxĭlla, f. 1. der Kiffer.
Virile mentum	Das männliche Kinn	Virilis, c. 3. e. n. 3. männlich.
barba; 14.	wird vom Barte; 14.	Barba, f. 1. der Bart.
ocŭlus m. 2. vero	das Aug aber	
(in quo *albūgo* f. 3.	(in welchem das Weiße	
et *pupilla* f. 1.)	und der Augapfel)	
palpèbris	von den Augenliedern	Palpĕbrae, f. 1. pl. die Augenlieder.
et *supercilĭo* 15. tegĭtur.	und von den Augbramen 15. bedeckt.	Supercilĭum, n. 3. die Augenbramen.
Contrācta *manus* f. 4.	Die zugedrückte Hand	Conträctus, a, um, zugedrückt.
est *pugnus*; m. 2. 17.	ist eine Faust; 17.	
apĕrta manus est	die offene Hand ist eine flache Hand; 18.	Apertus, a, um, offen.
palma; f. 1. 18.		
in *medĭo* est *vola*;	in der Mitte ist die	Medĭum, n. 2. die Mitte.
f. 1. 19.	Höhle; 19.	
extremĭtas f. 3.	das äußerste ist der	
est *pollex*, m. 3. 20.	Daum, 20.	
cum *quatŭor* o.	mit den vier Fingern,	Digĭtus, m. 2. der Finger.
indecl. *digĭtis*,		
indĭce, 21.	der Zeiger, 21.	Index, m. 3. der Zeiger.
medĭo, 22.	Mittelfinger, 22.	Medĭus, m. 2. der Mittelfinger.
annulāri, 23.	Goldfinger, 23.	Annulāris, m. 3. der Goldfinger.
et *auriculāri*. 24.	und Ohrfinger. 24.	Auriculāris, m. 3. der Ohrfinger.
In quolĭbet	An jedem	
sunt *tres* c. 3. pl.	sind drey Glieder a,	Articŭlus, m. 2. das Glied.
articŭli a, b, c.	b, c,	
et totĭdem *condўli*	und so viel Knöchel	Condўlus, m. 2. der Knöchel.
d, e, f.	d, e, f,	
cum *ungue*. 25.	samt dem Nagel. 25.	Unguis, m. 3. der Nagel.

XXXVII.

Caro et viscera. Fleisch und Ingeweid.



In *corpŏre* sunt:	Am Leibe sind:	Corpus, n. 3. der Leib.
cutis f. 3.	die Haut	
cum *membrānis*,	mit den Häutchen,	Membrāna, f. 1. das Häutchen.
caro f. 3.	das Fleisch	
cum *muscŭlis*,	mit den Mäuschen,	Muscŭlus, m. 2. das Mäuschen.
canāles, m. 3. pl.	das Gedärm,	
cartilagines,	die Knorpeln,	Cartilāgo, f. 3. der Knorpel.
ossa,	Beine,	Os, n. 3. das Bein.
et *viscĕra*.	und das Ingeweid.	Viscus, n. 3. das Ingeweid.
Detrācta cute 1.	Nach abgezogener Haut 1.	Detrāctus, a, um, abgezogen.
appāret caro, 2.	erscheint das Fleisch, 2.	
et cum ea musculi,	und mit selbem die Mäuslein,	

per

per quos *membra* movēntur.
durch welches die Glieder bewegt werden.

Viscĕra sunt intĕrnae partes
Das Ingeweid sind die innerlichen Theile,

ut: in *capĭte cerĕbrum*, n. 2. 3.
als im Haupte das Gehirn, 3.

cranĭo
mit der Hirnschale

et *pericranĭo*
und dem zarten Hirnschalhäutchen

circumdātum;
umgeben;

In pectŏre *cor*, n. 3. 4.
In der Brust das Herz, 4.

pericardĭo
mit dem Herzfelle

obvolūtum;
eingewickelt;

et *pulmo*, m. 3. 5.
und die Lunge, 5.

qui respĭrat;
welche Athem holet.

In *abdomĭne* (*ventre*)
Im Bauche

ventrĭculus, m. 2. 6.
der Magen, 6.

et *intestīna*, n. 2. pl. 7.
und die Gedärme, 7.

cum *omĕnto* obdūcta;
mit dem Netze eingewickelt;

iecur, (*hepar*,) n. 3. 8.
die Leber, 8.

et a sinĭstro
und zur Linken

ei oppŏsitus *lien*, m. 3. 9.
das ihr entgegengesetzte Milz; 9.

duo *renes*, 10.
die beyden Nieren, 10.

cum *vesīca* 11.
mit der Blase. 11.

Pectus n. 3.
Die Brust

a ventre
wird von dem Bauche

crassa membrāna dividĭtur,
durch eine dicke Haut abgesondert,

quae *diaphrāgma* n. 3. 12. vocātur.
welche das Zwerchfell 12. genannt wird.

Membrum, n. 2. das Glied.

Intĕrnus, a, um, innerlich.

Caput, n. 3. das Haupt.

Cranĭum, n. 2. die Hirnschale.

Pericranĭum, n. 2. das zarte Hirnschalhäutlein.

Circumdātus, a, um, umgeben.

Pericardĭum, n. 2. das Herzfell.

Obvolūtus, a, um, eingewickelt.

Abdŏmen, n. 3. der Schmeerbauch.

Venter, m. 3. der Bauch.

Omĕntum, n. 2. das Netz.

Sinĭster, stra, um, link.

Oppŏsitus, a, um, entgegengesetzt.

Duo, ae, o, pl. zween.

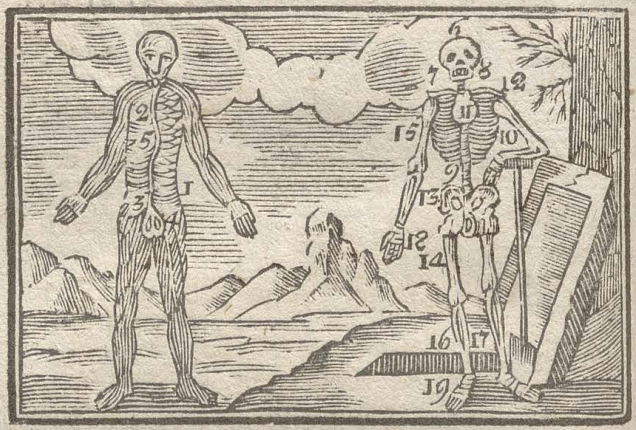
Ren, m, 3. der Niere.

Vesīca, f. 1. die Blase.

Crassus, a, um, dick.

XXXVIII.

Canales et ossa. Das Geäder und die Gebeine.



Canales *corpŏris* sunt:	Gerohre des Leibes sind:
venae,	die Adern,
quae *sanguĭnem* ex *hepăte*;	welche das Geblüt aus der Leber;
arterĭae,	die Pulsadern,
quae *calōrem* et *vitam* e *corde*;	welche die Wärme und das Leben aus dem Herzen;
nervi,	die Nerven, (Sennadern,)
qui *sensum* et *motum*	welche die Sinnlichkeit und Bewegung
e cerĕbro per corpus defĕrunt.	aus dem Gehirne durch den Leib leiten.
Haec *tria* 1. invĕnis ubique sociata.	Diese drey 1. findest du überall beysammen.
Porro ab *ore* est *gula* f. 1. *via* f. 1. *cibi* ac *potus*	Ferner vom Munde ist der Schlund, die Strasse der Speise und des Trankes

Vena, f. 1. die Ader.	
Sanguis, m. 3. das Blut.	
Arteria, f. 1. die Pulsader.	
Calor, m. 3. die Wärme.	
Vita, f. 1. das Leben.	
Nervus, m. 2 die Nerve. (Sennader).	
Sensus, m. 4. die Sinnlichkeit.	
Motus, m. 4. die Bewegung.	
Tres, c. 3. tria, n. 3 pl. drey.	
Os, n. 3. der Mund.	
Cibus, m 2. die Speise.	
Potus, m. 4. der Trank.	

in ventricŭlum, 2 et juxta hanc ad pulmōnem *guttur*, n. 3. 5. pro *reſpiratiōne*;

in den Magen 2. und neben dieſer zur Lunge die Luftröhre, 5. zum Athemholen;

Reſpiratĭo, f. 3. das Athemholen.

a ventricŭlo ad *anum* eſt poſt alĭa divērſa viſcĕra, *colum*, n. 2. 3. et *inteſtīnum rectum* n. 2.

vom Magen zum Hintern iſt nach verſchiedenen anderen Gedärmen, der Grimmdarm, 3. und der Maſtdarm,

Anus, m. 2. der Hintere.

ad *ſtercus* excernēndum; ab hepāte ad veſīcam

den Unflat auszuführen; von der Leber zur Blaſe

Stercus, n. 3. der Unflat.

urēter, m. 3. 4. ad *urīnam* reddēndam.

die Harnröhre, 4. den Harn zu laſſen.

Urīna, f. 1. der Harn.

Oſſa ſunt: in *capĭte*, *calvarĭa*, f. 1. 6. duae *maxīllae*, 7. cum *trigīnta* o. indecl. duōbus *dentĭbus*; 8. tum, *ſpina* f. 1. *dorſi* n. 2. 9. *columna* f. 1. corpŏris, quae ex trigīnta tribus vertĕbris conſtat; ut corpus ſe flectĕre queat; *coſtae*, 10. quarum *vigīnti* o. indecl. quatŭor; *os pectŏris*; 11. duae *ſcapŭlae*; 12. *os ſeſſibŭli*; 13. n. 2.

Gebeine ſind: am Kopfe, die Hirnſchale, 6. die zween Kiffer, 7. mit zwey und dreyßig Zähnen; 8. welter der Rückgrad, 9. die Saule des Leibes, welche in drey und dreyßig Gelenken beſtehet; daß der Leib ſich biegen könne; die Rippen, 10. derer vier und zwanzig ſind, das Bruſtblatt; 11. die zwey Schulterblätter; 12. das Hüftbein; 13.

Caput, n. 3. der Kopf.

Maxilla, f. 1. der Kiffer.

Dens, m. 3. der Zahn.

Vertĕbra, f. 1. das Gelenk.

Coſta, f. 1. die Rippe.

Scapŭla, f. 1. das Schulterblatt.

lacer-

lacerti, (ulnae;) 15	die Armschienen; 15.	Lacertus, m. 2. (Ulna, f. 1.) die Armschiene.
tibiae; 14.	die Schenkelbeine; 14.	Tibia, f. 1. das Schenkelbein.
anterior 16.	das vordere 16.	Anterior, c. 3. us, n. 3. vordere.
et posterior *fibula.* f. 1 17.	und hintere Schinbein. 17.	Posterior, c. 3. us, n. 3. hintere.
Ossa *manus* 18. sunt viginti septem;	Gebeine der Hand 18. sind sieben und zwanzig;	Manus, f. 4. die Hand.
pedis 19. viginti sex.	des Fußes 19 sechs und zwanzig.	Pes, m. 3. der Fuß.
In ossibus est *medulla* f. 1.	In den Beinen ist das Mark.	

XXXIX.

Sensus externi. Aeußerliche Sinnen.

Extérni *sensus* sunt *quinq.* o. ind.	Aeußerliche Sinne sind fünf.	Extérnus, a, um, äußerlich.
Oculus m. 2. 1. videt *colóres*, quid album vel atrum;	Das Aug 1. sieht die Farben, was weiß oder schwarz	Sensus, m. 4. der Sinn. Color, m 3. die Farbe. Albus, a, um, weiß. Ater, tra, trum, schwarz. viri-

viride vel cerulĕum,	grün oder blau,	Viridis, c. 3. e, n. 3. grün.
rubrum aut lutĕum sit.	roth oder gelb sey.	Cerulĕus, a, um, blau.
		Ruber, bra, brum, roth.
		Lutĕus, a, um, gelb.
Auris f. 3. 2.	Das Ohr 2.	Sonus, m. 2. der Schall.
audit *sonos*,	höret den Schall,	Naturālis, c. 3. e, n. 3. natürlich.
tam naturāles,	sowohl den natürlichen,	Vox, f. 3. die Stimme.
voces et *verba*;	die Stimmen und Worte;	Verbum, n. 2. das Wort.
quam artificiāles,	als den künstlichen,	Artificiālis, c. 3. e, n. 3. künstlich.
tonos musicos.	die Musiktöne.	Tonus musĭcus, m. 2. der Musikton.
Nasus m. 2. 3.	Die Nase 3.	Odor, m. 3. der Geruch.
olfăcit *odōres*,	riecht den Geruch,	Foetor, m. 3. der Gestank.
et *foetōres*.	und Gestank.	Palātum, n. 2. der Gaum.
Lingua f. 1. 4.	Die Zunge 4.	Sapor, m. 3. der Geschmack.
cum *palāto*	mit dem Gaumen ver-	Dulcis, c. 3. e, n. 3. süß.
gustat *sapōres*:	suchet den Geschmack:	Amārus, a, um. bitter.
quid dulce aut amārum,	was süß oder bitter,	Acris, c. 3. e, n. 3. scharf.
acre vel acĭdum,	scharf oder sauer,	Acĭdus, a, um, sauer.
acērbum sive austērum sit.	herb oder streng ist.	Acērbus, a, um, herb.
		Austērus, a, um, streng.
Manus f. 4. 5.	Die Hand 5.	Res, f. 5. die Sache.
dignōscit tangēndo	unterscheidet durch das Anrühren	Quantĭtas, f. 3. die Größe.
rerum quantitātem,	der Sache Größe,	Qualĭtas, f. 3. die Beschaffenheit.
et *qualitātem*;	und Beschaffenheit;	Calĭdus, a, um, warm.
calĭdum et frigĭdum,	warmes und kaltes;	Frigĭdus, a, um, kalt.
humĭdum et siccum;	feuchtes und trockenes;	Humĭdus, a, um, feucht.
		Siccus, a, um. trocken.
durum et molle;	hartes und weiches;	Durus, a, um, hart.
		Mollis, c. 3. e, n. 3. weich.
laeve et aspĕrum;	glattes und rauhes;	Laevis, c. 3. e, n. 3. glatt.
		Aspĕr, a, um, rauh.
grave et leve.	schweres und leichtes.	Gravis, c. 3. e, n. 3. schwer.
		Levis, c. 3. e. n. 3. leicht.

XL.

Deformes et monstrosi.

Ungestalte und Misgeburten.

Monſtrōſi	Misgeburten	Monſtrōſus, m. 2. (ſcil. homo, m. 3.) die Misgeburt.
et *deformes* ſunt,	und Ungeſtalte ſind,	Deformis, c. 3. e, n. 3. ungeſtalt.
corpŏre a commūni *forma*	die mit dem Leibe von der gemeinen Geſtalt	Corpus, n. 3. der Leib. Commūnis, c. 3. e, n. 3. gemein. Forma, f. 1. die Geſtalt.
abeūntes;	abweichen;	
ut ſunt:	als da ſind:	
immānis *gigas*, m. 3. 1.	der ungeheure Rieſe, 1.	Immānis, c. 3. e, n. 3. ungeheuer.
nanus, m. 2. (*pumilio*, m. 3. 2.	der Zwerg, 2.	
bicōrpor, *o.* 3. 3.	der Zweyleibige, 3.	
biceps, *o.* 3. 4.	der Zweykopf, 4.	
et id genus *monſtra*.	und dergleichen Unformen.	Monſtrum, n. 2. der Unform. (das Wunderding.
His accenſēntur:	Zu dieſen werden gezählet:	
capĭto, m. 3. 5.	der Großkopf, 5.	
naſo, m. 3. 6.	der Großnaſe, 6.	
labĕo, m. 3. 7.	der Wurſtmaul, 7.	
bucco, m. 3. 8.	der Paußback, 8.	
ſtrabo, m. 3. 9.	der Schieler, 9.	
obſtĭpus, m. 2. 10.	der Krummhals, 10.	
ſtrumōſus, m. 2. 11.	der Kropfichte, 11.	
gibbōſus, m. 2. 12.	der Höckerichte, 12.	
lorĭpes, m. 3. 13.	der Dollfuß, 13.	
cilo, m. 3. 15.	der Spitzkopf, 15.	
cum *calvāſtro*. 14.	mit dem Kahlkopfe. 14.	Calvāſter, m. 2. der Kahlkopf.
Haec *vocabŭla* non apponĭmus aliis per illa illudēndi,	Dieſe Wörter ſetzen wir nicht her andere damit auszuſpotten,	Vocabŭlum, n. 2. das Wort. Alĭus, a, ud, andere. Ille, a, ud, dieſer, jener.
ſed *rerum cognitiōnis* gratĭa.	ſondern um der Sachen Erkenntniß willen.	Res, f. 5. die Sache. Cognitĭo, f. 3. die Erkenntniß.

XLI.

Agricultura. Der Feldbau.

Arātor m. 3. 1.	Der Ackersmann 1.	Bos, c. 3. der Ochs.
jungit *boves* 3.	spannet die Ochsen 3.	Arātrum, n. 2. der Pflug.
arātro, 2.	vor dem Pfluge, 2.	Laeva, f. 1. die linke Hand.
et *laeva*	und mit der Linken	Stiva, f. 1. die Pflugsterze.
stivam, 4.	die Pflugsterze, 4.	Dextĕra, f. 1. die rechte Hand.
dextĕra	mit der Rechten	Rallum, n. 2. die Reude.
rallum 5.	die Reude 5.	Tenens, o. 3. haltend.
tenens,	haltend,	Gleba, f. 1. die Erdscholle.
quo *glebas* 6.	womit er die Erdschollen 6.	Vomer, et is, m. 3. die Pflugschaare.
amŏvet,	beyseits räumet,	Dentāle, n. 3. das Pflugeisen.
scindit *vomĕre*	pflüget er mit der Pflugschaare	Terra, f. 1. die Erde.
et *dentāli* 7. *terram*,	und dem Pflugeisen 7. die Erde,	Fimus, m. 2. et um, n. 2. der Mist.
quae antĕa *fimo* 8.	die zuvor mit Mist 8.	Sulcus, m. 2. die Furche.
stercorāta est,	gedünget worden ist,	Semen, n. 3. der Saame.
& facit *sulcos*. 9.	und machet Furchen. 9.	
Tum seminat *semen* 10.	Alsdenn säet er den Saamen 10.	

et inōccat *occa.* 11.

Messor m. 3. 12.

metit

matūras *fruges*

falce messoria, 13.

colligit *manipulos*, 14,

et colligat *mergites.* 15.

Tritor m. 3. 16.

tritūrat *flagēllo* (*tribŭla*) 18.

in *arĕa horrĕi* 17.

frumēntum;

jactat *ventilābro*; 19.

atque ita,

cum *palĕa* f. 1. et *stramen* n. 3. 20.

separāta sunt,

congĕrit in *saccos.* 21.

Foenisĕca m. 1. 22.

facit in *prato*

foenum,

gramen

falce foenaria 23.

desĕcans;

corrādit

rastro, 24.

compōnit *acervos* 26

furca, 25.

et convĕhit *vehibus* 27.

in *foenile.* 28.

und eget ihn mit der Ege. 11.

Der Schnitter 12.

schneidet (mähet)

die zeitigen Feldfrüchte

mit der Sichel, 13.

sammelt Hampeln, 14.

und bindet Garben, 15.

Der Drescher 16.

drischt mit dem Drischel 18.

auf der Scheuntenne 17.

das Korn,

wirfts mit der Wurfschaufel; 19.

und also,

wenn die Spreu und das Stroh 20.

abgesöndert sind,

fasset er es in Säcke. 21.

Der Mader 22.

machet auf der Wiese Heu,

das Gras

mit der Sense 23.

abhauend;

er rechet es

mit dem Rechen, 24.

machet Schober 26.

mit der Heugabel, 25.

und führet es mit Fudern 27.

auf den Heuboden 28.

Occa, f. 1. die Ege.

Matūrus, a, um, zeitig.

Fruges, f. 3. pl. die Feldfrüchte.

Falx, f. 3. messoria, f. 1. die Sichel.

Manipŭlus, m. 2. die Hampel (Handvoll).

Merges, f. 3. die Garbe.

Flagēllum, n. 2. (Tribŭla, f. 1.) Drischel (Flegel).

Arĕa, f. 1. die Tenne (der Platz).

Frumēntum, n. 2. das Korn.

Ventilābrum, n. 2. die Wurfschaufel.

Saccus, m. 2. der Sack.

Pratum, n. 2. die Wiese.

Foenum, n. 2. das Heu.

Gramen, n. 3. das Gras.

Falx, f. 3. foenaria, f. 1. die Sense.

Desēcans, o. 3. abhauend.

Rastrum, n. 2. der Rechen.

Acervus, m. 2. der Schober.

Furca, f. 1. die Heugabel.

Vehes, ētis, f. 3. das Fuder.

Foenile, n. 3. der Heuboden.

XLII.

Pecuaria. Die Viehzucht.

Agrōrum cultus (agricultūra)	Der Feldbau	Ager, gri, der Acker.
et *res pecuaria*	und die Viehzucht	
erat antiquissimis	war vor uralten	Antiquissimus, a, um, uralt.
temporibus	Zeiten	Tempus, oris, die Zeit.
regum et *herōum*:	der Könige und Helden:	Rex, gis, der König.
hodie est tantum	heutiges Tages ist allein	Heros, ois, der Held.
infimae *plebis cura.*	des niedrigsten Pöbels Angelegenheit.	Infimus, a, um, niedrigst.
Bubūlcus 1.	Der Kühhirt 1.	Plebs, is, der Pöbel.
evocat *armenta* 2.	bläst das Vieh 2.	Armentum, i, das große Vieh.
e *bovilibus* 3.	aus den Ställen 3.	Bovile, is, der Kühstall.
buccina, (*cornu.*) 4.	mit dem Kühhorne, 4.	Buccina, ae, (Cornu, u,) das Kühhorn.
et ducit pastum.	und führet es auf die Weyde.	
Opilio (*pastor*) 5.	Der Schäfer 5.	

pa-

pascit *gregem*, 6.	weydet die Heerde 6.	Grex, gis, die Heerde.
fistŭla, 7.	mit der Sackpfeife 7.	Fistŭla, ae, die Sackpfeife.
et *pera*, 8.	und Hirtentasche, 8.	Pera, ae, die Hirtentasche.
ut et *pedo* 9.	wie auch mit dem Hirtenstabe 9.	Pedum, i, der Hirtenstab.
instrŭctus;	versehen;	Instrŭctus, a, um, versehen.
molŏssum, 10.	den Rüden, (Schafhund) 10.	Molŏssus, i, der Schafhund.
qui contra *lupos*	welcher wider die Wölfe	Lupus, i, der Wolf.
millo 11.	mit dem stachelichten Halsbande 11.	Millus, i, & um, i, das Halsband.
munītus est,	bewaffnet ist,	Munītus, a, um, bewaffnet.
secum habens.	bey sich habend.	
Sues 12.	Die Schweine 12.	Sus, uis, die Schwein.
ex *aqualicŭlo*	werden aus dem Troge	Aqualicŭlus, i, der Trog.
harae saginantur.	des Schweinstalles gemästet.	Hara, ae, der Schweinstall.
Villĭca 13.	Die Mayerinn (Bäuerinn) 13.	
mulget	melket	
ubĕra vaccae 14.	die Euter der Kuh 14.	Uber, is, das Euter.
		Vacca, ae, die Kuh.
ad *praesēpe* 15.	an der Krippe 15.	Praesēpe, is, die Krippe.
super *mulctra*, 16.	über dem Melkschaffe; (Melkkübel;) 16.	Mulctra, ae, das Melkschaff. (der Melkkübel).
et facit	und machet	
in vase *butyracĕo* 17.	im Butterfaße 17.	Vas, sis, butyracĕum, i, das Butterfaß.
butўrum	Butter	Butўrum, i, die Butter.
e *flore lactis*;	aus dem Milchraume;	Flos, oris, lac, ctis, der Milchraum.
et e *coagŭlo*	und aus der Lab	Coagŭlum, i, die Lab.
caseos. 18.	Käse. 18.	Caseus, i, der Käse.
Ovibus	Den Schafen	Ovis, is, das Schaf.
lana 19.	wird die Wolle 19.	
detondētur,	abgeschoren,	
ex qua varĭae *vestes*	aus welcher allerley Kleider	Varĭus, a, um, allerley.
conficiuntur.	gemachet werden.	Vestis, is, das Kleid.

XLIII.

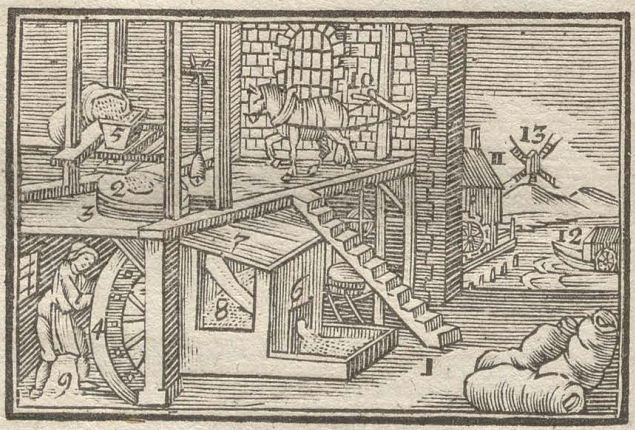
Mellificium.

Der Honigbau.

Apes emittunt *exămen*, 1.	Die Bienen schwärmen, 1.	Apis, is, die Biene. Exămen, inis, der Bienenschwarm.
addūntque illi *ducem.* (*regem.*) 2.	und geben dem Schwarme einen Weiser (König) 2. mit.	Dux, cis, der Weiser. Rex, gis, der König.
Examen illud cum avolatūrum est, *tinnītu vasis aenĕi* 3. revocātur; et novo *alveāri* 4. includĭtur.	Derselbe wird, wenn er wegfliegen will, mit dem Klange eines Beckens 3. zurückgebracht; und in einen neuen Stock 4. gefasset.	Tinnĭtus, us, der Klang. Vas, is, aenĕus, a, um, das Becken. Novus, a, um, neu. Alveāre, is, der Bienenstock.
Struunt *lexangulāres cellŭlas*; 5. complent eas *melligĭne*,	Sie bauen sechseckichte Zellen, 5. füllen dieselben mit Seime,	Sexangulāris, e, sechseckigt. Cellŭla, ae, die Zelle. Mellīgo, ĭnis, der Honigseim.
et faciunt *favos*, 6. e quibus *mel* 7. efflŭit.	und machen Honigkuchen, 6. aus welchen das Honig, 7. fließt.	Favus, i, der Honigkuchen. Mel, mellis, das Honig.
Crates, *igne* liquātae, abĕunt in *ceram.* 8.	Die Gewerke, am Feuer geschmelzet, werden zu Wachs, 8.	Crates, is, das Gewerk. Ignis, is, das Feuer. Liquātus, a, um, geschmelzet. Cera, ae, das Wachs.

XLIV.

Molitura.



Das Mühlwerk.

In *mola* 1.	In der Mühle 1.	Mola, ae, die Mühle.
currit *lapis* 2.	läuft ein Stein 2.	
super *lapĭdem* 3.	auf einem Steine 3.	
circumagēnte *rota*, 4.	durch ein umtreibendes Rad, 4.	Rota, ae, das Rad.
contĕrit	mahlet (zermalmet)	
per *infundibŭlum* 5.	die durch den Trichter 5.	Infundibŭlum, i, der Trichter.
infūsa *grana*,	aufgeschüttete Körner,	Infūsus, a, um, aufgeschüttet.
		Granum, i, das Korn.
separātque *furfŭrem*, 6.	und scheidet die Kleyen, 6.	Furfur, is, die Kleyen.
qui in *cistam* 7. decidit,	die in den Kasten 7. fallen,	Cista, ae, der Kasten.
a farīna (*pollĭne*)	von dem Mehle,	Farīna, ae, (Pollen, inis) das Mehl.
per *excussorĭum* 8.	das durch den Beutel 8.	Excussorium, i, der Beutel.
elabēnte.	stäubet.	Elābens, tis, fallend. (stäubend).
Talis *mola*	Eine solche Mühle	Talis, e, solches.
primum	ist erstlich	
mola manuarĭa 9. fuit;	die Handmühle 9. gewesen;	
deinde	hernach	
mola jumentarĭa; 10.	die Roßmühle; 10.	
porro mola *aquatĭca*, 11.	ferner die Wassermühle, 11.	
et *mola navālis*; 12.	und die Schiffmühle; 12.	
tandem	endlich	
mola alāta. (*pneumatĭca.*) 13.	die Windmühle. 13.	

XLV.

Panificium.

Das Bäckerwerk.

Pistor 1.	Der Bäcker 1.	
cernit *farīnam*	beutelt das Mehl	Farīna, ae, das Mehl.
cribro pollīnario, 2.	mit dem Mehlsiebe, (Raiter,) 2.	Cribrum, i, pollinarium, i, das Mehlsieb (Raiter).
et indit *mactrae*; 3.	und schüttet es in den Backtrog; 3.	Mactra, ae, der Backtrog.
tum affundit *aquam*,	alsdenn gießt er Wasser zu,	Aqua, ae, das Wasser.
facit *massam*, 4.	machet einen Taig, 4.	Massa, ae, der Taig.
depsitque eam *spatha lignĕa*; 5.	und knätet ihn mit dem Knätscheite; 5.	Spatha lignĕa, ae, das Knätscheit.
dein format *panes*, 6.	hernach formet er Brodlaibe, 6.	Panis, is, der Brodlaib. (das Brod).
placentas, 7.	Kuchen, 7.	Placenta, ae, der Kuche.
similas, 8.	Semmeln, 8.	Simila, ae, die Semmel.
spiras. 9. &c.	Bretzeln. 9. u. d. g.	Spira, ae, die Bretzel.
Post impōnit *palae*, 10.	Nach diesem leget er sie auf die Backschaufel, 10.	Pala, ae, die Backschaufel.
et ingĕrit *furno* 11.	und schießt sie in den Backofen 11.	Furnus, i, der Backofen.
per *praefurnĭum*: 12.	durch das Ofenloch: 12.	Praefurnĭum, i, das Ofenloch.
sed prius erŭit *rutabŭlo* 13.	doch zuvor scharret er mit der Ofenkrücke 13.	Rutabŭlum, i, die Ofenkrücke.
ignem et *carbŏnes*,	das Feuer und die Kohlen heraus,	Ignis, is, das Feuer. Carbo, onis, die Kohle.
quos infra congĕrit. 14.	die er unten zusammen wirft. 14.	
Et sic *panis* pinsĭtur,	Und also wird Brod gebacken,	
extra *crustam*, 15.	welches außen eine Rinde, 15.	Crusta, ae, die Rinde.
et intus *micam* 16. habens.	und inwendig die Brosam 16. hat.	Mica, ae, die Brosam.

XLVI.

Piſcatio.

Die Fiſcherey.

Piscātor 1.	Der Fischer 1.	
captat *pisces*:	fängt Fische:	Piscis, is, der Fisch.
sive, in *littŏre*	entweder am Ufer	Littus, oris, das Ufer.
hamo, 2.	mit dem Angel, 2.	Hamus, i, der Angel.
qui ab *arundĭne*	welcher von der Angelruthe	Arūndo, inis, die Angelruthe.
filo pendet,	am Faden herabhängt,	Filum, i, der Faden.
et cui	und an welchem	
esca inhaëret;	die Speise (das Köder) klebet.	
sive *funda* 3.	oder mit dem Bäre, 3.	Funda, ae, das Fischbär.
quae *pertĭca* 4.	welches an der Stange 4.	Pertĭca, ae, die Stange.
pendens	hangend	
aquae immittĭtur;	ins Wasser gelassen wird;	Aqua, ae, das Wasser.
sive in *cymba* 5.	oder auf dem Kahne 5.	Cymba, ae, der Kahn.
reti; 6.	mit dem Netze; (Zuggarne;) 6.	Rete, is, das Netz.
sive *nassa*, 7.	oder mit der Reuße, 7.	Nassa, ae, die Reuße.
quae per *noctem*	welche über Nacht	Nox, octis, die Nacht.
demergĭtur.	eingesenket wird.	

XLVII.

Aucupium. Der Vogelfang.

Auceps 1.	Der Vogelsteller 1.	
exstrŭit *aream*, 2.	richtet einen Lockheerd, 2	Arĕa, ae, der Lockheerd.
superstrŭit illi *rete aucupatorium*, 3.	leget das Vogelgarn, 3. darauf,	Rete, is, aucupatorium, i, das Vogelgarn.
obsĭpat *escam*, 4.	streuet die Atz, 4.	Esca, ae, die Atz.
et se in *latibŭlum* 5.	und sich in die Hütte 5	Latibŭlum, i, die Hütte.
abdens	verbergend	
allĭcit *aves*	locket er die Vögel	Avis, is, der Vogel.

cantu illĭcum,	mit dem Gesange der Lockvögel,	Cantus, us, das Gesang.
qui partim	welche theils	Illex, icis, der Lockvogel.
in arĕa currunt, 6.	auf dem Heerde 6. laufen,	
partim *cavĕis*	theils in Kefichen	Cavĕa, ae, der Kefich.
inclūsi sunt; 7.	eingeschlossen sind; 7.	
atque ita obrŭit *reti*	und also überfällt er mit dem Garne	Rete, is, das Garn.
transvolāntes aves,	die vorbeyfliegenden Vögel,	
dum se	indem sie	
ad escam demittunt:	auf die Atz fallen:	
aut tendit *tendicŭlas*, 8.	oder er leget Schlingen, 8.	Tendicŭla, ae, die Schlinge.
quibus se ipsas	in welchen sie sich selbst	
suspēndunt,	erhenken,	
et suffōcant:	und erwürgen:	
aut expōnit	oder er stecket	
viscātos calămos 9.	Leimruthen 9.	Viscātus calămus, i, die Leimruthe.
amīti: 10.	auf die Leimstange: 10.	Ames, itis, die Leimstange.
in quibus	auf welchen sie	
pennas implĭcant,	die Federn verwickeln,	Penna, ae, die Feder.
ut avolāre nequĕant,	daß sie nicht davon fliegen können,	
et in *terram* decĭdunt:	und zur Erde fallen:	Terra, ae, die Erde.
aut captat *pertĭca*, 11.	oder er fängt sie mit dem Kloben, 11.	Pertĭca, ae, der Kloben.
vel *decipŭla*. 12.	oder mit dem Meisenschlage. 12.	Decipŭla, ae, der Meisenschlag.

XLVIII.

Venatus.

Die Jagd.

Venator

Venātor 1.
venātur *feras*,
dum *silvam*
cassibus 2. cingit,

qui super *varos*
(*furcillas*) 3.
tendūntur.
Canis sagax 4.

feras vestīgat,
aut indāgat
odorātu;
vertāgus 5.
persequītur eas.
Lupus incidit
in *fovēam*; 6.
fugiens *cervus*
7.
incidit in *plagas*.
Aper 8.
venabūlo 9.
transverberātur.

Ursus 10.
a *canibus*
mordētur,
et *clava* 11.
tunditur.
Si quid effūgit,
evādit, 12.
ut hic *lepus*
et *vulpes*.

Der Jäger 1.
jaget das Wild,
indem er den Wald
mit Garnen 2. um-
stellet,
welche mit Garnstan-
gen 3.
aufgestellet werden.
Der Spurhund
(Stäuber) 4.
spürt das Wild aus,
oder stäubert es
mit dem Geruche auf;
der Windhund 5.
verfolget es.
Der Wolf fällt
in die Grube; 6.
der fliehende Hirsch
7.
fällt ins Netz.
Der Eber 8.
wird mit dem Jäger-
spieße 9.
gefället.
Der Bär 10.
wird von den Hunden
gebissen,
und mit der Keule 11.
geschlagen.
Was durchgeht,
das entwischt, 12.
wie hier der Hase
und der Fuchs.

Fera, ae, das Wild.
Silva, ae, der Wald.
Cassis, is, das Garn.

Varus, i, (Furcilla,
ae,) die Garnstange.

Odorātus, us, der Ge-
ruch.

Fovĕa, ae, die Grube.

Plaga, ae, das Netz.

Venabŭlum, i, der Jä-
gerspieß.

Canis, is, der Hund.

Clava, ae, die Keule.

XLIX.

Laniena. Die Schlachtbank.

Lanio 1.	Der Fleischer (Metzger) 1.	
mactat *pecŭdem altilem*, 2.	schlachtet (metzelt) das Mastvieh, 2.	Pecus, udis, altilis, e, das Mastvieh.
(*macilĕntae* 3.	(das magere 3.	Macilĕntus, a, um, mager.
non sunt vescae,)	tauget nicht zum essen,)	Vescus, a, um, das zum essen tauget.
prostĕrnit *clava*, 4. vel jugŭlat *clunacŭlo*, 5.	er schlägt es mit der Barte, 4. oder sticht es mit dem Schlachtmesser 5. ab,	Clava, ae, die Barte. Clunacŭlum, i, das Schlachtmesser.

excoriat, (deglübit,) 6.	zieht die Haut ab, 6.	
dissecātque;	und zerstücket es:	
quo facto *carnes*	worauf er das Fleisch	Caro, arnis, das Fleisch.
in *macello* 7.	in der Fleischbank 7.	Macēllum, i, die Fleischbank.
venum expōnit.	feil hat.	
Suem 8.	Das Schwein 8.	Sus, uis, das Schwein.
glabrat *igne*,	senget er mit Feuer,	Ignis, is, das Feuer.
vel fervida *aqua*, 9.	oder brühet es mit heißem Wasser, 9.	Fervĭdus, a, um, heiß. Aqua, ae, das Wasser.
et facit *pernas*, 10.	und machet Hammen, (Schultern,) 10.	Perna, ae, der Hamme.
petasōnes, 11.	Schinken, 11.	Petāso, onis, der Schinke.
et *succidĭas*; 12.	und Speckseiten; 12.	Succidĭa, ae, die Speckseite.
praeterĕa	über das	
varĭa *farcimĭna*,	allerley Würste,	Varĭus, a, um, allerley. Farcīmen, inis, die Wurst.
falīscos, 13.	große Würste, 13.	Falīscus, i, die große Wurst.
apexabōnes, 14.	Schweißwürste, (Blutwürste) 14.	Apexābo, onis, die Schweiß- oder Blutwurst.
tomacŭla, 15.	Leberwürste, 15.	Tomacŭlum, i, die Leberwurst.
botŭlos. (*lucanĭcas*.) 16.	Bratwürste. 16.	Botŭlus, i, (Lucanĭca, ae,) die Bratwurst.
Adeps 17.	Das Schmeer 17.	
et *sebum* 18.	und Unschlitt 18.	
liquātur.	wird ausgeschmelzet. (ausgelassen.)	

L.

Coquinaria. Das Kochwerk.

Promus condus 1.	Der Speismeister 1.	
profert e *penu* 2.	giebt aus der Speisekammer 2.	Penus, i, vel us, die Speisekammer.
obsonia. 3.	die Eßwaaren 3. heraus.	Obsonium, i, die Eßwaare.
Ea accipit *coquus*, 4.	Dieselben empfängt der Koch, 4.	
et coquit varia *esculenta.*	und kochet mancherley Speisen.	Varius, a, um, mancherley. Esculentum, i, die Speise.
Aves 5.	Die Vögel 5.	Avis, is, der Vogel.
deplumat prius, et exentĕrat;	rupfet er erstlich, und weidet sie aus;	
pisces 6. desquammat et exdorsuat;	die Fische 6. schuppet und spaltet er;	Piscis, is, der Fisch.
quasdam *carnes* trajectat *lardo*	einiges Fleisch spicket er	Caro, nis, das Fleisch. Lardum, i, der Speck.
ope *lardarii*; 7.	vermittelst der Spicknadel; 7.	Lardarium, i, die Spicknadel.
lepores 8. exuit.	die Hasen 8. streifet er ab.	Lepus, oris, der Hase.

Tum

Tum elixat *ollis* 9.
et *cacăbis*, 10.
in *foco*, 11.
et despūmat *ligŭla*. 12.

Elixăta condit *aromatibus*,
quae *pistillo* 14.
in *mortario* 13. comminŭit,
aut terit *radŭla* 15.
Quaedam assat *verŭbus*, 16.
et *automăto*, 17.

vel super *craticŭlam*; 18.
vel frigit *sartagĭne*, 19.
super *tripĕdem*. 20.
Vasa coquinaria sunt praeterĕa:
rutabŭlum, 21.
focŭlus, (*ignitabŭlum*,) 22.
trua, 23.
(in qua *catĭni* 24.
et *patĭnae* 25.

eluūntur,)
pruniceps, 26.
culter incisorĭus, 27.
qualus, 28.
corbis, 29.
et *scopae*. 30.

Hernach siedet er in Töpfen 9.
und Kesseln, 10.
auf dem Heerde, 11.
und schäumet es
mit dem Schaumlöffel. 12.
Das Gesottene
würzet er mit Gewürze,
welches er mit dem Stempfel. 14.
im Mörser 13. zerstößt,
oder reibt es auf dem Reibeisen. 15.
Einiges brät er
an Bratspiessen, 16.
und am Brater, 17.

oder über dem Roste; 18.
oder röstet (bäckt) es
in der Pfanne, 19.
über dem Dreyfuße. 20.
Küchengeräthe
sind über das:
die Ofenkrücke, 21.
die Glutpfanne, 22.

die Spühlgelte, 23.
worinn die tiefen 24.
und flachen Schüsseln 25.
gespühlet werden,)
die Feuerzange, 26.
das Hackmesser, 27.

der Seiher, 28.
der Korb, 29.
und Besem. 30.

Olla, ae, der Topf.
Cacăbus, i, der Kessel. (Kochtopf).
Focus, i, der Heerd.
Ligŭla, ae, der Schaumlöffel.
Elixātus, a, um, gesotten.
Arōma, atis, das Gewürz.
Pistillum, i, der Stempfel.
Mortarĭum, i, der Mörser.

Radŭla, ae, das Reibeisen.
Veru, u, der Bratspieß.
Automătum, i, der Brater.
Craticŭla, ae, der Rost.

Sartāgo, inis, die Pfanne.
Tripus, odis, der Dreyfuß.

Catīnus, i, die tiefe Schüssel.
Patīna, ae, die flache Schüssel.

LI.

Vindemia. Die Weinlese.

Vinum crescit in *vinĕa*, 1. ubi *vites* propagantur, et *viminibus* ad *arbŏres*, 2. vel ad *palos*, (*ridĭcas*,) 3. vel ad *juga* 4. alligantur.

Cum *tempus* vindemiandi adest;

Der Wein wächst in dem Weinberge, 1. allwo die Weinstöcke fortgepflanzet, und mit Weidenruthen an die Bäume, 2. oder an die Weinpfähle, 3. oder an die Weinlatten, 4. angebunden werden.

Wann die Zeit den Wein zu lesen da ist;

Vinĕa, ae, der Weinberg.
Vitis, is, der Weinstock.
Vimen, inis, die Weidenruthe.
Arbor, oris, der Baum.
Palus, i, (Ridĭca, ae,) der Weinpfahl.
Jugum, i, die Weinlatte.

ab-

abſcindit *vinitor botros*,	ſchneidet der Winzer die Trauben ab,	Botrus, i, die Traube.
compŏrtat *trimodiis*, 5.	trägt ſie mit Butten 5. zuſammen,	Trimodĭum, i, die Butte.
conjicitque in *lacum*. 6.	und ſchüttet ſie in die Weinkufe. 6.	Lacus, us, die Weinkufe.
Tum calcant alii *pedibus*, 7.	Darauf treten ſie andere mit Füßen, 7.	Pes, edis, der Fuß.
aut tundunt ligněo *pilo*, 8.	oder ſtampfen ſie mit einem hölzernen Stempfel, 8.	Ligněus, a, um, hölzern. Pilum, i, der Stempfel.
et exprĭmunt *succum torculāri*, 9.	und preſſen den Saft auf der Weinpreſſe (Kelter) heraus, 9.	Succus, i, der Saft. Torcŭlar, is, die Weinpreſſe.
qui *muſtum* 11. dicĭtur,	welcher Moſt 11. genannt wird,	
et *orca* 10.	und von der Moſtkufe (Schlauchfaße) 10.	Orca, ae, die Moſtkufe. (das Schlauchfaß).
excĕptum,	aufgefangen,	Excĕptus, a, um, aufgefangen.
vaſis (*dolĭis*) 12. infunditur,	in Weinfäßer 12. gefaſſet,	Vas, ſis, (Dolĭum, i,) das Weinfaß.
operculo tectum, 15.	mit einem Deckel zugedecket, (verſpündet) 15.	Opercŭlum, i, der Deckel. Tectus, a, um, zugedecket.
et in *cellas*	und in die Keller	Cella, ae, der Keller.
ſupercantherĭos 14 abdĭtum,	auf Kanter 14. geleget,	Cantherĭus, i, der Kanter.
in vinum abit.	zu Wein wird.	
E dolĭo *ſiphone*, 13.	Aus dem Faſſe wird er mit dem Gebet, 13.	Sipho, onis, der Heber.
aut *tubŭlo*, 16.	oder mit der Faßröhre, (Pippe,) 16.	Tubŭlus, i, die Faßröhre. (Pippe).
(in quo *epiſtomĭum* eſt) vaſe relĭto	(an welcher das Zähnlein iſt) wann es angezapfet iſt,	Relĭtus, a, um, angezapfet.
promĭtur.	herausgelanget.	

LII.

Zythopoeia.

Die Bierbrauerey.

Ubi non habētur *vinum*, bibĭtur *cerevisĭa*: (*zythus*:)

Wo man nicht Wein hat, trinkt man Bier:

quae ex *byne* 1. et *lupŭlo*, 2. in *ahēno* 3. coquĭtur,

welches aus Malz 1. und Hopfen, 2. im Kessel 3. gesotten,

Byne, es, das Malz. Lupŭlus, i, der Hopfe. Ahēnum, i, der Kessel.

post in *lacus* 4. effundĭtur, et frigefăcta,

hernach in Kufen 4. gegossen, und, wenn es verkühlet,

Lacus, us, die Kufe. Frigefăctus, a, um, verkühlet.

labris 5. in *cellaria* 6. defĕrtur, ubi *vasis* infundĭtur.

mit Gelten (Kübeln) 5. in die Keller 6. getragen, und alldort in Fässer gefüllet wird.

Labrum, i, die Gelte. (der Kübel). Cellarium, i, der Keller. Vas, sis, das Faß.

Vinum sublimātum e fecĭbus vini in *ahēno*, 7. cui *alembĭcum* 8. superimpositum est, *vi calōris* exträctum, destillat per *tubum* 9. in *vitrum*.

Der Brandwein aus den Weinhefen in einen Kessel, 7. über welchen ein Brennkolben 8. gestellet ist, durch Kraft der Hitze herausgezogen, tropfet durch die Röhre 9. in das Glas.

Fex, cis, vinum, i, die Weinhefen. Vis, is, die Kraft. Calor, is, die Hitze. Exträctus, a, um, herausgezogen. Tubus, i, die Röhre. Vitrum, i, das Glas.

Vinum et cerevisĭa, acēscens, fit *acētum*.

Wein und Bier, wenn es versauert, wird zu Essig.

Ex vino et *melle* fit *mulsum* coquēndo.

Aus Wein und Honig wird Meet gesotten.

Mel, is, das Honig. Mulsum, i, der Meet.

LIII.

Convivium. Die Mahlzeit.

Quando *convivĭum* apparātur,	Wann eine Gasterey angestellet wird,	
mensa tapetĭbus 1.	wird der Tisch (Tafel) mit Teppichen 1.	Tapes, etis, der Teppich.
et *mappa* 2.	und dem Tischtuche 2.	Mappa, ae, das Tischtuch.
a *triclinarĭis* sternĭtur:	von den Tafeldeckern gedecket:	Triclinarĭus, i, der Tafeldecker.
qui praeterĕa *discos*, (*orbes*,) 3.	welche über das die Teller 3.	Discus, i, (Orbis, is,) der Teller.
cochlearĭa, 4.	die Löffel, 4.	Cochlĕar, is, der Löffel.
cultros, 5.	die Messer, 5.	Culter, i, das Messer.
cum *fuscinŭlis*, 6.	mit den Gabeln, 6.	Fuscinŭla, ae, die Gabel.
mappŭlas, 7.	die Tellertüchlein, 7.	Mappŭla, ae, das Tellertüchlein
panem, 8.	das Brod, 8.	Panis, is, das Brod.
cum *salīno* 9. appōnunt.	mit dem Salzfasse 9. auflegen.	Salīnum, i, das Salzfaß.
Fercŭla in *patĭnis*, 10.	Die Speisen werden in Schüßeln, 10.	Fercŭlum, i, die Speise.
artocrĕas 19.	die Pastete 19.	Patĭna, ae, die Schüssel.

in *lance* inferūntur.
auf der Platte aufgetragen.
Lanx, cis, die Platte.

Convīvae, ab *hoſpīte* introdūcti; 11.
Die Gäſte von dem Wirthe hineingeführet, 11.
Convīva, ae, der Gaſt.
Hoſpes, itis, der Wirth.
Introdūctus, a, um, hineingeführet.

ablŭunt *manus* e *gutturnĭo*, 12.
waſchen die Hände aus dem Handfaße, 12.
Manus, us, die Hand.
Gutturnĭum, i, das Handfaß.

vel ex *aquāli*, 14.
oder aus der Gießkanne, 14.
Aquālis, is, die Gießkanne.

ſuper *malluvĭum*, 13,
über dem Handbecken, 13.
Malluvĭum, i, das Handbeck.

aut *pelvim*, 15.
oder Gießbecken, 15.
Pelvis, is, das Gießbeck.

tergūntque *mantĭli*; 16.
und trocknen ſie mit dem Handtuche; 16.
Mantĭle, is, das Handtuch.

tum aſsident per *ſedilĭa* 17. menſae.
alsdenn ſitzen ſie auf die Stühle 17. zu Tiſch.
Sedĭle, is, der Stuhl.

Structor 18. deartŭat *dapes*, et diſtribŭit.
Der Vorſchneider 18. zergliedert die Speiſen, und leget ſie vor.
Dapes, um, die Speiſen.

Aſſatūris embammăta in *ſcutēllis* 20. interponūntur.
Zwiſchen das Gebratene werden allerley Brühen (Dunken) in Schüſſelchen 20. geſetzet.
Aſſatūra, ae, der Braten.
Embāmma, atis, die Dunke.
Scutēlla, ae, das Schüſſelchen.

Pincērna 21. infŭndit *temētum* ex *urcĕo*, 25. vel *canthăro*, 26. vel *lagēna*, 27. in *pocŭla* 22. et *vitra*; 23. quae in *abăco* 24. exſtant: et porrĭgit *convivatōri*, 28.
Der Schenke 21. ſchenket das Getränk aus dem Kruge, 25. oder Kanne 26. oder Flaſche, 27. in die Becher 22. und Gläſer 23. ein; welche auf der Credenz 24. ſtehen: und überreichet es dem, der die Gaſtung hält, 28.
Temētum, i, das Getränk.
Urcĕus, i, der Krug.
Canthărus, i, die Kanne.
Lagēna, ae, die Flaſche.
Pocŭlum, i, der Becher.
Vitrum, i, das Glas.
Abăcus, i, die Credenz.
Convivātor, is, der die Gaſtung hält.

qui *hoſpitĭbus* propinat.
welcher den Gäſten zutrinkt.
Hoſpes, itis, der Gaſt.

LIV.

Tractatio lini.

Flachsarbeit.

Linum et *cannăbis aquis* macerāta,	Der Lein und Hanf im Wasser geröstet,	Aqua, ae, das Wasser. Macerātus, a, um, geröstet.
rursŭmque siccāta, 1.	und wieder getrocknet, 1.	Siccātus, a, um, getrocknet.
frangibŭlo ligněo 2.	werden mit der Breche 2.	Frangibŭlum ligněum, i, die Breche.
contundūntur;	gebrochen.	
ubi *cortĭces* 3. decĭdunt.	da die Rinden 3. hinwegfallen.	Cortex, icis, die Rinde.
Tum *carmĭne ferrĕo* 4.	Alsdenn werden sie mit der Hechel 4.	Carmen, inis, ferrĕum, i, die Hechel.
carmināntur,	gehechelt,	
ubi *stupa* 5. separātur.	da das Werk 5. davon kömmt.	
Purum *linum* a *netrĭce* 7.	Der reine Flachs wird von der Spinnerinn 7.	Purus, a, um, rein. Colus, i, et us, der Rocken. Netrix, icis, die Spinnerinn.
colo 6.	an den Rocken 6.	
alligātur;	gebunden.	
quae *sinĭstra*	welche mit der Linken	Sinĭstra, ae, die linke Hand.
filum trahĭt, 8. *dextĕra* 12.	den Faden spinnet, 8. mit der Rechten 12.	Filum, i, der Faden. Dextĕra, ae, die rechte Hand.
rhombum, (*girgillum*,) 9.	das Spinnrad 9.	Rhombus, i, (Girgillus, i,) das Spinnrad.
vel *fusum* 10.	oder die Spindel 10.	Fusus, i, die Spindel.
(in quo *verticillus*) 11.	(woran der Einspan) (Spinnenwirbel) 11.	
versat.	umdrehet.	
Fila accĭpit *volva*; 13.	Die Faden empfängt die Spuhle; 13.	
inde in *alăbrum* 14.	von dannen werden sie auf die Weife (Garnhaspel) 14.	Alăbrum, i, die Weife. (der Garnhaspel).
deducūntur:	gehaspelt:	
hinc vel *glomi* 15.	daraus werden entweder Kneule 15.	Glomus, i, et glomus, eris, das Kneul.
glomerāntur,	gewunden,	
vel *fascicŭli* 16. fiunt.	oder Strehnen 16. gemacht.	Fascicŭlus, i, der Strehn.

LV.

Textura.

Das Gewebe.

Textor	Der Weber	
dedūcit in *ſtamen*	zettelt	Stamen, inis, der Zettel.
glomos, 1.	das Garn an, 1.	Glomus, i, et eris, das Garn.
et circumvōlvit	und rollet es	
jugo, 2.	auf dem Weberbaume, 2.	Jugum, i, der Weberbaum.
ac ſedens	und ſitzend	Sedens, ntis, ſitzend.
in *textrīno*, 3.	auf dem Weberſtuhle, 3.	Textrīnum, i, der Weberſtuhl.
calcat *inſilia* 4.	tritt er die Schemmel 4.	Inſile, is, der Schemmel.
pedibus.	mit Füßen.	Pes, edis, der Fuß.
Licīis	Mit den Zotten	
dedūcit ſtamen, 5.	theilet er das Garn, 5.	Licium, i, der Zotte.
et trajīcit	und ſtecket dadurch	
radium: 6.	den Weberſpuhl: 6.	Radius, i, der Weberſpuhl.
in quo *trama* eſt;	an welchem der Eintrag iſt;	
ac denſat	und machet es dichte	
pectine. 7.	mit dem Weberkamme. 7.	Pecten, inis, der Weberkamm.
Atque ita conficit	Und alſo webet (machet er)	
lintēum, 8.	die Leinwand. 8.	Lintēum, i, die Leinwand.
Sic facit etiam	Alſo machet auch	
pannīfex	der Tuchmacher	
pannum	das Tuch	Pannus, i, das Tuch.
e lana.	aus der Wolle.	Lana, ae, die Wolle.

LVI.

Lintea.

Die Leinwand.

Linteamĭna	Die Lacken (Loden)	Linteāmen, inis, die Lacken. (der Loden).
ſuperfūſa *aqua* 2.	werden mit aufgegoſſenem Waſſer 2.	Superfūſus, a, um, aufgegoſſen.
inſolāntur, 1.	gebleichet, (geſönnet,) 1.	Aqua, ae, das Waſſer.
donec candefiant.	bis ſie weiß werden.	
Ex iis ſuit *ſartrix* 3.	Aus denſelben nähet die Näderinn 3.	
induſĭa, 4.	Hemder, 4.	Induſium, i, das Hemd.
muccinĭa, 5.	Naſetücher, (Schnupftücher,) 5.	Muccinium, i. das Naſetuch. (Schnupftuch.)
collarĭa, 6.	Krägen, 6.	Collāre, is, der Kragen.
capitĭa, &c.	Nachtmützen. (Schlafhauben.) u. d. g.	Capitium, i, die Nachtmütze (Schlafhaube).
Haec, ſi ſordidēntur,	Dieſe, wenn ſie unrein ſind,	
a *lotrĭce* 7.	werden von der Wäſcherinn 7.	Lotrix, icis, die Wäſcherinn.
aqua, ſive *lixivĭo*,	mit Waſſer, oder Lauge,	Lixivium, i, die Lauge.
ac *ſapōne*	und mit Seife	Sapo, onis, die Seife.
turſum lavāntur.	wieder gewaſchen.	

LVII.

Sartor.

Der Schneider.

Sartor 1.	Der Schneider 1.	
discindit *pannum* 2.	zerschneidet das Tuch 2.	Pannus, i, das Tuch.
forfice; 3.	mit der Scheere; 3.	Forfex, icis, die Scheere.
et consuit acu	und nähet es mit der Nadel	Acus, us, die Nadel.
et *filo duplicato*. 4.	und dem Zwirnfaden 4. zusammen.	Filum duplicātum, i, der Zwirnfaden.
Postea complānat *futūras ferramento*. 5.	Hernach bügelt er die Näte mit dem Bügeleisen. 5.	Sutūra, ae, die Nat. Ferramēntum, i, das Bügeleisen.
Sicque conficit plicātas 7.	Und also machet er gefaltete 7.	Plicātus, a, um, gefaltet.
tunicas, 6.	Röcke, 6.	Tunica, ae, der Rock.
in quibus infra *fimbria* 8.	an welchen unten der Saum 8.	
cum *instītis* 9. est;	mit dem Gebräme 9. ist.	Instīta, ae, das Gebräm.
pallia 10.	Mäntel 10.	Pallium, i, der Mantel.
cum *patagio*, (*focāli*,) 11.	mit dem Kragen, 11.	Patagium, i, (Focāle, is,) der Kragen.
et *manicātas togas*; 12.	und Aermelröcke; 12.	Manicāta toga, ae, der Aermelrock.
thoracēs 13.	Wämmser 13.	Thorax, acis, das Wamms.
cum *globulis* 14.	mit Knöpfen 14.	Globūlus, i, der Knopf.
et *manicis*; 15.	und Aermeln; 15.	Manica, ae, der Aermel.
caligas, 16.	Hosen, 16.	Caliga, ae, die Hosen.
aliquando cum *lemniscis*; 17.	zuweilen mit Bändern; 17.	Lemniscus, i, das Band.
tibialia, 18.	Strümpfe, 18.	Tibiāle, is, der Strumpf.
chirothecas, 19.	Handschuhe, 19.	Chirothēca, ae, der Handschuh.
amicula. 20. &c.	Leibchen. 20. u. a. m.	Amicūlum, i, das Leibchen.
Sic facit *pellio*	Also machet der Kirschner	
pellicea	Pelzkleider	Pellicea, orum, die Pelzkleider.
e *pellibus*.	aus Pelzwerke.	Pellis, is, das Pelzwerk.

LVIII.

Sutor.

Der Schuster.

Sator 1. confi-cit	Der Schuster 1. machet	
ope *subŭlae* 2.	vermittelst der Ahle 2.	Subŭla, ae, die Ahle.
et *picāti fili* 3.	und des Pechdrats 3.	Picātum filum, i, der Pechdrat.
super *modŭlo* (*forma calcĕi*) 4.	über dem Leiste 4.	Modŭlus, i, (forma, ae, calcĕi,) der Leist.
e *corĭo* 5.	aus Leder 5.	Corĭum, i, das Leder.
(quod *scalpro sutorĭo* 6. discindĭtur)	welches mit dem Kneife (Kneipe) 6. zugeschnitten wird)	Scalprum sutorĭum, i, der Kneife. (Kneipe).
crepĭdas, (*sandalĭa*) 7.	Pantoffeln, 7.	Crepĭda, ae, (Sandalĭum, i, der Pantoffel.
calcĕos, 8.	Schuhe, 8.	Calcĕus, i, der Schuh.
(in quibus spectatur:	(an welchen zu sehen ist:	
supērne *obstragŭlum*,	oben das Oberleder, (Uibergeschirr.)	
infĕrne *solĕa*,	unten die Sohle,	
et utrīnque *ansae*)	und zu beyden Seiten die Läpplein,)	Ansa, ae, das Läpplein.
ocrĕas, 9.	Stiefel, 9.	Ocrĕa, ae, der Stiefel.
et *perōnes*, 10.	und Halbstiefel. 10.	Pero, onis, der Halbstiefel.

LIX.

Faber lignarius. Der Zimmermann.

Hominis victum et *amictum* vidimus; nunc sequitur *domicilium* ejus.

Primo habitabant homines in *specubus*; 1. deinde in *tabernaculis*, vel *tugurïis*; 2. tum etiam in *tentoriis*; 3. demum in *domibus*.

Lignator sternit et truncat

Des Menschen Fülle und Hülle haben wir gesehen; nun folget die Wohnung desselben.

Erstlich wohnte man in Höhlen; 1. hernach in Laubhütten, oder Strohhütten; 2. dann auch in Gezelten; 3. endlich in Häusern.

Der Holzhacker fället und behauet

Homo, inis, der Mensch.
Victus, us, die Fülle, (Nahrung).
Amictus, us, die Hülle. (Kleidung).

Specus, us, die Höhle.
Tabernaculum, i, die Laubhütte.
Tugurium, i, die Strohhütte.
Tentorium, i, das Gezelt.
Domus, i, et us, das Haus.

securi

secūri 4.	mit der Holzaxt 4.	Secūris, is, die Holzaxt.
arbŏres, 5.	die Bäume, 5.	Arbor, is, der Baum.
ubi *sarmēnta* 6.	davon die Reißhölzer 6.	Sarmēntum, i, das Reißholz.
remănent.	überbleiben.	
Clavōsum *lignum*	Das knottichte Holz	
findit *cunĕo*, 7.	spaltet er mit dem Keile, 7.	Cunĕus, i, der Keil.
quem *tudĭte* 8.	welchen er mit dem Schlägel 8.	Tudes, itis, der Schlägel.
adĭgit;	hineintreibt;	
et compōnit *strues*. 9.	und machet Holzhaufen. 9.	Strues, is, der Holzhaufen.
Faber lignarĭus	Der Zimmermann	
ascĭat *ascĭa* 10.	zimmert mit der Zimmeraxt 10.	Ascĭa, ae, die Zimmeraxt.
materĭam;	das Bauholz;	Materĭa, ae, das Bauholz.
inde cadunt *assŭlae*; 11.	davon fallen die Späne; 11.	Assŭla, ae, der Span.
et serrat *serra*, 12.	und säget es mit der Säge, 12.	Serra, ae, die Säge.
ubi *scobs* 13.	davon die Sägespäne 13.	
decĭdit.	stäuben.	
Post elĕvat *tignum*	Hernach leget er das Zimmerholz	Tignum, i, das Zimmerholz.
super *cantherĭos*, 14.	auf die Böcke, 14.	Cantherius, i, der Bock.
ope *trochlĕae*, 15.	mit Hilfe der Winde, 15.	Trochlĕa, ae, die Winde.
affigit *ansis*, 16.	befestiget es mit Klammern, 16.	Ansa, ae, die Klammer.
linĕat *amūssi*. 17.	messet es mit der Richtschnur. 17.	Amūssis, is, die Richtschnur.
Tum compagĭnat	Alsdenn paaret er (füget zusammen)	
parietes, 18.	die Wände, 18.	Parĭes, etis, die Wand.
et configit *trabes*	und füget die Balken	Trabs, bis, der Balke.
clavis *trabalĭbus*. 19.	mit Zimmernägeln. 19.	Clavus, i, trabālis, is, der Zimmernagel.

LX.

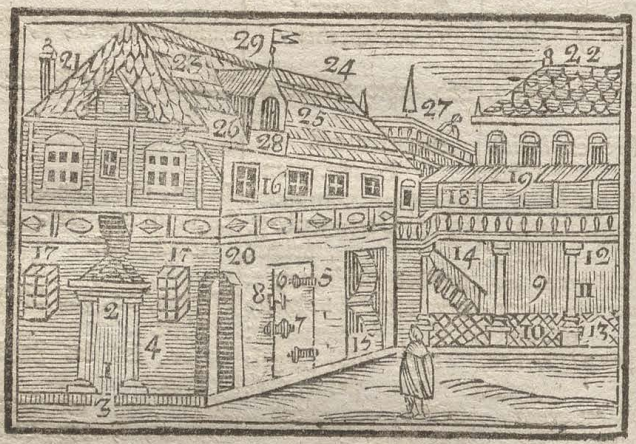
Faber murarius.

Der Maurer.

Faber murarĭus 1.	Der Maurer 1.	
ponit *fundamēntum*,	leget den Grund,	Fundamēntum, i, der Grund.
et ſtruit *muros*: 2.	und ſetzet Mauern: 2.	Murus, i, die Mauer.
ſive ex *lapidĭbus*,	entweder aus Bruchſteinen,	
quos *lapidarĭus*	welche der Steinhauer	Lapis, idis, der Stein.
in *lapicidīna* 3.	in der Steingrube 3.	Lapicidīna, ae, die Steingrube.
erŭit;	bricht;	
et *latŏmus* 4.	und der Steinmetz 4.	
ad *normam* 5. conquādrat;	nach dem Richtſcheite 5. zubereitet;	Norma, ae, das Richtſcheit.
ſive e *laterĭbus*, 6.	oder aus Ziegelſteinen, 6.	Later, is, der Ziegelſtein.
qui, ex *arēna*	welche, aus Sand	Arēna, ae, der Sand.
et *luto*	und Leime,	Lutum, i, der Laim. (Koth).
aqua intrītis,	mit Waſſer abgerühret,	Aqua, ae, das Waſſer.
formāntur,	geformet,	
et *igne* excoquūntur.	und gebrennet werden.	Ignis, is, das Feuer.
Dein cruſtat	Hernach bewirft er ſie	
calce,	mit Kalk, (Mertel,)	Calx, cis, der Kalk. (Mertel).
ope *trullae*, 7.	vermittelſt der Mertelkelle, 7.	Trulla, ae, die Mertelkelle.
et *tectorio* veſtit. 8.	und übertüncht ſie.	Tectorium, i, die Tünche.

XLI.

Domus. Das Haus.



Ante *janüam domus* est *vestibülum*. 1.

Janüa habet *limen*, 3. *superliminäre*, 2. et utrinque *postes*. 4.

A *dextris* sunt *cardines*, 5. a quibus *fores* 6. pendent;

a *sinistris* est *claustrum*, 7. aut *pessülus*. 8.

Sub *aedibus* est *cavaedium*, 9. *tessellato pavimento*, 10.

Vor der Thür des Hauses ist der Eingang. 1.

Die Thür hat eine Unterschwelle, 3. eine Oberschwelle, 2. und beyderseits die Pfosten. 4.

Zur Rechten sind die Thürangel, 5. an welchen die Thür 6. hängt.

Zur Linken ist das Schloß, 7. oder der Riegel. 8.

Unter dem Hause ist der offene Saal, 9. mit einem gewürfelten Estriche, 10.

Domus, i, et us, das Haus.

Postis, is, der Pfosten.

Dextra, ae, die rechte Hand.

Cardo, inis, der Thürangel.

Sinistra, ae, die linke Hand.

Aedes, ium, das Haus.

Tessellātus, a, um, gewürfelt.

Pavimentum, i, der Estrich

fultum *colūmnis* 11.
in quibus *perīſtylium* 12.
et *baſis*. 13.
Per *ſcalas* 14.
et *cochlidĭa* 15.
aſcendĭtur in ſuperiōres *contignatiōnes*.
Extrinſĕcus appārent *fenĕſtrae* 16.
et *cancĕlli*, (*clathri*,) 17.
pergŭlae, 18.
ſuggrundĭa, 19.
et *fulcra*, 20.
muris fulciēndis.
In ſummo eſt *tectum*, 21.
imbricĭbus, (*tegŭlis*) 22.
vel *ſcandŭlis* 23.
contĕctum,
quae *tigillis*, 24.
haec *tignis* 25.
incūmbunt.
Tecto adhaēret *ſtillicidĭum*. 26.
Locus ſine tecto *ſubdiāle* 27. dicĭtur.
In tecto ſunt *meniāna*, 28.
et *coronĭdes*. 29.

geſtützet mit Saulen, 11.
an welchen das Kapitäl 12.
und Poſtament. 13.
Uiber die Treppe (Stiege) 14.
und Wendeltreppe 15.
ſteigt man auf die oberen Stockwerke.
Außen erſcheinen die Fenſter 16.
und Gegitter, 17.
die Galerien, 18.
Wetterdächlein, 19.
und Pfeiler, 20.
das Gemäuer zu ſtützen.
Zu oberſt iſt das Dach, 21.
mit Ziegeln, 22.
oder Schindeln 23. gedecket,
welche auf den Latten, 24.
dieſe auf den Sparren 25. liegen.
Am Dache hängt die Rinne (Treufe) 26.
Der Ort ohne Dach wird die Altan 27. genannt.
Auf dem Dache ſind die Erker, 28.
die Knöpfe und Fähne. 29.

Colūmna, ae, die Saule.
Scala, ae, die Stiege.
Cochlidĭum, i, die Wendeltreppe.
Superĭor, oris, obere.
Contignatĭo, onis, das Stockwerk.
Fenēſtra, ae, das Fenſter.
Cancēlli, orum, (clathri, orum,) das Gegitter.
Pergŭla, ae, die Gallerie.
Fulcrum, i, der Pfeiler.
Murus, i, die Mauer.
Summus, a, um, oberſt.
Imbrex, icis, (Tegŭla, ae,) der Ziegel.
Scandŭla, ae, die Schindel.
Tigillum, i, die Latte.
Tignus, i, et um, i, der Sparren.
Meniānum, i, der Erker.
Corōnis, idis, der Knopf u. Fahne auf dem Hauſe.

LXII.

Faber ferrarius.

Der Schmied.

Faber ferrarius 1.	Der Schmied 1.	
in *ustrina* (*fabrica*) 2.	in der Schmiede 2.	Ustrīna, ae, (Fabrĭca, ae,) die Schmiede.
inflat *ignem folle*, 3.	bläßt das Feuer mit dem Blasbalge 3. auf,	Ignis, is, das Feuer. Follis, is, der Blasbalg.
quem *pede* 4. attŏllit;	den er mit dem Fuße 4. tritt;	Pes, dis, der Fuß.
atque ita candefăcit *ferrum*.	und also glühet er das Eisen.	
Deĭnde exĭmit *forcĭpe*, 5.	Hernach zieht er es mit der Zange 5. heraus,	Forceps, ipis, die Zange.
impōnit *incūdi*, 6.	leget es auf den Ambos, 6.	Incus, udis, der Ambos.
et cudit *mallĕo*, 7.	und schmiedet es mit dem Hammer, 7.	Malleus, i, der Hammer.
ubi *strictūrae* 8. exilĭunt.	da die Funken 8. davon springen.	Strictūra, ae, der Funke.
Et sic *clavi*, 9.	Und also werden die Nägel, 9.	Clavus, i, der Nagel.
solĕae, 10.	die Hufeisen, 10.	Soleă, ae, das Hufeisen.
canthi, 11.	die Radschienen, 11.	Canthus, i, die Radschiene.
catēnae, 12.	die Ketten, 12.	Catēna, ae, die Kette.
lamĭnae,	die Bleche,	Lamĭna, ae, das Blech.
serae cum *clavĭbus*,	die Schlösser mit den Schlüßeln,	Sera, ae, das Schloß. Clavis, is, der Schlüßel.
cardĭnes, &c. excudūntur.	Thürangel, u. d. g. verfertiget.	Cardo, inis, der Thürangel.
Candentĭa *ferramēnta* restĭnguit in *lacu*.	Das glühende Eisenwerk löschet er in dem Löschtroge ab.	Candens, ntis, glühend. Ferramēntum, i, das Eisenwerk. Lacus, us, der Löschtrog.

LXIII.

Scriniarius et Tornator.

Der Schreiner und Drechsler.

Arcularius. 1.	Der Schreiner (Tischler) 1.	
edŏlat *aſsĕres* 2.	hobelt die Bretter 2.	Aſſer, is, das Brett.
runcīna, 3.	mit dem Hobel 3.	Runcīna, ae, der Hobel.
in *tabŭla*, 4.	auf der Hobelbank, 4.	Tabŭla, ae, die Hobelbank.
deplānat *planŭla* 5.	glättet ſie mit dem Schlichthobel, 5.	Planŭla, ae, der Schlichthobel.
perfŏrat (terĕbrat) *terĕbra*, 6.	bohret ſie mit dem Bohrer, 6.	Terĕbra, ae, der Bohrer.
ſculpit cultro, 7.	ſchnitzet mit dem Schnitzer, 7.	Culter, i, der Schnitzer.
combīnat glutĭne et *ſubſcudĭbus*, 8.	füget ſie mit Leime und mit Leiſten, 8.	Gluten, inis, der Leim. Subſcus, udis, die Leiſte.
et facit *tabŭlas*, 9.	und machet Tafeln, 9.	Tabŭla, ae, die Tafel.
menſas, 10.	Tiſche 10.	Menſa, ae, der Tiſch.
arcas. (*ciſtas*.) 11. &c.	Kiſten. 11. u. a. m.	Arca, ae, (ciſta, ae.) die Kiſte.
Tornĭo 12.	Der Drechsler 12.	
tornat	drehet	
ſedens in *inſĭli*, 13.	ſitzend auf dem Reitſtocke, 13.	Inſĭle, is, der Reitſtock.
torno, 15.	mit dem Dreheiſen, 15.	Tornus, i, das Dreheiſen.
ſuper *tornatorĭo ſcamno*, 14.	über der Drehbank, 14.	Tornatorĭum, i, ſcamnum, i, die Drehbank.
globos, 16.	Kugeln, 16.	Globus, i, die Kugel.
conos, 17.	Kegel, 17.	Conus, i, der Kegel.
icuncŭlas, 18.	Püppchen, 18.	Icuncŭla, ae, das Püppchen. (Bildlein).
et ſimilĭa *torevmăta*.	und dergleichen Drehwerke.	Simĭlis, e, gleich. Torēvma, atis, das Drehwerk.

LXIV.

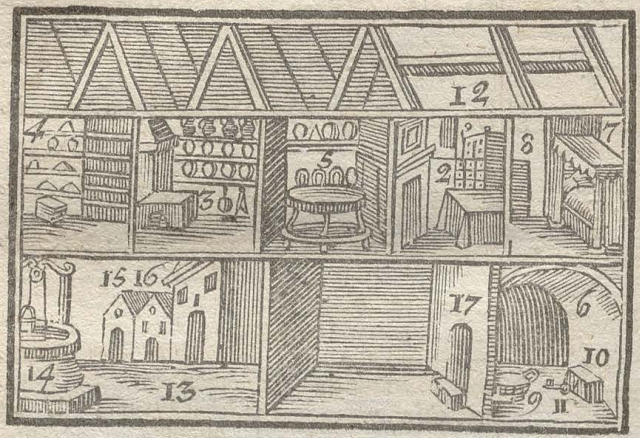
Figulus.

Der Töpfer.

Figŭlus 1.	Der Töpfer 1.	
sedens format	sitzend	Sedens, entis, sitzend.
super *rota* 2.	bildet oder machet	
ex *argilla* 3.	über der Scheibe 2. aus Thone (Leime) 3.	Rota, ae, die Scheibe. Argilla, ae, der Thon. (Leim).
ollas, 4.	Töpfe, 4.	Olla, ae, der Topf.
urcĕos, 5.	Krüge, 5.	Urcĕus, i, der Krug.
tripŏdes, 6.	Dreyfüße, (Reinen,) 6.	Tripus, ŏdis, der Dreyfuß.
patĭnas, 7.	Schüsseln, 7.	Patina, ae, die Schüssel.
testacĕa vasa, 8.	irdene Gefäße, 8.	Testacĕus, a, um, irden. Vas, sis, das Gefäß.
fidelĭas, 9.	Ofenkacheln, 9.	Fidelĭa, ae, der Ofenkachel.
opercŭla, 10. &c.	Stürzen, 10. u. d. g.	Opercŭlum, i, die Stürze.
Postĕa excŏquit ea	Hernach härtet er sie	
in *furno*, 11.	im Brennofen, 11.	Furnus, i, der Brennofen.
et incrūstat *lithargyro*.	und überzieht sie mit Glasur.	Lithargyrum, i, die Glasur.
Fracta *olla*	Ein zerbrochener Topf	Fractus, a, um, zerbrochen.
dat *testas*. 12.	giebt Scherben. 12.	Testa, ae, der Scherbe.

LXV.

Partes domus.



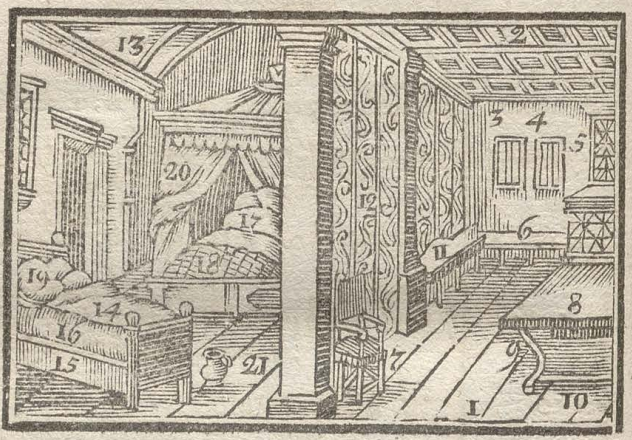
Die Hausgemächer.

Domus	Das Haus	
in *conclavia*	wird in Gemächer	Conclāve, is, das Ge-
distinguitur;	abgetheilet;	mach.
ut sunt:	als da sind:	
atrium, 1.	das Vorgemach, (der Saal,) 1.	
hypocaustum, 2.	die Stube, 2.	
culina, 3.	die Küche, 3.	
penuaria cella, 4.	die Speisekammer, 4.	
coenaculum, 5.	der Speisesaal, 5.	
camera, 6.	das Gewölb, 6.	
cubiculum, 7.	die Schlafkammer, 7.	
cum adstructo	samt dem angebauten	Adstructus, a, um, an-
*secessu.(latrina.)*8.	Sekrete. (heimlichen Gemache.) 8.	gebaut. Secessus, us, (Latrina, ae,) das Sekret (heim- liche Gemach.)
Corbes 9.	Die Körbe 9.	Corbis, is, der Korb.
inserviunt	dienen	
rebus	die Sachen	Res, ei, die Sache.
transferendis;	hin und wieder zu tra- gen;	Transferendus, a um, hin und wieder zu tra- gen.
arcae 10.	die Kisten (Tru- hen) 10.	Arca, ae, die Kiste. (Truhe).
(quae *clave* 11.	(welche mit dem Schlüssel 11.	Clavis, is, der Schlüssel.
recludūntur;)	aufgeschlossen werden,	
illis adservandis.	dieselben zu verwah- ren.	Adservandus, a, um, zu verwahren.
Sub *tecto* est	Unter dem Dache ist	Tectum, i, das Dach.
solum; (*pavimen- tum*;) 12.	der Boden; 12.	Area, ae, der Hof.
in *area* 13.	im Hofe 13.	
puteus, 14.	der Schöpfbrunn, 14.	
stabulum, 15.	der Stall, 15.	
cum *balneo*. 16.	samt der Badstube. 16.	Balneum, i, die Bad- stube.
Sub domo	Unter dem Hause	
est *cella*. 17.	ist der Keller. 17.	

LXVI.

Hypocaustum cum dormitorio.

Die Stube und Kammer.



Hypocaūſtum 1. *laqueāri* 2. et *parietibus*, 3. plerūmque tabulātis, ornātur; *fenēſtris* 4. illuminātur; et *fornāce* 5. calēſit.

Die Stube 1. wird von der Decke 2. und den Wänden, 3. welche meiſtens getäfelt ſind, gezieret; durch die Fenſter 4. beleuchtet; und durch den Ofen 5. erwärmet.

Laquĕar, aris, die Decke eines Gemaches.
Parĭes, etis, die Wand.
Tabulātus, us, a, um, getäfelt.
Fenēſtra, ae, das Fenſter.
Fornax, acis, der Ofen.

Ejus *utenſilĭa* ſunt:

Deren Geräthe ſind:

ſcamna, 6.
ſellae, 7.

die Bänke, 6.
die Seſſel, 7.

Scamnum, i, die Bank.
Sella, ae, der Seſſel.

men-

mensae, 8.	die Tische 8.	Mensa, ae, der Tisch.
cum suis *fulcris* 9.	mit ihren Gestellen 9.	Fulcrum, i, das Gestell.
et *scabellis*. 10.	und Fußtritten, 10.	Scabellum, i, der Fußtritt.
item *culcitrae*. 11.	wie auch Pölster. 11.	Culcitra, ae, der Polster.
Tapetes 12.	Tapezereyen 12.	Tapes, etis, die Tapezerey. (der Teppich).
etiam appendūntur.	werden auch aufgehenket.	
Pro levi *cubātu*	Zur sanften Ruhe	Levis, e, sanft, leicht. Cubātus, us, die Ruhe. (das Liegen).
est in *dormitorio* 13.	ist in der Schlafkammer 13.	Dormitorium, i, die Schlafkammer.
lectus, (*cubile*,) 14.	das Bett, 14.	
in *sponda* 15.	auf dem Spannbette 15.	Sponda, ae, das Spannbett.
super *stramentum* 16.	über den Strohsack 16.	Stramentum, i, der Strohsack.
cum *lodicibus* 17.	mit den Leilachen 17.	Lodix, icis, das Leilach.
et *stragulis* 18.	und Bettdecken 18.	Stragula, ae, et um, i, die Bettdecke.
stratus.	gebettet.	Stratus, a, um, gebettet.
Cervical 19.	Das Kissen 19.	
est sub *capite*.	liegt unter dem Haupte.	Caput, itis, das Haupt.
Conopeo 20.	Mit dem Vorhange 20.	Conopeum, i, der Vorhang.
Lectus tegitur.	wird das Bett verdecket.	
Matula 21.	Der Nachttopf 21.	
est *vesicae* levandae.	dienet die Blase zu erleichtern.	Vesica, ae, die Blase. Levandus, a, um, zu erleichtern.

LXVII.

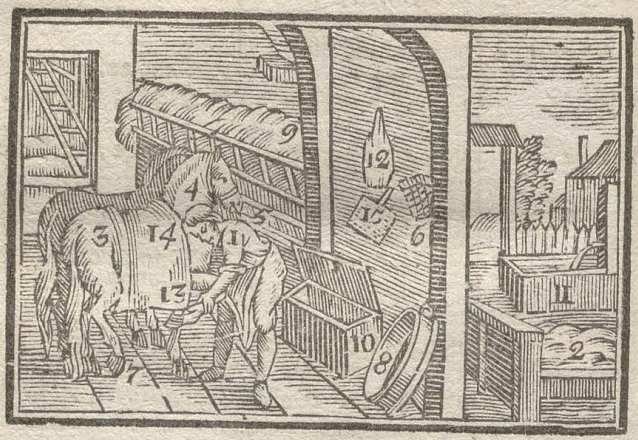
Putei.

Die Schöpfbrunnen.

Ubi *fontes* deficiunt,	Wo Quellen mangeln,	Fons, ntis, die Quelle.
putĕi 1. effodiūntur,	werden Brunnen 1. ausgegraben,	Putĕus, i, der Brunn.
et *crepidĭne* 2.	und mit einer Lehne 2.	Crepīdo, inis, die Lehne.
circumdăntur,	umgeben,	
ne quis incĭdat.	damit niemand hineinfalle.	
Inde haurītur	Daraus schöpfet man	
aqua	das Wasser	
urnis, (*sitŭlis*,) 3.	in Eymern, 3.	Urna, ae, (Sitŭla, ae,) der Eymer.
quae	welche da	
vel *pertĭca*, 4.	entweder an einer Stange, 4.	Pertĭca, ae, die Stange.
vel *fune*, 5.	oder an einem Seile, 5.	Funis, is, das Seil.
vel *catēna* 6.	oder an einer Kette, 6.	Catēna, ae, die Kette.
pendent;	hangen;	
idque	und dieses	
aut *tollenōne*, 7.	entweder mit dem Schwengel, 7.	Tollēno, onis, der Brunnschwengel.
aut *girgĭllo*, 8.	oder in der Windelscheibe, 8.	Girgĭllus, i, die Windelscheibe.
aut *cylĭndro* 9.	oder mit der Walze, 9.	Cylĭndrus, i, die Walze.
manubriāto,	die einen Handgriff hat,	
aut *rota*, *tympăno*,) 10.	oder mit dem hohlen Rade, 10:	Rota, ae, (Tympănum, i,) das hohle Rad.
aut denĭque *antlĭa*. 11.	oder endlich mit der Pumpe. 11.	Antlĭa, ae, die Pumpe.

LXVIII.

Equile.



Der Pferdestall.

Stabularĭus, (*equīso*) 1. purgat a *fimo* 2. *ſtabŭlum*; alligat *equum* 3. *capīſtro* 4. ad *praeſēpe*; 5.

aut, ſi mordax ſit, conſtrĭngit *fiſcēlla*. 6.

Deinde ſubſtĕrnit *ſtramēnta*; 7. *avēnam* ventĭlat *vanno*, 8. quam *palēis* miſcet, ac e *pabulatorĭa ciſta* 10. deprŏmit, eăque, ut et *foeno*, 9. paſcit equum.

Poſtĕa ducit ad *aquarĭum* 11. aquātum; tum detĕrgit *panno*, 12. depēctit *ſtrigĭli*, 15. inſtĕrnit *gauſăpe*, 14.

et inſpĭcit *ſolĕas*, an *calcĕi ferrĕi* 13. adhuc firmis *clavis* haerĕant.

Der Stallknecht 1. miſtet 2. den Stall aus; bindet das Pferd 3. mit der Halfter 4 an den Baaren; (Krippe;) 5. oder wenn es biſſig iſt, leget er ihm den Maulkorb 6. an. Hernach machet er die Streu; 7.

Den Haber ſchwingt er in der Wanne, 8. welchen er mit Häckerling menget, und aus dem Futterkaſten 10. nimmt, und damit, wie auch mit Heu, 9. füttert er das Pferd. Nach dieſem führet er es zum Waſſertroge 11. trinken; dann wiſchet er es mit dem Tuche ab, 12. ſtriegelt es mit dem Striegel, 15. leget ihm die Decke (Kotze) auf, 14. und beſchauet die Hufe, ob die Eiſen 13. noch auf feſten Nägeln hangen.

Fimus, i, der Miſt.
Stabŭlum, i, der Stall.
Equus, i, das Pferd.
Capīſtrum, i, die Halfter.
Praeſēpe, is, der Baaren.
Mordax, acis, biſſig.
Fiſcēlla, ae, der Maulkorb.
Stramēntum, i, die Streu.

Avēna, ae, der Haber.

Vannus, i, die Wanne.

Palēa, ae, der Häckerling.
Pabulatoria, ciſta, ae, der Futterkaſten.

Foenum, i, das Heu.

Aquarĭum, i, der Waſſertrog.

Pannus, i, das Tuch.

Strigĭlis, is, der Striegel.

Gauſăpe, indecl. die Decke (Kotze).
Solĕa, ae, der Huf.
Calcĕus ferrĕus, i, das Hufeiſen.
Firmus, a, um, feſt.
Clavus, i, der Nagel.

LXIX.

Vietor.

Der Binder.

Vĭctor 1.	Der Binder (Büttner) 1.	
praecinctorĭo 2.	mit dem Schurzfelle 2.	Praecinctorĭum, i, das Schurzfell.
amĭctus,	angethan,	Amĭctus, a, um, angethan.
facit	machet	
e *colŭrnis virgis* 3.	aus Weidenruthen 3.	Colŭrna virga, ae, die Weidenruthe.
super *inciſorĭam ſellam* 4.	über der Schnitzbank 4.	Inciſoria ſella, ae, die Schnitzbank.
bimanubriāto ſcalpro 5.	mit dem Schnitzmeſſer 5.	Bimanubriātum ſcalprum i, das Schnitzmeſſer.
circŭlos;	Reife;	Circŭlus, i, der Reif.
et ex *ligno*	und aus Holze	Lignum i, das Holz.
aſſŭlas. 6.	Faßdauben 6.	Aſſŭla, ae, die Faßdaube. (das Brettlein).
Ex aſſŭlis	Aus den Dauben	
conſicit	machet er	
dolĭa, 7.	Fäſſer, 7.	Dolĭum, i, das Faß.
et *cupas*, 8.	und Tonnen, 8.	Cupa, ae, die Tonne.
bino *fundo*;	mit zweenen Böden;	Bini, ae, a, zween.
tum *lacus*, 9.	dann Kuffen, 9.	Fundus, i, der Boden.
labra, 10.	Schäffer, 10.	Lacus, us, die Kuffe.
trimodĭa, 11.	Butten, 11.	Labrum, i, das Schaff.
		Trimodĭa, ae, et um, i, die Butte.
et *ſitŭlas*, 12.	und Gelten, 12.	Sitŭla, ae, die Gelte.
uno fundo.	mit einem Boden.	Unus, a, um, einer.
Poſtĕa vincit	Hernach bindet er ſie	
circŭlis, 13.	mit Reifen, 13.	
quos ope	welche er mit Hilfe	
vietorĭae falcis 14.	des Bindmeſſers 14.	Vietorĭus, a, um, falx, cis, das Bindmeſſer.
ſalĭgnis viminĭbus 15.	mit weidenen Reiſern 15.	Salĭgnus, a, um, von Weiden.
		Vimen, inis, das Reis.
ligat,	heftet,	
et *tudĭte* 16.	und mit dem Schlägel 16.	Tudes, itis, der Schlägel.
ac *tudicŭla* 17.	und Triebel 17.	Tudicŭla, ae, der Triebel.
aptat.	anſchlägt.	

LXX.

Reſtio et Lorarius.

Der Seiler und Riemer.

Restĭo 1.	Der Seiler 1.	
contŏrquet *funes*, 2.	drehet Seile, 2.	Funis, is, das Seil.
agitatiōne	durch Umdrehung	Agitatĭo, onis, die Umdrehung.
rotŭlae, 3.	des Rades, 3.	Rotŭla, ae, das Rad.
e *stupa*, 4.	aus Werk, 4.	Stupa, ae, das Werk.
vel *cannăbi*	oder Hanf,	Cannăbis, is, der Hanf.
quam sibi circūmdat.	den er um sich leget.	
Sic fiunt	Also werden verfertiget	
primo	erstlich	
funicŭli, 5.	das Seilgarn, (Bindfäden,) 5.	Funicŭlus, i, das Seilgarn (der Bindfaden).
tum *restes*, 6.	dann die Stricke, 6.	Restis, is, der Strick.
tandem	endlich	
rudēntes. 7.	die Brunn- oder Schiffseile. 7.	Rudens, tis, das Brunn- oder Schiffseil.
Lorarĭus 8.	Der Riemer 8.	
scindit	schneidet aus der Rühehaut 9.	Corĭum bubŭlum, i, die Kühhaut.
de *corĭo bubŭlo* 9.		
loramēnta, 10.	Riemen, 10.	Loramēntum, i, der Riem.
frena, 11.	Zäume, 11.	Frenum, i, der Zaum.
cingŭla, 12.	Gürtel, 12.	Cingŭlus, i, et um, i, die Gürtel.
baltĕos, 13.	Wehrgehänke, 13.	Baltĕus, i, et um, i, das Wehrgehänk.
crumēnas, 14.	Taschen, 14.	Crumēna, ae, die Tasche.
hippopēras. 15. &c.	Mantelsäcke. (Ranzen, Felleisen.) 15. u. d. g.	Hippopēra, ae, der Mantelsack. (der Ranzen, das Felleisen).

LXXI.

Viator. Der Wandersmann.

Viātor 1.	Der Wanders-mann 1.	
portat *humĕris.*	trägt auf dem Rücken	Humĕrus, i, der Rücken (die Schulter).
in bulga, 2.	im Reisefelle, 2.	
quae *funda*, 3.	was der Schiebsack 3.	Bulga, ae, das Reisefell.
vel *marsupĭum* 4.	oder die Tasche 4.	
capĕre nequit;	nicht fassen kann;	
lacĕrna 5.	er wird mit dem Reisemantel 5.	Lacĕrna, ae, der Reisemantel. (Regenmantel)
tegĭtur;	bedecket;	
tenet *bacŭlum* 6.	er hält den Wanderstab 6.	Bacŭlus, i, et um, i, der Wanderstab.
manu,	in der Hand,	Manus, us, die Hand.
quo se fulcĭat;	daran er sich stützet;	
opus habet *viatico*,	er bedarf einer Wegzehrung,	Viatĭcum, i, die Wegzehrung.

ut

ut et fido	wie auch eines getreuen	Fidus, a, um, getreu.
et facūndo *comĭte.* 7.	und gesprächigen Gefährten. 7.	Facūndus, a, um, gesprächig. Comes, itis, der Gefährte.
Non deſĕrat *viam regĭam* 9.	Er verlasse nicht die Landstrasse 9.	Via regĭa, ae, die Landstrasse.
propter *ſemĭtam*, 8.	wegen des Fußsteiges, 8.	Semĭta, ae, der Fußsteig.
niſi *tritus callis* ſit.	wenn es nicht ein gebahnter Pfad ist.	Tritus, a, um, gebahnt. Callis, is, Pfad (Weg).
Avĭa 10.	Die Abwege 10.	Avĭa, orum, die Abwege.
et *bivĭa* 11.	und Scheidewege 11.	Bivium, i, der Scheideweg.
fallunt,	betrügen,	
et ſeducunt	und verführen	
in *ſalēbras*; 12.	an unwegsame Oerter; 12.	Salēbra, ae, der unwegsame Ort.
nec non *tramĭtes* 13.	desgleichen auch die Krummwege 13.	Trames, itis, der Krummweg.
et *compĭta*, 14.	und Kreuzwege. 14.	Compĭta, orum, der Kreuzweg.
Sciſcitētur igĭtur *obvĭos*, 15.	Demnach forsche er bey den Begegnenden 15.	Obvius, a, um, begegnend.
qua ſit eūndum;	welchen Weg er gehen müsse;	
et cavĕat *praedōnes*, 16.	und hüte sich vor den Strassenräubern, 16.	Praedo, onis, der Strassenräuber.
ut in *via*,	gleichwie auf der Strasse,	Via, ae, die Strasse. der Weg.
ſic etĭam in *diverſorĭo*, 17.	also auch in der Herberge, 17.	Diverſorium, i, die Herberge.
ubi pernōctat.	wo er übernachtet.	

LXXII.

Eques. Der Reuter.

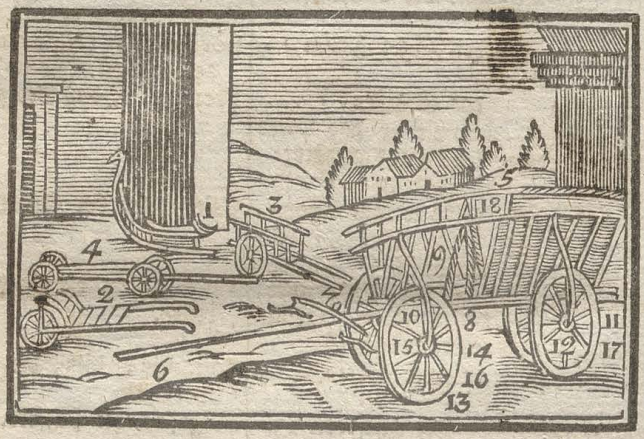
Eques 1.	Der Reuter 1.	
imponit *equo* 2.	leget dem Pferde 2.	Equus, i, das Pferd.
ephippium, 3.	den Sattel 3. auf,	Ephippium, i, der Sattel.
idque *cingŭlo* 4.	welchen er ihm mit der Gurte 4.	Cingŭlus, i, et um. i, die Gurte.
succingit;	umgürtet;	
insternit etiam *dorsuāle*; 5.	er leget ihm auch die Schabracke (Ruckdecke) 5. auf;	Dorsuāle, is, die Schabracke (Ruckdeck).
ornat eum *phalĕris*,	zieret es mit dem Roßzeuge,	Phalĕrae, arum, der Roßzeug (Pferdeschmuck).
frontāli, 6.	dem Stirnrieme, 6.	Frontāle, is, der Stirnriem.

anti-

antilēna, 7.	Brustrieme, 7.	Antilēna, ae, der Brustriem.
et *postilēna*. 8.	und Schwanzrieme. 8.	Postilēna, ae, der Schwanzriem.
Deinde insilit in equum,	Hernach schwingt er sich auf das Roß,	
indit *pedes stapedibus*; 9.	setzet die Füße in die Bügel; (Stegreife;) 9.	Pes, dis, der Fuß. Stapes, edis, der Bügel. (Stegreif).
sinistra capessit	mit der Linken fasset er	Sinister, ra, um, link.
lorum (*habēnam*) 10.	den Zügel (Zaum) 10.	Lorum, i, (Habēna, ae,) Zügel. (Zaum).
freni, 11.	des Gebisses, 11.	Frenum, i, das Gebiß.
quo equum flectit et retinet; tum	womit er das Pferd lenket und anhält; alsdenn	
admovet *calcaria*, 12.	giebt er ihm Sporn, 12.	Calcar, is, der Sporn.
incitatque *virgula*, 13.	treibt es mit der Spitzruthe, 13. an.	Virgula, ae, die Spitzruthe.
et coërcet *postomide*. 14.	und bremset es mit der Bremse. 14.	Postomis, idis, die Bremse.
Bulgae 15.	Die Hulftern 15.	Bulga, ae, die Hulfter.
pendent ex *ephippii apice*, 16.	hangen am Sattelknopfe, 16.	Ephippium, i, apex, icis, der Sattelknopf.
quibus *sclopi* 17.	worein die Pistolen (Fauströhre) 17.	Sclopus, i, die Pistole (das Faustrohr).
ingerūntur.	gestecket werden.	
Ipse, eques *chlamyde* 18.	Er, der Reuter ist mit dem Reutrocke 18.	Chlamys, dis, der Reutrock.
induitur;	angethan;	
lacerna 19.	der Regenmantel 19.	
a tergo revincitur.	wird hinten aufgebunden.	
Veredarius 20.	Der Postreuter 20.	
cursim et velociter equo fertur.	rennet sehr schnell fort.	

LXXIII.

Vehicula. Die Wägen.



Traha 1.

vehĭmur super *nivibus* et *glacie*.

Vehicŭlum unirŏtum pabo 2. dicĭtur; *birŏtum carrus*; 3. *quadrirŏtum currus*,

Mit dem Schlitten 1.

fahren wir über Schnee und Eis.

Ein Wagen mit einem Rade wird ein Schubkarren 2. genannt; mit zweyen Rädern ein Karren: 3. mit vieren ein Wagen,

Traha, ae, der Schlitten.

Nix, nivis, der Schnee.
Glacies, ei, das Eis.

qui

qui vel *sarrācum*, 4. vel *plaustrum* 5. est.

welcher entweder ein Rüstwagen, 4. oder ein Lastwagen 5. ist.

Currus *partes* sunt:

Die Wagenstücke sind:

Pars, tis, das Stück.

temo, 6.
jugum, 7.
compāges, 8.
spondae; 9.

die Deichsel, 6.
die Wage, 7.
die Fuge, 8.
die Leitern; 9.

Sponda, ae, die Leiter.

tum *axes*, 10. circa quos *rotae* currunt, quibus *paxīlli* 11. et *obīces* 12. praefigūntur.

dann die Achsen, 10. um welche die Räder laufen, denen die Nägel 11. und die Lohne 12. vorgefüget werden.

Axis, is, die Achse.
Rota, ae, das Rad.
Paxillus, i, der Nagel.
Obex, icis, die Lohne.

Basis rotae 13. est *modiŏlus*, 14. ex quo duodĕcim *radii* 15. prodĕunt;

Die Grundfeste des Rades 13. ist die Nabe, 14. aus welcher zwölf Speichen 15. hervorgehen;

Duodĕcim, indecl. zwölf.
Radius, i, die Speiche.

hos ambit *orbīle*, e sex *abscidĭbus* 16.

diese umgiebt der Kranz, welcher aus sechs Felgen 16.

Abscis, idis, die Felge.

et totĭdem *canthis* 17. compositum.

und eben so vielen Radschienen 17. zusammengesetzet ist.

Totĭdem indecl. eben so viel.
Canthus, i, die Radschiene.

Currŭi *corbes* et *crates* 18. imponūntur.

Auf den Wagen werden Körbe und Flechten 18. geleget.

Corbis, is, der Korb.
Crates, is, die Flechte.

LXXIV.

Vectura. Das Fuhrwerk.

Auriga 1.	Der Fuhrmann 1.	
iungit *parippum* 2.	spannet das Handpferd 2.	Parīppus, i, das Handpferd.
sellarĭo 3.	zu dem Sattelpferde 3.	Sellarĭus, ii, das Sattelpferd.
ad *temōnem*,	an die Deichsel,	
de *helcĭo* 4.	mit dem vom Kummet 4.	Helcĭum, ii, das Kummet.
dependentĭbus	herabhangenden	Depēndens, ntis, herabhangend.
loris	Riemen	Lorum, i, der Riem.
vel *catēnis*. 5.	oder Ketten. 5.	Catēna, ae, die Kette.
Deīnde insĭdet	Hernach sitzet er	
sellarĭo,	auf dem Sattelpferde,	
agit ante se	jaget vor sich	
antecessōres 6.	die Vorspann 6.	Antecēssor, is, das Vorderroß. (Vorspann).
scutĭca, 7.	mit der Peitsche, 7.	Scutĭca, ae, die Peitsche.

et

et flectit
funibus. 8.

Axem ungit
ex *unguentario vase* 9.

axungia;
et inhibet rotam
sufflamine 10.

in praecipiti *descensu.*
Et sic aurigatur
per *orbitas.* 11.
Magnates vehuntur
sejugibus, 12.
et duobus
rhedariis,

pensili curru,
qui *carpentum (pilentum)* 13.
vocatur;
alii *bijugibus*,
14.
essedo. 15.
Arcerae 16.

et *lecticae* 17.
a duobus *equis*

portantur.
Per invios
montes
utuntur
loco currum
clitellariis jumentis. 18.

und leitet sie
mit den Leitseilen. 8.

Die Radachse
schmieret er
aus der Schmierbüchse 9.
mit Wagenschmier;
und hangt das Rad
mit der Hemmkette 10.

in gäher Abfahrt ein.

Und also fährt er
in der Wagenleiße. 11.
Große Herren fahren
mit sechs Pferden, 12.
und zweenen
Kutschern,

in einem Hangwagen,
welcher eine Karrette (Kutsche) 13.
genannt wird;
andere mit zweyen
Pferden, 14.
in dem Kalesche 15.
Die Roßbahren 16.

und Sänften 17.
werden von zweyen
Pferden
getragen.
Uber unwegsame
Gebirge
brauchet man
anstatt der Wagen
die Saumrosse. 18.

Funis, is, der Strang. (das Seil)
Axis, is, die Radachse.

Unguentarius, a, um.
vas, sis, die Schmierbüchse.
Axungia, ae, die Wagenschmier.
Sufflamen, inis, die Hemmkette.
Praeceps, pitis, gähe.
Descensus, us, die Abfahrt.
Orbita, ae, die Wagenleiße.
Sejuges, um, sechs Pferde.
Duo, ae, o, zween.
Rhedarius, i, der Kutscher.
Pensilis, e, currus, us, der Hangwagen.

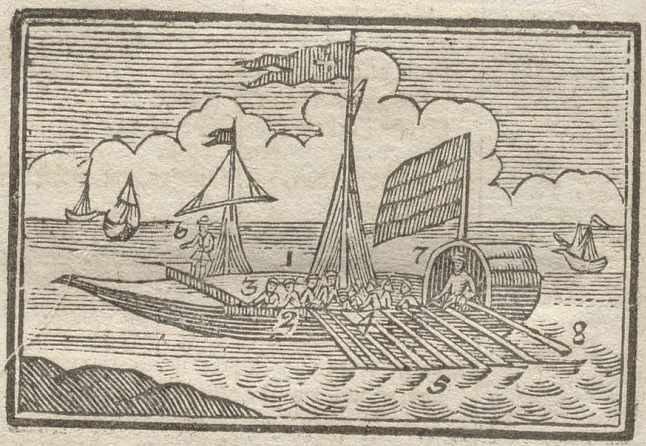
Bijuges, um, zwey Pferde.
Essedum, i, das Kalesch.
Arcera, ae, die Roßbahre.
Lectica, ae, die Sänfte.

Equus, i, das Pferd.

Invius, a, um, unwegsam.
Mons, tis, der Berg. (das Gebirg)
Clitellarius, a, um,
jumentum, i, das Saumroß.

LXXV.

Navis actuaria.

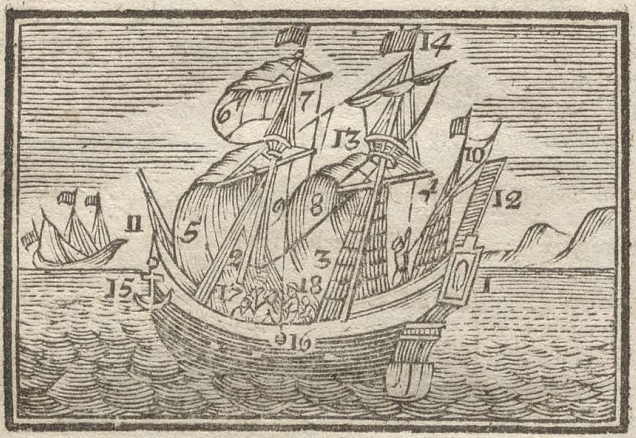


Das Ruderschiff.

Navis instrūcta *remis* 1.	Ein Ruderschiff 1.	Remus, i, das Ruder.
est *unirēmis*, 2.	hat eine Ruderbank, 2.	Unirēmis, e, ein Schiff mit einer Ruderbank u. s. f.
vel *birēmis*,	oder zwo,	
vel *trirēmis*,	oder drey,	
vel *quadrirēmis*, &c.	oder vier, u. s. f.	
in qua *remĭges* 3.	in welchem die Ruderknechte 3.	Remex, igis, der Ruderknecht.
per *transtra*	auf den Ruderbänken	Transtra, orum, die Ruderbänke.
ad *scalmos* 4.	bey den Ruderringen 4.	Scalmus, i, der Ruderring.
considēntes,	sitzend,	
et *aquam*	das Wasser	Aqua, ae, das Wasser.
remis pellēntes	mit den Rudern schlagend	
remĭgant. 5.	rudern. 5.	
Prorēta 6.	Der Schiffmann 6.	
stat in *prora*,	steht im Vordertheile,	Prora, ae, das Vordertheil des Schiffes.
gubernātor 7.	der Steuermann 7.	
sedet in *puppi*,	sitzt im Hintertheile,	Puppis, is, das Hintertheil des Schiffes.
tenētque *clavum*. 8.	und führet das Steuerruder. 8.	Clavus, i, das Steuerruder.
Et hac ratiōne *navigĭum* gubernātur.	Und auf diese Weise wird die Schiffahrt regieret.	Navigĭum, i, die Schiffahrt.

LXXVI.

Navis oneraria. Das Lastschiff.



Navigium 1. non remis, sed sola *vi ventōrum* impellītur.	Das Schiff 1. wird nicht durch Ruder, sondern allein von Gewalt der Winde fortgetrieben.	Vis, is, die Gewalt. Ventus, i, der Wind.
In illo *malus*, 2.	In demselben wird der Mastbaum 2. rings herum	
undique ad *oras* navis *funibus* 3. firmātus, erigītur;	an dem Bord des Schiffes mit Seilen 3. befestiget, aufgestellet;	Ora, ae, der Bord. (Rand) Funis, is, das Seil. Firmātus, a, um, befestiget.
cui *antēnnae*, 4.	an welchem die Segelstangen, 4.	Antēnna, ae, die Segelstange.
his, *vela* 5. annectūntur	an dieser, die Segel 5. gehenket werden,	Velum, i, das Segel.
quae ad ventum	welche gegen den Wind	

EX-

expandūntur, 6.
et *versoriis* 7.
versāntur.

Vela sunt:
artēmon, 8.
dolon, 9.
et *epidrŏmus*. 10.

In prora
est *rostrum*; 11.

in puppi
signum (*vexillum*)
12.
ponĭtur.
In malo
est *corbis*, 13.
(navis *specŭla*;)
et supra *galĕam*
explōrat 14.
(ventōrum *index*.)
Anchŏra 15.
navis sistĭtur.
Bolĭde 16.

profunditas explorātur.

Navigāntes
deambŭlant
in *tabulāto*. 17.

Nautae
cursĭtant
per *foros*. 18.

Atque ita
etiam *marĭa*

trajiciūntur.

ausgespannet, 6.
und mit Leitseilen 7.
hin und her beweget
werden.
Segel sind:
das große Segel, 8.
das Vordersegel, 9.
und das Hintersegel.
10.
Am Vordertheile
ist der Schiffschnabel;
11.
im Hintertheile
wird das Fähnlein 12.

aufgesteckt.
Am Mastbaume
ist der Mastkorb, 13.
(des Schiffes Warte;)
und über der Krone
die Flagge, 14.
(der Winde Zeiger.)
Mit dem Anker 15.
wird das Schiff an-
gehalten.
Mit dem Senkbley
16.
wird die Tiefe ausge-
forschet.
Die Schiffenden
spazieren
auf dem Schiffboden.
17.
Die Bootsleute
laufen
in den Schiffgängen.
18.
Und also
werden auch die Mee-
re
überschiffet.

Versoria, ae, das Leit-
seil.

Galĕa, ae, die Krone.

Anchŏra, ae, der An-
ker.

Bolis, idis, das Senk-
bley.

Navĭgans, tis, schiffend.

Tabulātum, i, der
Schiffboden.
Nauta, ae, der Boots-
mann. (Schiffmann).
Fori, orum, die Schiff-
gänge.

Mare, is, das Meer.

LXVII.

Naufragium.

Der Schiffbruch.

Cum *procella* 1. repēnte oritur, contrahunt nautae *vela*, 2. ne *navis* ad *scopŭlos* 3. allidātur, aut in *brevĭa* (*syrtes*) 4. incĭdat.

Wann ein Sturm 1. jählings entsteht, ziehen die Schiffleute die Segel 2. zusammen; damit nicht das Schiff an die Klippen 3. geworfen werde, oder auf die Sandbänke 4. laufe. (strande.)

Scopŭlus, i, die Klippe.

Brevĭa, ium, (Syrtes, is) sandigte, gefährliche Oerter im Meere.

Si *periculum* devitāre non possunt, patiūntur *naufragĭum*. 5.

Wenn sie die Gefahr nicht vermeiden können, leiden sie Schiffbruch. 5.

Periculum, i, die Gefahr.

Naufragĭum, i, der Schiffbruch.

Tunc perĕunt miserabiliter *homĭnes*, *merces*, et omnĭa, quae navi insunt.

Alsdenn verderben jämmerlich die Menschen die Waaren, und alles, was auf dem Schiffe sich befindet.

Homo, inis, der Mensch.
Merx, cis, die Waare.
Omnis, e, alles.

Neque hic quidquam juvat *rudēnte* jacta *sacra anchŏra*. 6.

Es hilft hier auch nichts der am Ankerseile ausgeworfene große Anker. 6.

Rudens, ntis, das Ankerseil.
Jactus, a, um, ausgeworfen.

Quidam evādunt vel *tabŭla*, 7. enatando, vel *scapha*. 8.

Einige kommen entweder durch Ausschwimmen auf einem Brette, 7. oder auf dem Nachen 8. davon.

Tabŭla, ae, das Bret.
Scapha, ae, der Nachen. (das Schifflein).

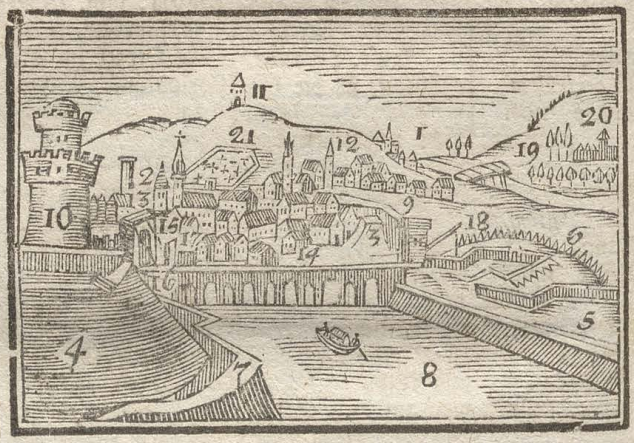
Pars mercĭum cum mortŭis *a mari* 9. ad *littŏra* defertur.

Ein Theil Waaren wird samt den Todten von dem Meere 9. an die Ufer geworfen.

Mortŭus, a, um, todt.
Littus, oris, das Ufer.

LXXVIII.

Urbs. Die Stadt.



Ex multis *domibus*	Aus vielen Häusern	Multus, a, um, viel. Domus, i, vel us, das Haus.
fit *pagus*, 1.	wird ein Dorf, 1.	
vel *oppidum*,	oder ein Marktflecken, (Städtchen,)	
vel *urbs*. 2.	oder eine Stadt. 2.	
Illud et haec *moenibus*, (*muro*,) 3.	Jener und diese werden mit einer Mauer, 3.	Moenia, ium, (Murus, i,) die Mauer.
vallo, 4.	mit dem Walle, 4.	Vallum, i, der Wall.
aggeribus, 5.	mit Schanzen, 5.	Agger, is, die Schanze.
et *vallis* 6.	und Pfahlwerk (Pallisaden) 6.	Valli, orum, das Pfahlwerk (die Pallisaden), muni-

muniūntur et cingūntur.	befeſtiget und umfangen.	
Intra muros eſt *pomoerĭum*; 7.	Innerhalb der Mauer iſt der Zwinger; 7.	
extra, *foſſa*, 8.	außerhalb der Stadtgraben. 8.	
In moenĭbus ſunt *propugnacŭla*, 9.	Auf der Mauer ſind die Baſteyen, 9.	Propugnacŭlum, i, die Baſtey.
et *turres*: 10.	und Thürme: 10.	Turris, is, der Thurm.
ſpecŭlae 11.	die Warten 11.	Specŭla, ae, die Warte.
extant in editioribus *locis*.	ſtehen an erhabenen Oertern.	Editior, is, erhaben. Locus, i, der Ort.
In urbem ingrēſſus fit ex *ſuburbĭo*, 12.	In die Stadt geht man aus der Vorſtadt, 12.	Suburbĭum, ii, die Vorſtadt.
per *portam*, 13.	durch das Thor, 13.	Porta, ae, das Thor.
ſuper *pontem*. 14.	über die Brücke. 14.	Pons, tis, die Brücke.
Porta habet *cataractas*, 15.	Das Thor hat Fallgattern, 15.	Cataracta, ae, der Fallgattern.
verſatilem pontem, 16.	eine Zugbrücke, 16.	Verſatilis, e, pons, tis, die Zugbrücke.
valvas, 17.	Flügel, 17.	Valva, ae, der Flügel.
clauſtra,	Schlößer,	Clauſtrum, i, das Schloß.
et *repagŭla*,	und Riegel,	Repagŭlum, i, der Riegel.
ut et *vectes*. 18.	wie auch Schlagbäume. 18.	Vectis, is, der Schlagbaum.
In ſuburbĭis ſunt *horti*, 19.	In den Vorſtädten ſind Gärten, 19.	Hortus, i, der Garten.
et *ſuburbāna*, 20.	und Luſthäuſer, 20.	Suburbānum, i, das Luſthaus.
ut et *coemeterĭa*. 21.	wie auch Kirchhöfe (Gottesäcker.) 21.	Coemeterĭum, i, der Kirchhof.

LXXIX.

Interiora urbis. Das Inwendige der Stadt.

Intra urbem sunt *platēae*, (*vici*,) 1. *lapidibus* stratae; *fora*, 2. (alicŭbi cum *porticibus*,) 3. et *angipōrtus*. 4.

In der Stadt sind Gassen, (Strassen,) 1. welche gepflastert sind; Märkte, 2. (an einigen Orten mit bedeckten Gängen,) 3. und Gäßlein. 4.

Platēa, ae, (Vicus, i.) die Gasse (Strasse). Lapis, idis, der Stein. Forum, i, der Markt.

Porticus, us, der bedeckte Gang. Angipōrtus, us, das Gäßlein.

Publica *aedificia* sunt, in medio urbis: *templum* 5.

Gemeine Häuser sind, mitten in der Stadt: die Kirche, 5.

Publicus, a, um, gemein. Aedificium, i, das Haus (Gebäu). Medium, i, die Mitte.

schola

schola, 6.	die Schule, 6.	
curĭa, 7.	das Rathhaus, 7.	
domus mercatūrae; 8.	das Kaufhaus; 8.	
circa moenĭa	an der Mauer	Moenĭa, um, die Mauer.
et *portas*:	und an den Thoren:	Porta, ae, das Thor.
armamentarĭum, 9.	das Zeughaus, 9.	
granarĭum, 10.	das Kornhaus, 10.	
diversorĭa,	die Gasthöfe, Wirthshäuser,	Diversorĭum, i, der Gasthof (das Wirthshaus).
popīnae	die Schenken	Popīna, ae, die Schenke.
et *caupōnae*, 11.	und Garküchen, 11.	Caupōna, ae, die Garküche.
theātrum, 12.	das Spielhaus, 12.	
nosodochīum; 13.	das Spital; (Siechenhaus.) 13.	
in receſsĭbus	an abgelegenen Orten	Recēſſus, us, der abgelegene Ort.
fornĭcae, (*cloācae*,) 14.	die Kloak, 14.	Fornĭca, ae, (Cloāca, ae,) die Kloak.
et *cuſtodĭa*; (*carcer*;) 15.	und das Gefängniß; 15.	
in primarĭa turre	auf dem höchsten Thurme	Primarĭus, a, um, fürnehmſte (höchſte).
eſt *horologĭum*, 16.	iſt die Uhr, 16.	
et *habitatĭo*	und die Wohnung	
vigĭlum; 17.	der Wächter; 17.	Vigil, is, der Wächter.
In *platēis*	auf den Plätzen	Platēa, ae, der Platz. (die Gaſſe).
ſunt *putĕi*. 18.	ſind Brunnen. 18.	Putĕus, i, der Brunn.
Fluvĭus, 19.	Der Fluß, 19.	
vel *rivus*,	oder Bach,	
urbem interfluens,	welcher durch die Stadt fließt,	
inſĕrvit	dienet	Sordes, ium, der Unflat.
ſordĭbus eluēndis.	den Unflat auszuführen.	
Arx 20.	Das Schloß 20.	
extat	raget	
in ſummo urbis.	am höchſten Orte der Stadt hervor.	Summus, a, um, höchſte.

LXXX.

Supplicia maleficorum. — Die Leibesstrafen der Uibelthäter.

Malefici 1.	Die Uibelthäter 1.	Malefĭcus, i, der Uibelthäter.
per *lictōres* 2.	werden von den Schergen 2.	Lictor, is, der Scherge. (Stadtknecht).
e *carcĕre* 3. (ubi torquēri solent)	aus dem Kerker 3. (worinn man sie zu foltern pflegt)	Carcer, is, der Kerker.
ad *supplicii locum* producūntur, vel *equo* raptāntur. 15.	zum Richtplatze (Rabenstein) geführet, oder geschleifet. 15.	Supplicĭum, i, locus, i, der Richtplatz. (Rabenstein). Equus, i, das Pferd.
Fures 4. a *carnifice* 6.	Die Diebe 4. werden vom Scharfrichter 6.	Fur, is, der Dieb. Carnĭfex, icis, der Scharfrichter. (Henker)
in *patibŭlo* 5.	am Galgen 5.	Patibŭlum, i, der Galgen.
suspendūntur; *moechi* decollāntur; 7. (*rii*) *homicĭdae* (*sica-*	gehenket; die Ehebrecher werden geköpfet; (enthauptet;) 7. die Mörder	Moechus, i, der Ehebrecher. Homicĭda, ae, (Sicarius, i, der Mörder.

la-

latrōnes — die Räuber

ac *pirātae* — und Seeräuber
vel *crurifragĭo* plexi — werden entweder geradbrechet
rotae 8. imponūntur; — aufs Rad 8. geleget,
vel *palo* 9. infigūntur; — oder an einem Pfahl 9. gespisset;
Striges (*lamĭae*) — die Hexen (Unholden)
olim super *rogum* 10. — wurden ehemals auf dem Scheiterhaufen 10.
cremabāntur. — verbrannt.
Quidam, — Einigen
antĕquam supplicĭo afficiāntur, — wird, ehe sie gerichtet werden,
elinguāntur, 11. — die Zunge abgeschnitten, 11.
aut super *cippum* 12. — oder auf dem Blocke 12.
manu plectūntur, 13. — die Hand abgehauen, 13.
aut *forcipĭbus* 14. — oder sie werden mit Zangen 14.
urūntur. — gebrennet.
Vita donāti — Denen man das Leben schenket,
numēllis constringūntur, 16. — die werden an den Pranger gestellet, 16.
luxāntur, 17. — geprellt, (gewippt) 17.
equulĕo imponūntur, 18. — auf den Esel gesetzet, 18.
auribus truncāntur, 19. — gestutzet, (der Ohren beraubet,) 19.
virgis caedūntur, 20. — ausgestäupet, 20.
stigmāte notāntur, — gebrandmaalet,
relegāntur, — verwiesen,
ad *triremes* — auf die Galeeren

Latro, onis, der Räuber.
Pirāta, ae, der Seeräuber.
Crurifragĭum, i, das Rädern. (Radbrechen)
Rota, ae, das Rad.
Palus, i, der Pfahl.
Strix, igis, (Lamĭa, ae,) die Hexe, (Unhold).
Rogus i, der Scheiterhaufen.
Cippus, i, der Block. (Stock).
Manus, us, die Hand.
Forceps, ipis, die Zange.
Vita, ae, das Leben.
Donātus, a, um, geschenket.
Numēlla, ae, der Pranger.
Equulĕus, i, der Esel. (das Rößlein).
Auris, is, das Ohr.
Virga, ae, die Ruthe.
Stigma, tis, das Brandmaal.
Triremis, is, die Galeere

vel ad perpetŭum carcĕrem damnāntur.

oder zu ewiger Gefängniß verurtheilet.

Perpetŭus, a, um, ewig.

Perduĕlles diſcerpūntur *quadrīgis.*

Die Feinde des Vaterlandes werden geviertheilet.

Perduĕllis, is, der Feind des Vaterlandes.

Quadrīga, ae, der Wagen mit vier Pferden.

LXXXI.

Menſurae et pondera. Maaß und Gewichte.

Res continŭas metīmur *ulna*; 1.

An einem Stücke hangende Sachen messen wir mit der Elle; 1.

Continŭus, a, um, an einem Stücke hangend.

Ulna, ae, die Elle.

liquĭdas *congĭo*; 2.

flüßige mit der Maaß; 2.

Liquĭdus, a, um, flüßig.

Congĭus, i, die Maaß.

arĭdas *medĭmno*. 3.

dürre (trockene) Sachen mit dem Scheffel 3.

Arĭdus, a, um, dürr. (trocken).

Medĭmnus, i, der Scheffel (die Kornmaaß).

Gra-

Gravitātem rerum experīmur *ponderibus*, 4. et *libra*. (*bilānce*.) 5.	Die Schwere der Dinge prüfen wir mit Gewichten, 4. und mit der Waage. 5.	Gravĭtas, atis, die Schwere. Pondus, eris, das Gewicht. Libra, ae, (Bilanx, ancis,) die Waage.
In hac primo eſt *jugum*, (*ſcapus*.) 6.	An dieſer iſt erſtlich der Waagbalke, 6.	
in cujus *medio axicŭlus*, 7.	in deſſen Mitte die Axt, 7.	Medĭum, i, die Mitte.
ſuperĭus *trutĭna*, (*agĭna*,) 8.	oben darüber das Waaggericht, 8.	
in qua *exāmen* 9.	worinn das Zünglein 9.	
ſeſe agĭtat; utrĭnque ſunt *lances*, 10.	geht; (ſich beweget;) zu beyden Seiten ſind die Waagſchalen, 10.	Lanx, cis, die Waagſchale.
funicŭlis 11.	welche an den Waagſträngen 11.	Funicŭlus, i, der Waagſtrang.
pendēntes. *Statēra* 12.	hängen. Die Schnellwaage 12.	Pendens, entis, hangend.
pondĕrat res, *unco* 13.	wiegt die Sachen ab, welche an den Haaken 13.	Uncus, i, der Haaken.
ſuſpēnſas: *pondus* 14. ex oppoſĭto indĭcat, utrum *aequilibrĭum* ſit, nec ne?	gehangen werden: das Gewicht 14. gegenüber zeiget an, ob an beyden Seiten ein Gleichgewicht ſey, oder nicht?	

LXXXII.

Sepultura.

Die Begräbniß.

Defūncti olim cremabāntur,	Die Todten wurden vor Zeiten verbrannt,	Defūnctus, a, um, todt. (gestorben).
et *cinĕres* in *urna* 1. recondebāntur.	und die Asche in einem Kruge 1. aufbehalten.	Cinis, eris, die Asche. Urna, ae, der Krug.
Nos includĭmus nostros *demortŭos*	Wir legen unsere Verstorbenen	Demortŭus, a, um, verstorben.
locŭlo, (*capŭlo*,) 2. imponĭmus *ferĕtro*, 3.	in einen Sarg, 2. bahren sie auf, (legen sie auf die Bahre,) 3.	Locŭlus, i, (Capŭlus, i, et um, i,) der Sarg. Ferĕtrum, i, die Bahre.
et curāmus eos *funĕbri pompa*	und lassen sie mit Leichengepränge	Funĕbris, e, pompa, ae, das Leichengepräng.
coemeterĭum versus 4.	nach dem Kirchhofe 4.	Coemeterĭum, i, der Kirchhof.
efferri, ubi finītis sacris funebrĭbus	tragen, allwo sie nach verrichtetem Leich-Gottesdienste	Finītus, a, um, verrichtet. Sacra, orum, funĕbris, e, der Leich-Gottesdienst.
a *vespillonĭbus* 5.	von den Todtengräbern, 5.	Vespillo, onis, der Todtengräber.
sepŭlchro inferūntur,	ins Grab geleget,	Sepŭlchrum, i, das Grab.
et humāntur;	und eingescharret werden;	
hoc *cippo* 7.	dieses wird mit dem Grabsteine 7.	Cippus, i, der Grabstein.
tegĭtur,	bedecket,	
et monumēntis 8.	und mit dem Grabmaale 8.	Monumēntum, i, das Grabmal.
et *epitaphĭis* 9. ornātur.	und Grabschriften 9. gezieret.	Epitaphĭum, i, die Grabschrift.
Cum *funus* procēdit,	Wann die Leiche fortgetragen wird,	
cantāntur *hymni*,	werden Lieder gesungen,	Hymnus, i, das Lied.
et *campānae* 10. pulsāntur.	und die Glocken 10. geläutet.	Campāna, ae, die Glocke.

BIBLIOTHECA
JAGELLONICA

Biblioteka Jagiellońska
stdr0023938